



Eisenbahn- Romantik *Reisen*®



Winter 2024/Frühling 2025



Empfohlen von den Eisenbahn-Romantikern Hagen von Ortloff und Armin Götz

© Armin Götz

Eisenbahn-Erlebnisreisen

Unsere Leidenschaft seit 43 Jahren

IGE-Eisenbahn-Romantik Reisen

Liebe IGE-Reisekunden, liebe Freunde der Original-Eisenbahn-Romantik-Reisen!

Kommt es ihnen auch vor, dass die Zeit so schnell rennt? Kaum waren wir im Frühling und im Sommer und nun steht in drei Monaten schon wieder Weihnachten vor der Tür.

Die einzige, bei der die Zeit anscheinend nicht ganz so schnell zu laufen scheint, ist die Deutsche Bahn, deren Züge leider zwischenzeitlich jeden Monat einen neuen Verspätungsrekord aufstellen. Das ist gerade für uns als Eisenbahn-Touristik-Unternehmen zunehmend eine Herausforderung. Infrastrukturmängel hin- oder her – die Gewährleistung eines Fahrplans ist das A und O einer Bahnreise. Und wenn man ihn schon laut den letzten Presseberichten angeblich bis zu 3000 Mal am Tag ändert, dann sollte er zumindest einmal für die Reisenden zuverlässig sein.

Aber zum Glück gibt es auf der Welt noch andere Eisenbahnen, wo die Züge wie in Japan zum Teil auf die Sekunde, aber zumindest auf die Minute wie in unserem Nachbarland Schweiz oder in vielen anderen Ländern verkehren. Deshalb bieten wir zwischenzeitlich Bahnreisen in die ganze Welt an, damit Sie mit uns die Möglichkeit haben, diese Eisenbahnen kennen zu lernen und selbst zu testen, wie sie funktionieren. Es ist schon überraschend, dass gerade Länder wie zum Beispiel Bulgarien mit ihren nicht gerade modernsten Zügen und nicht der besten Infrastruktur pünktlich fahren können.

Schauen wir nach vorne und deshalb zeigen wir Ihnen die schönsten Eisenbahnstrecken, die interessantesten Kulturen und – das gehört mit zu einer gelungenen Reise – die unterschiedlichste Kulinarik unter dem Motto „Reisen und Speisen“. Noch gibt es richtige Speisewagen – vor allem im Osten Europas. Aber Europa hat eine derart vielfältige Esskultur zu bieten, dass es sich immer lohnt, während einer Reisepause die Spezialitäten eines Landes zu kosten, was wir mit unseren neu aufgelegten kulinarischen Reisen durch die vier Jahreszeiten zelebrieren.

Neben unseren seit Jahren beliebten Standardreisen gibt es eine völlig neu konzipierte Tour durch Marokko, die Sie mit dem Zug, der auch dort pünktlich und sauber verkehrt, in unbekannte Ecken des Landes bringen wird. Ein Hauch von Abenteuer erwartet Sie in Mauretanien. Dort gibt es zwar keine planmäßigen Personenzüge, aber wir haben für Sie exklusiv den Wüsten-Express gechartert, der Sie durch die Unendlichkeit der westlichen Sahara bringt und keine Fata Morgana ist. Ein Abenteuer im 21. Jahrhundert.



Ihr Armin Götz
und sein IGE-Team

Spektakulär ist auch unsere Reise zum Mount Everest. Das ist keine Expeditionsreise, sondern eine Reise für Jedermann, der halbwegs gesund ist und sich bewegen kann, denn wir bringen Sie mit dem Zug über mehr als 4500 km von Peking bis nach Xigaze in Tibet. Von dort ist es dann nur noch eine Tagesreise mit dem Kleinbus bis zum Fuße des höchsten Berges der Welt. Ich war jetzt schon sechsmal dort und es ist einfach atemberaubend, vor diesem mächtigen Berg zu stehen. Wir bieten die Reise dorthin in kleinen Gruppen fast jeden Monat einmal an. Kommen Sie mit und erfüllen Sie sich einen Traum.

Übrigens kommen wir bei unseren Reisen dem vielfach geäußerten Wunsch für kleinere Gruppengrößen nach und haben bei einigen Reisen die Mindestteilnehmerzahl heruntergesetzt, um so auch die Durchführung einer Reise für Sie früher zu garantieren.

Es gibt noch eine weitere großartige Neuigkeit für alle Freunde historischer Dampflokomotiven: Unter dem neuen Label „Erlebnis Dampflokomotive“ wird die IGE wieder ihre speziellen und beliebten Dampflokreisen auflegen. Sei es Tagesfahrten oder einzigartige Mehrtagesreisen. Im Oktober starten schon die ersten Tagesfahrten mit der Schnellzug-Dampflokomotive 01 1104. Jeden Monat wird es spezielle Tages-Events unter Dampf geben und im Oktober geht es über den großen Teich nach Amerika, wo die größte betriebsfähige Dampflokomotive der Welt, der BIG BOY, im Einsatz ist. Wir begleiten ihn auf einer exklusiven Tour von Dallas bis Cheyenne. Im Jahr 2025 geht es dann auch wieder ins europäische Ausland mit unserer mehrtägigen Winterdampffahrt durch die Slowakei oder hierzulande im April mit der 01 066 nach Dresden zum Dampflokomotivtreffen. Übrigens wird die berühmte Dampflokomotive 01 nächstes Jahr ihren 100. Geburtstag feiern. Und da wir auch noch 30 Jahre Eisenbahn-Romantik-Reisen feiern, wird es vom 1. bis 7. Oktober 2025 eine große Rundfahrt mit allen betriebsfähig verfügbaren 01ern durch Deutschland geben.

Ich kann ihnen hier noch viel von fantastischen Reisen erzählen und schildern, was wir für Sie an begeisternden Eisenbahnreisen arrangieren. Aber lesen Sie einfach selbst in diesem Katalog und abonnieren Sie am besten unseren Newsletter, dann sind Sie immer aktuell informiert.

Also auf geht's – allen Verspätungen zum Trotz – und reisen Sie mit der **IGE: International**, mit **G**enuss und vielen positiven **E**rlebnissen. Sie sind herzlich willkommen.

Immer aktuell informiert sein. Seien es neue Reisen oder interessante Nachrichten von der IGE - melden Sie sich für unseren Newsletter auf unserer Homepage unter www.ige-erlebnisreisen.de an.



Newsletter

1. bis 7. Oktober 2025 „30 Jahre IGE-Eisenbahn-Romantik Reisen“



Als wir im Jahre 1995 gemeinsam mit Hagen von Ortloff und der Eisenbahn-Sendereihe „Eisenbahn-Romantik“ den ersten Dampfsonderzug nach Nördlingen auf die Reise schickten, ahnten wir nicht, welche positive Resonanz diese Sonderzug-Reisen bei den kleinen und großen Eisenbahnfreunden hervorrufen wird. Motiviert durch den Erfolg folgten unzählige Sonderfahrten, die uns auf den Schienen dieser Welt zu einzigartigen Eisenbahn-Romantik Orten brachten. Unvergesslich waren die Dampfsonderzüge „Mit Volldampf durch Osteuropa“ oder der legendäre „Bosporus-Express“ von Nürnberg bis nach Istanbul. Unsere weitesten Reisen führten uns nach China zum Dampfabschied auf der JiTong-Linie von den mächtigen QJ-Lokomotiven oder zur Wiederinbetriebnahme des Big Boy in den USA.

Aber auch nach 30 Jahren werden wir nicht müde für die große Fangemeinde von Eisenbahn-Romantik tolle Reiseziele und interessante Bahnen ausfindig zu machen. Mit Hagen von Ortloff haben wir die besonderen Themenreisen „Reisen und Spielen mit Hagen“ aufgelegt.

Das Jubiläum werden wir gebührend mit einer großen Sonderzugreise feiern, bei der wir mit möglichst allen betriebsfähigen Dampflokomotiven der Baureihe 01 durch halb Deutschland fahren werden. Natürlich mit an Bord der langjährige Moderator der beliebten Fernseh-Serie Eisenbahn-Romantik, Hagen von Ortloff.

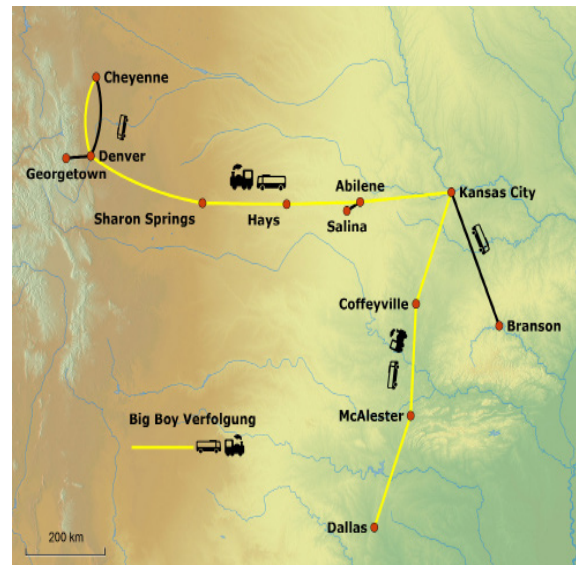
Merken Sie sich den o.g. Termin vor. Nähere Informationen zu dieser Sonderzugreise gibt es dann Anfang des kommenden Jahres entweder auf unserer Homepage www.ige-erlebnisreisen.de oder immer aktuell in unserem Newsletter www.ige-erlebnisreisen.de/newsletter.

Inhaltsverzeichnis

REISELAND	REISETITEL	TERMIN	SEITE
Bulgarien	Genussreise im exklusiven Salontriebwagen	26. April bis 3. Mai 2025	60-61
China	Traumreise Himalay-Express	mehrere Reiseternine in 2025	26-27
China	Silvesterreise mit Express zügen von Peking via Hongkong nach Shanghai	27. Dez. 2024 bis 5. Jan. 2025	20-21
Deutschland	Eisenbahn-Nostalgie und Weihnachtsmärkte in Ostsachsen	6. bis 10. Dezember 2024	14-15
Deutschland	Herrliche Winterdampf Atmosphäre im Sachsen und im Erzgebirge	2. bis 6. Januar 2025	28-29
Deutschland	Eisenbahnromantik in der sächsischen Schweiz und Oberlausitz	4. bis 8. Februar 2025	36-37
Deutschland	Stilvolle Dampfsonderzugfahrt zum 17. Dresdner Dampflok-Treffen	11. bis 13. April 2025	52-53
Deutschland	Eisenbahnträume auf kleiner und großer Spur in Oberbayern	28. Mai bis 1. Juni 2025	70-71
England	Lichterglanz und Budenzauber auf englischen Weihnachtsmärkten	11. bis 16. Dezember 2024	16-17
Frankreich	Romantische Weihnachtsmärkte in Städten und bei den Schlössern der Loire	1. bis 6. Dezember 2024	12-13
Italien	First-Class-Silvesterreise nach Neapel und ins malerische Kampanien	28. Dez. 2024 bis 2. Jan. 2025	22-23
Italien	Bella-Italia-Express-Arlecchino	27. Februar bis 4. März 2025	40-41
Italien	Mandelblüte und Schienenkreuzfahrt auf der Trauminsel Sizilien	17. bis 27. März 2025	44-45
Mauretanien	Mit dem Wüsten-Express und Geländewagen zu den schönsten Plätzen	24. Nov. bis 1. Dez. 2024 und 8. bis 15. Februar 2025	8-9
Marokko	Mit komfortablen Zügen durch das aufstrebende Land Nordafrikas	13. bis 27. April 2025	54-55
Österreich	Erstklassige Weihnachtstage in der Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck	21. bis 25. Dezember 2024	18-19
Österreich	Kulinarische Genussreise durch die Jahreszeiten	4. bis 7. Februar 2025 mehrere Reiseternine in 2025	34-35
Rundreise	Gebirgsbahnen Europas: Traumhafte Bahnfahrten durch herrliche Alpenwelten	23. bis 27. Oktober 2024	6-7
Rundreise	Die schönsten Eisenbahnmuseen Europas	17. bis 21. Januar 2025	30-31
Rundreise	Winter-Bahnträume in Schweden und Norwegen mit Polaratmosphäre	15. bis 28. Februar 2025	38-39
Rundreise	Reisen und Speisen auf den Gleisen Europas	10. bis 16. März 2025	42-43
Rundreise	Auf den Spuren des Doppeladlers (der Norden und der Westen)	26. bis 31. März 2025	46-47
Rundreise	Gebirgsbahnen Europas: Auf Schienen durch die Südwestalpen	6. bis 10. April 2025	48-49
Rundreise	Mit der Bahn durch das Baltikum	15. bis 28. Mai 2025	66-67
Rundreise	Sisi – auf den Spuren einer Kaiserin und Eisenbahnreisenden	19. bis 27. Mai 2025	68-69
Rundreise	Gebirgsbahnen Europas: Durch Rubezahl's Reich	9. bis 13. April 2025	50-51
Schweiz	Den Jahreswechsel in den Schweizer Bergen und am Genfer See erleben	28. Dez. 2024 bis 2. Jan. 2025	24-25
Schweiz	Herrliche Winteratmosphäre im Eisenbahnparadies	21. bis 25. Januar 2025	32-33
Schweiz	Frühling am Luganer und am Comer See	23. bis 27. April 2025	58-59
Schweiz	Schweizer Jura – Eine Reise durch das Herz der Schweiz	6. bis 11. Mai 2025	64-65
Spanien	Mit dem Zug das faszinierende Baskenland entdecken	20. bis 27. April 2025	56-57
Tschechien	Stilvolle Weihnachtsmärkte in Pilsen und im Böhmerwald	29. Nov. bis 4. Dez. 2024	10-11
USA	„Heartland of America Tour“ von Big Boy Nr. 4014	10. bis 24. Oktober 2024	4-5
Usbekistan	Auf Schienen die legendäre Seidenstraße entdecken	5. bis 15. Mai 2025	62-63

USA: Erleben Sie die „Heartland of America Tour“ von Big Boy Nr. 4014

Der Big Boy, die größte Dampflokomotive der Welt, geht 2024 auf eine dritte Tour. Begleiten Sie die „Heartland of America Tour“ des Big Boy 4014 mit uns über 1300 Meilen von Dallas/Fort Worth nach Cheyenne. Die Tour führt durch die Gebirgszüge, die Wälder, das Weideland und die Wüstenlandschaften der zentralen Staaten Texas, Oklahoma, Kansas, Colorado und Wyoming. Die „Heartland of America-Tour“ repräsentiert die glorreiche Geschichte der Union Pacific und würdigt das reiche Erbe der Eisenbahn ebenso wie die Mitarbeiter der Bahn und die Gemeinden, denen sie dient. „Die Big-Boy-Lokomotive symbolisiert die zentrale Rolle, welche die Eisenbahn bei der Gestaltung der Geschichte unseres Landes gespielt hat und die technologischen Fortschritte, die wir in unserer Branche erlebt haben“, sagte Union Pacific CEO Jim Vena. „Wir freuen uns sehr, dieses lebendige Stück Geschichte mit unseren Mitarbeitern und der Öffentlichkeit zu teilen.“ Der eigentliche Fahrplan wird erst kurzfristig veröffentlicht. Wir haben auf Basis der bekannten Eckdaten einen Plan für diese spektakulären Reise entworfen (vorläufiger Ablauf/letzte Klärungen mit Museumsbahnen und Museen finden aktuell noch statt):



TERMIN

10. bis 24. Oktober 2024

Reisenummer 24243

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 14x Übernachtungen in guten Touristenklassehotels inkl. Steuern bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/Bad und WC
- 14x Frühstück im Hotel
- Exklusiver (IGE-bewährter) klimatisierter Charter-Bus für die Gruppe ab Dallas/bis Cheyenne als Fotobegleitbus und für Transferfahrten
- Eintritt zu folgenden Museen: Museum of American Railroad, Interurban, Colorado Railroad Museum und das UP-Depot in Cheyenne
- Fahrt mit der M-Line Trolley Dallas
- Fahrt mit der Branson Scenic Railway
- Fahrt mit der Abilene & Smoky Valley Railroad
- Fahrt mit der Georgetown Loop Railroad
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Dallas Fort Worth Flughafen
bis Denver Flughafen
pro Person
im Doppelzimmer € 3.890,-
Einzelzimmerzuschlag €1.500,-

Wir empfehlen dringend die Buchung eines halben Twinbett-Zimmers (meist zwei große, getrennte Kingsize-Betten, welches mit einem anderen Eisenbahnfreund geteilt wird). Es entfällt dann der Einzelzimmerzuschlag. Wir haben nur ein Zimmerkontingent zur Verfügung, das leider nicht unbegrenzt erweitert werden kann. Außerdem bezahlt man in den USA pro Zimmer – egal, ob es mit einer oder mit zwei Personen belegt ist. Deshalb ist der Einzelzimmerzuschlag relativ teuer.

Wir empfehlen außerdem eine frühzeitige Buchung, damit wir rasch die Durchführung garantieren und Sie noch einen günstigen Flug buchen können.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder (ca. 10,- US-Dollar pro Tag) und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass sowie ein ESTA-Einreisevisum benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

**Hinweis: Es muss rechtzeitig
(spätestens 72 Stunden
vor der geplanten Einreise)
ein ESTA-Einreisevisum für die USA
beantragt werden (Kosten: ca. 21 US-Dollar).**

**Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. September 2024
Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen, max: 30 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE
ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn**



DONNERSTAG, 10. OKTOBER 2024

Individuelle Anreise (*nicht inklusive*) nach Dallas/Fort Worth. Am späten Nachmittag Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen und gemeinsamer Bustransfer zu unserem Hotel in der Stadt. Übernachtung in Dallas.

FREITAG, 11. OKTOBER 2024 (F)

Am zweiten Tag unserer Reise treffen wir das erste Mal an der T&P-Station in Fort Worth auf den Big Boy 4014, der dort besichtigt werden kann. Am Nachmittag sehen wir in Traintopia, dem Museum of the American Railroad, zahlreiche Dampf-, Diesel- und Elektrolokomotiven ebenso wie verschiedene Waggons diverser Bauarten. Weiterhin ist eine Sammlung von Eisenbahnmodellen und eine Modellbahnanlage Bestandteil des Museums. Übernachtung in Dallas.

SAMSTAG, 12. OKTOBER 2024 (F)

Der Big Boy macht noch einen Tag Pause in Fort Worth und wir machen uns auf die Suche nach weiteren Zeitzeugen des Schienenverkehrs im Raum Dallas/Fort Worth. So besuchen wir das Interurban Railway Museum in Plano mit dem Schwerpunkt Stadtverkehr und planen auch eine Fahrt mit der M-Line-Trolley in Dallas, wo historische Fahrzeuge verkehren. Übernachtung in Dallas.

SONNTAG, 13. OKTOBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück geht es mit unserem Fotobegleitbus zum ersten Big-Boy-Linesiding-Tag von Fort Worth über Durant nach McAlester, dem Verwaltungssitz vom Pittsburg County. Die Strecke wird von bewaldetem Gebiet gesäumt. An mehreren Fotostellen werden wir den Big Boy in Aktion erleben und fotografieren und filmen können. Übernachtung in McAlester.

MONTAG, 14. OKTOBER 2024 (F)

Das große Big-Boy-Abenteuer geht weiter und wir verfolgen den Zug auf dem Weg von McAlester über Muskogee und Claremore nach Coffeyville



- quer durch den Bundesstaat Oklahoma. Wälder und Seen prägen die Route dieses Tages. Übernachtung in Coffeyville, einer malerischen Stadt mit einer harmonischen Mischung aus Kleinstadtcharme und modernen Annehmlichkeiten.

DIENSTAG, 15. OKTOBER 2024 (F)

An diesem Tag begleitet unser Fotobegleitbus den Big Boy von Coffeyville über Osawatomie Richtung Norden nach Kansas City, der drittgrößten Stadt im US-Bundesstaat Kansas. Übernachtung in Kansas City.

MITTWOCH, 16. OKTOBER 2024 (F)

Der Big Boy legt an diesem Tag wieder eine Ruhepause ein. Wir nutzen die Zeit, um einen Abstecher zur Branson Scenic Railway zu machen. Eine rund 45-minütige Fahrt mit dem Diesel-Museumzug, der aus ehemaligen Transkontinentalwagen einschließlich Panoramawagen gebildet wird, ist vorgesehen. Übernachtung in Kansas City.

DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2024 (F)

Der Big Boy geht auf seine nächste Etappe. Etwa 180 Meilen liegen vor uns, wenn der Big Boy Kansas City verlässt und über Topeka nach Salina fährt. Die Strecke führt westwärts, das bisher eher flache Land ist nun von angrenzenden Höhenzügen geprägt. Übernachtung in Salina.

FREITAG, 18. OKTOBER 2024 (F)

Ein weiterer Tag der Ruhe für den Big Boy steht an. Wir nutzen die Zeit für eine Exkursion zur Abilene and Smoky Valley Railroad. Die Fahrt mit dem Museumzug als IGE-Charter ist vorgesehen (*derzeit in Klärung*). Übernachtung in Salina.

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück geht es auf die nächste Big-Boy-Foto-Etappe. Von Salina fahren wir über Wilson nach Hays. Es ist eine der kürzeren Tagesetappen, die uns weiter westwärts bringt. Übernachtung in Hays.



SONNTAG, 20. OKTOBER 2024 (F)

Von Hays geht es dann über Grainfield nach Sharon Springs. Hügelige Landschaften und Felder wechseln sich ab. Übernachtung im Raum Sharon Springs.

MONTAG, 21. OKTOBER 2024 (F)

Flaches Land prägt den Start an diesem Montag. Endlose Weiten und Felder liegen links und rechts unseres Weges. Dies ändert sich im Laufe des Tages, da wir auf die Rocky Mountains zusteuern. Über Strasburg fährt der Big Boy dem Tagesziel Denver entgegen - und wir folgen ihm. Übernachtung in Denver.

DIENSTAG, 22. OKTOBER 2024 (F)

Für den Big Boy ist erneut eine Pause angesagt. Wir nutzen den Tag für einen Ausflug zum Georgetown Loop, um mit dem Dampfzug über die berühmte Trestle Bridge zu fahren. Seit 1972 findet auf der wiederaufgebauten Schmalspurstrecke Museumsverkehr statt. Die Gegend ist von Bergbau- und Goldgräberhistorie geprägt. Enge Schluchten und Brücken säumen den Weg. Beim Rückweg ist noch ein Halt am Colorado Railroad Museum, das über 100 Fahrzeuge beherbergt, vorgesehen. Übernachtung in Denver.

MITTWOCH, 23. OKTOBER 2024 (F)

Der Big Boy bricht zu seiner letzten Etappe der Heartland Tour auf. Entlang der Rocky Mountains geht es nach Norden über Greeley nach Cheyenne. Noch einmal begleiten wir den Big Boy mit unserem Fotobegleitbus. Nach der Ankunft ist eine Besichtigung des großen UP-Depots vorgesehen und von der großen Straßenbrücke kann das Einrücken des Big Boys ins Depot beobachtet werden. Übernachtung in Cheyenne.

DONNERSTAG, 24. OKTOBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück geht es mit dem Bus zum Flughafen Denver. Dort verabschiedet der Reiseleiter die Reisteilnehmer gegen 13 Uhr am Flughafen. Individueller Rückflug nach Europa.

Gebirgsbahnen Europas: Traumhafte Bahnfahrten durch herrliche Alpenwelten

Mit der IGE unterwegs auf imposanten und herrlichen Gebirgsbahnen in imposanten Alpenregionen. Bei dieser faszinierenden Rundreise durch die Schweiz, durch Österreich und Italien befahren wir wunderschöne Gebirgsbahnen in einer faszinierenden Bergwelt. Übernachtungsorte sind Locarno, Innsbruck, St. Johann im Pongau und Wien.



© Szabó Bence

TERMIN
23. bis 27. Oktober 2024
Reisenummer 44206

**Unser umfangreiches
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab Basel SBB bis Salzburg Hbf auf reservierten Sitzplätzen (wo möglich!)
- 4x Übernachtung im Doppelzimmer mit Dusche und WC in guten Mittelklasse-Hotels in Locarno, Innsbruck, St. Johann/Pongau und Wien
- 4x Frühstück (F) im Hotel
- 1x Abendessen (A) im Hotel in St. Johann im Pongau
- Fahrt mit der Centrovalli-Bahn
- Besuch Modellbahnanlage Eisenbahn-Modellbauverein am Mexikoplatz Wien
- 24-Stunden-Ticket Wien
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab Basel SBB
bis Salzburg Hbf
pro Person
im Doppelzimmer € 1.290,-
Einzelzimmerzuschlag € 210,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Insofern Sie am 23. Oktober 2024 nach Basel SBB anreisen und am 27. Oktober 2024 ab Salzburg Hbf abreisen, ist die Bahnfahrt im Reisepreis in der 2. Klasse inkl. (Interrail-Ticket, ohne Platzreservierungen!).



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. September 2024
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Szó Bence

MITTWOCH, 23. OKTOBER 2024

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 10 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung. Diese außergewöhnliche Alpenrundfahrt beginnt in einem InterCity und führt am Thunersee entlang nach Spiez und weiter über die alte, sehenswerte Lötschberg-Strecke ins Rhonetal. Danach geht es durch den knapp zwanzig Kilometer langen Simplontunnel in die italienische Region Piemont. In Domodossola nehmen wir Platz im Panoramazug der Centovallibahn nach Locarno. Eine tolle Bahnfahrt und eine einmalige Tour in einer vielfältigen Landschaft mit tiefen Schluchten, wilden Gebirgszügen, mit Flüssen und Wasserfällen. Die über 52 km lange Strecke führt uns in weniger als zwei Stunden über 83 Brücken und durch 31 Tunnel. Übernachtung in Locarno am Lago Maggiore.

DONNERSTAG, 24. OKTOBER 2024 (F)

Weitere unvergessliche Bahnfahrten durch die Schweizer Bergwelt stehen auf dem Programm. Über die Gotthard-Panoramastrecke geht es durch den alten Gotthardtunnel sowie durch etliche Kehrtunnel nach Göschenen. Die Schöllten-Zahnradbahn bringt uns anschließend über die bekannte Teufelsbrücke nach Andermatt. Weiter geht es in Serpentina über den 2043 m hohen Oberalppass. In Disentis wechseln wir den Zug und fahren auf dem Netz der Rhätischen Bahn (RhB) durch eine wunderschöne Alpenlandschaft und durch die atemberaubende Rheinschlucht nach Chur, die älteste Stadt der Schweiz. Es folgt eine kurze Interregio-Fahrt zum Grenzbahnhof Buchs. Ein Railjet-Express bringt uns dann über die berühmte Arlbergbahn nach Innsbruck. Die Arlbergbahn ist seit 1884 in Betrieb, wurde 1920 elektrifiziert und verläuft auf spektakulären Hanglagen stetig berg-

wärts. Unmittelbar hinter dem Bahnhof Langen wird der über 10 km lange Arlbergtunnel passiert und dann fahren wir auf der Ostseite wieder talwärts, wobei unterwegs das wohl bekannteste Bauwerk der Strecke, die Trisanna-Brücke, überquert wird. Übernachtung in Innsbruck, der Hauptstadt Tirols.

FREITAG, 25. OKTOBER 2024 (F, A)

Unsere herrliche Alpenrundfahrt führt uns an diesem Morgen zunächst durch das Voralpenland, ehe wir in die Tiroler Bergwelt eintauchen. Wir rollen zunächst durch das Inntal und erklimmen danach auf Schienen den Brennerpass. Der Brenner liegt auf 1370 m ü. M. im östlichen Alpenhauptkamm. Dieser trennt Nord- und Südtirol, die Stubai Alpen im Westen und die Zillertaler Alpen im Osten und er bildet die Grenze zwischen Österreich und Italien. In Franzensfeste haben wir beim Umstieg einen kurzen Aufenthalt. Dort sehen wir vom Zug aus die Festungsanlage, welche die wichtige Nord-Südverbindung sichern sollte. Dann biegen wir ins Pustertal ein, das Südtirol von Osttirol trennt. Eine Talwasserscheide im „Grünen Tal“, wie das Pustertal auch genannt wird, trennt über die Rienz den Abfluss Richtung Etsch zur Adria und im östlichen Teil über die Drau in Richtung Adria. Am späten Nachmittag erreichen wir Lienz. Es folgt eine rund einstündige S-Bahnfahrt durch das schmale Drautal nach Spittal am Millstättersee. Ein Railjet bringt uns schließlich entlang der Gailtaler Alpen und durch die österreichischen Zentralalpen sowie über die Mallnitzer und die Hohen Tauern auf der Tauernbahn nach St. Johann im Pongau. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel in St. Pongau.

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir mit einem InterCity über Bischofshofen und die eingleisige Ennstal-Linie durch das Tauern- und Dachstein-Gebirge zum Eisenbahnknotenpunkt Selzthal. Von dort geht es in einem Regionalzug über die Rudolfsbahn nach Amstetten. Die Fahrt führt uns durch den Nationalpark Gesäuse. Er ist der jüngste und drittgrößte Nationalpark Österreichs und ist geprägt von wilden Wassern und steilen Felsen mit schroffen Kalkgipfeln. Ein Railjet bringt uns schließlich zu unserem heutigen Etappenziel Wien. Nach einer kurzen U-Bahn-Fahrt besichtigen wir die Modellbahnanlage des Eisenbahn-Modellbauvereins am Mexikoplatz. Anschließend haben Sie Zeit zur freien Verfügung in der schönen Stadt Wien. Übernachtung in einem Hotel nahe dem Hauptbahnhof.

SONNTAG, 27. OKTOBER 2024 (F)

Ein Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte war 1854 die Eröffnung der weltweit ersten Gebirgsbahn über den Semmering. Seit 1998 gehört diese spektakuläre Strecke zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wir befahren am Morgen diese spektakuläre Gebirgsbahn bis Leoben. Weiter führt uns die Reise über den Schoberpass nach Stainach-Imnding und über die Salzkammergutbahn nach Attnang-Puchheim. Ein Railjet bringt uns schließlich nach Salzburg Hbf, wo die Rundreise über spektakuläre Gebirgsbahnen rund um die Alpen gegen 15 Uhr endet. Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Mit dem Wüsten-Express und Geländewagen zu den schönsten Plätzen Mauretaniens

Wollten Sie schon immer dort mit dem Zug fahren, wo man bisher glaubte, dass es keine Züge gibt? Züge, die Sie in keinem Kursbuch der Welt finden? Da unsere Abenteuerreise im Februar dieses Jahres ein großer Erfolg war, haben wir die Reise nun optimiert, um dieses interessante Land und deren exotische Eisenbahn einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. So erleben Sie die verschiedenen Wüsten-Regionen mit robusten Geländefahrzeugen und die Eisenbahnreise mit dem Wüsten-Express wird noch bequemer, so dass dieses Abenteuer einen noch exklusiveren Erlebniswert hat. Kommen Sie mit in eine andere Welt, die so viel Positives und Interessantes zu bieten hat.

FRÜHBUCHERPREIS € 3.690,-
für Reiseternin II bei Buchung bis 15. Oktober 2024



© Armin Götz

TERMINE:

Termin I:

24. November
bis 1. Dezember 2024.
Reisennummer 24239
Anmeldeschluss:
30. September 2024

Termin II:

9. bis 16. Februar 2025.
Reisennummer 25201
Anmeldeschluss:
30. November 2024

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

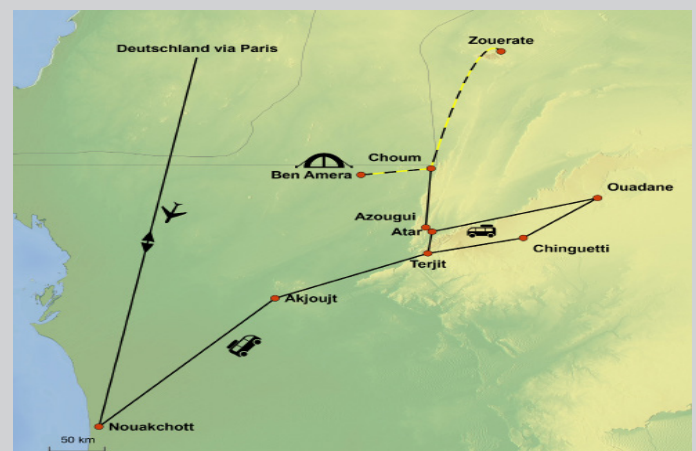
- Alle im Programmablauf genannten Transfers im klimatisierten Minibus (in der Stadt) und in 4x4-Jeeps (3 Kunden+Fahrer) ab/bis Nouakchott
- Exklusive Fahrt mit dem Wüstenzug „Train du Désert“ Choum - Zouerate - Ben Amera - Choum
- 2x Übernachtung in Hotels (Nouakchott und Azougui), 3x Übernachtung in Herbergen mit landestypischem Komfort (meist sanitäre Anlagen im Zimmer), 1x Übernachtung

- im Camp am Ben Amera, 1x Übernachtung im Wüstenzug „Train du Désert“ (Liegewagen)
- 7x Frühstück (F), 7x Mittagsimbiss (M), 8x Abendessen (A)
- Ausreichend Trinkwasser während der gesamten Reise
- Besichtigungen in Terjit, Chinguetti, Ouadane und Zouerate
- Infomaterial
- Örtliche mauretanic Reiseleitung (deutschsprachig)

IHR REISEPREIS
ab/bis Nouakchott pro Person im Doppelzimmer € 3.890,- Einzelzimmerzuschlag € 320,-
Gerne vermitteln wir Ihnen einen individuellen Flug ab Ihrem Wunschflughafen via Paris nach Nouakchott und zurück je nach Verfügbarkeit. Für diese Reise wird für deutsche Staatsbürger ein noch mindestens 6 Monate nach dem Aufenthalt gültiger Reisepass sowie ein Visum für Mauritien (wird bei Einreise ausgestellt) benötigt (nicht inkl.; ca. 55,- €). Nicht im Reisepreis eingeschlossen

sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Pflichtimpfungen für die Einreise nach Mauretaniens sind nicht erforderlich, Standardimpfungen werden empfohlen. Absolut nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
Maximalteilnehmerzahl: 12 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

SONNTAG, 24. NOVEMBER 2024

bzw. 9. FEBRUAR 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Nouakchott. Wir empfehlen Umsteige Flüge mit Air France ab Ihrem Flughafen mit Ankunft in Nouakchott um 14.45 Uhr. Empfang durch die örtliche Reiseleitung, die bei den Einreiseformalitäten (*Visum wird vor Ort zum Preis von € 55,- ausgestellt*), behilflich ist. Fahrt im Kleinbus einschließlich einer kleinen Stadtrundfahrt sowie Besuch des Fischmarkts von Nouakchott. Abendessen Übernachtung in Nouakchott.

MONTAG, 25. NOVEMBER 2024

bzw. 10. FEBRUAR 2025 (F, M, A)

Nach dem Frühstück beginnt unser Wüstenabenteuer im 4x4-Geländewagen (*Hilux*). Von Nouakchott fahren wir in nordöstlicher Richtung und passieren unterschiedliche Wüstenlandschaften. In der Oase von Terjit genießen wir ein Picknick im Schatten von Dattelpalmen. Anschließend durchqueren wir ein riesiges Plateau, bestehend aus aufgeschichteten Felsbändern. Bald erkennen wir die mächtigen Sanddünen, die Chinguetti umgeben. Wir bestaunen die unendliche Dünenlandschaft des Ouarane und genießen den Sonnenuntergang. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in einer Herberge in Chinguetti.

DIENSTAG, 26. NOVEMBER 2024

bzw. 11. FEBRUAR 2025 (F, M, A)

Am Vormittag erkunden wir Chinguetti. Das kulturelle Herz Mauretaniens zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und wird als siebtes Heiligtum des Islam bezeichnet. Wir besichtigen die Altstadt mit seiner berühmten Moschee, bevor wir weiter in Richtung Ouadane aufbrechen. Es geht quer durch die Sanddünen über Wüstenpisten bis wir am Nachmittag die historisch bedeutende Stadt Ouadane in der Region Adrar im Westen der Sahara erreichen. Abendessen und Übernachtung in einer Herberge in Oudane.

MITTWOCH, 27. NOVEMBER 2024

bzw. 12. FEBRUAR 2025 (F, M, A)

Nach der Besichtigung der Ruinen der alten Handelsstadt Ouadane, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen, geht es weiter durch die Wüste bis nach Atar. Dort gibt es eine Mittagspause, ehe es über aussichtsreiche Passstraßen nach Choum geht. Hier startet dann das große



© Markus Endt

Eisenbahnabenteuer! Wir besteigen den Wüstenzug „Train du Désert“. Er fährt auf der Trasse der längsten und schwersten Güterzüge der Erde, die bis zu 240 Wagen mit Eisenerz transportieren. Wir richten uns im Liegewagen des Zuges gemütlich ein (*2-Bett-Abteile*) und genießen ein Abendessen im Zug, während wir über Nacht die Wüste durchqueren.

DONNERSTAG, 28. NOVEMBER 2024

bzw. 13. FEBRUAR 2025 (F, M, A)

Ankunft in Zouerate. Das Frühstück nehmen wir im Zug ein. Danach widmen wir uns den ganzen Tag dem Eisenerz und besuchen die imposanten Eisenerzminen, für die diese Bahnlinie gebaut wurde. Heute werden mit bis zu 4 Zügen pro Tag rund 800 Wagen Eisenerz zu je 100 Tonnen über 620 km bis ans Meer nach Nouadhibou am Atlantik befördert. Neben riesigen Lastwagen sehen wir, wie das angefahrne Material verkleinert und über lange Förderbänder zum Verladepunkt transferiert wird. Den Nachmittag widmen wir dem Bahnverkehr der SNIM, wo wir die Verladeanlagen, die Rangierarbeiten und eventuell die Abfahrt eines Erzzuges erleben werden. Nach dem Abendessen übernachten wir im Hotel in Zouerate.

FREITAG, 29. NOVEMBER 2024

bzw. 14. FEBRUAR 2025 (F, M, A)

Nach dem Frühstück im Hotel geht es an Bord des Wüstenzuges, in dem wir den ganzen Tag im Zug verbringen. Wir durchqueren unendliche Wüstenlandschaften und entlang der Grenze zu Westsahara geht es über Choum nach Ben Amera. Unterwegs gibt es Fotohalte bei Zugkreuzungen oder Überholungen der leeren bzw. vollen Erzzüge. Während der Fahrt wird wieder ein frisch zubereitetes Mittagessen im Zug serviert. Nach der Ankunft in Ben Amera geht es in das extra aufgestell-

te Camp (*großes Zelt mit Betten*) und wir genießen ein unvergessliches Abendessen unter dem freien Sternenhimmel mitten in der Wüste.

SAMSTAG, 30. NOVEMBER 2024

bzw. 15. FEBRUAR 2025 (F, M, A)

Nach dem Frühstück bestaunen wir Afrikas größten Monolith, den Ben Amera. Er erhebt sich 633 m über den Wüstenboden und ist somit gleich hinter dem Uluru in Australien der zweitgrößte Monolith der Welt. Wir werden auch dessen kleinere Schwester, den Monolithen Aich, sowie das Openair-Museum, wo 20 Künstler zum Millennium 1999/2000 ihre Ideen in Granit gemeißelt haben. Dazwischen werden wir je nach Fahrplan uns auf Fotojagd nach den langen Erzzügen (*grand minéraliers*) begeben. Am Nachmittag geht es entweder im Wüstenzug oder im Fotobegleit-Geländewagen zurück nach Choum. Von dort fahren wir mit den Jeeps weiter nach Azougui, wo wir nach dem Abendessen im Hoteldorf übernachten.

SONNTAG, 1. DEZEMBER 2024

bzw. 16. Februar 2025 (F, M, A)

Heute können wir ein wenig ausschlafen und die Atmosphäre in der kleinen Bungalowanlage genießen, bevor wir mit den Jeeps zurück zum Ausgangspunkt der Reise, nach Nouakchott fahren. Am frühen Abend sind wir wieder zurück in Nouakchott, dem organisierten Chaos am Atlantik. Beim Abschiedsabendessen lassen wir unsere Erlebnisse nochmals Revue passieren, bevor der Transfer zum Flughafen erfolgt, wo der Reiseleiter die Gruppe verabschiedet. Wir empfehlen den Air France-Flug (*nicht inklusive*) nach Paris Charles de Gaulle um 23.40 Uhr, der am nächsten Morgen (*02.12.2024 bzw. 17.02.2025*) um 5.50 Uhr dort landet. Von dort individueller Weiterflug zu Ihrem Abflughafen.



© Armin Götz



© Markus Endt

Tschechien: Stilvolle Weihnachtsmärkte in Pilsen und im Böhmerwald

Kommen Sie mit uns auf eine faszinierende IGE-Reise in unser Nachbarland Tschechien. Unsere Tour startet in Schwandorf und führt zunächst in die „Bierstadt“ Pilsen (Plzen) im Westen Tschechiens. Bekannt ist die Stadt vor allem durch die Pilsener-Urquell-Brauerei, die sich seit 1842 auf untergäriges Bier spezialisiert hat. Anschließend geht es weiter in den Böhmerwald nach Budweis, dem Ausgangspunkt für verschiedene Exkursionen. Auch in Budweis spielt das Bier in der Geschichte der Hauptstadt Südböhmens eine bedeutende Rolle. Die heutige Universitätsstadt wurde bereits 1265 gegründet. Auch Böhmisches Krumau (Český Krumlov), idyllisch mit seiner malerischen Altstadt und der am Berg thronenden Schloßanlage am Moldaubogen gelegen, steht auf unserer Agenda. Ein Ausflug an den Lipnostausee (dem größten tschechischen See) im Naturschutzpark „Sumava“ (Böhmerwald) rundet das abwechslungsreiche Programm ab.



TERMIN
29. November
bis 4. Dezember 2024
Reisenummer 34219

- 2x Abendessen in Budweis (A)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten und Transfers ab/bis Schwandorf in der 2. Klasse (gemäß Reiseverlauf)
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Grandhotel Zvon in Budweis bei Unterbringung im Doppelzimmer
- Gepäcktransfer Bahnhof – Hotel – Bahnhof
- Weihnachtsmärkte in Pilsen, Budweis und Krumau
- Stadtführungen in Budweis und Krumau
- Besichtigung Schloss Hluboká
- Eintritt zur großen mechanischen Krippe in Neuhaus
- Brauereibesichtigung Budweis mit Verkostung
- Schiffsausflug auf dem Lipno-Stausee (ca. 2 Stunden) inkl. Mittagsverpflegung (M)

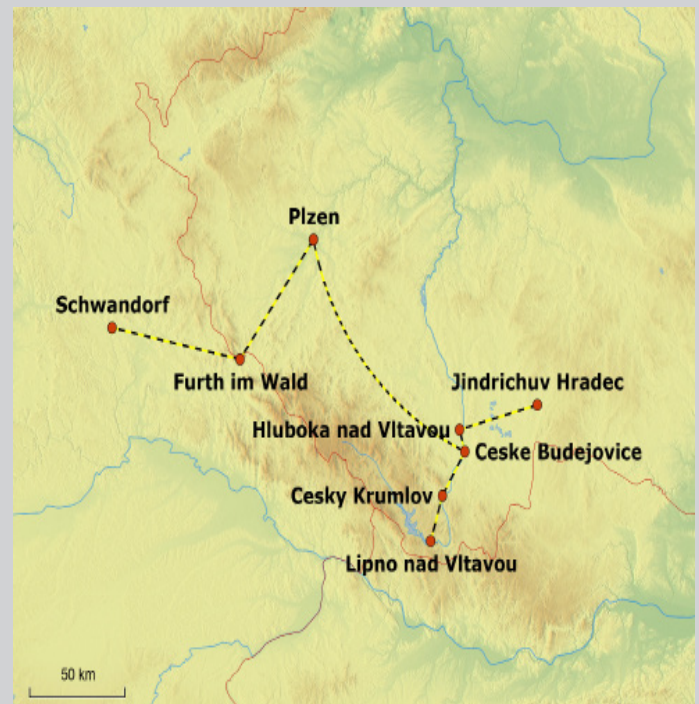
IHR REISEPREIS
ab/bis Schwandorf
pro Person
im Doppelzimmer € 1.390,-
Einzelzimmerzuschlag € 250,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Oktober 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 29. NOVEMBER 2024

Individuelle Anreise nach Schwandorf. Um 10:30 Uhr begrüßt der Reiseleiter die Gruppe am Bahnhof dieses Eisenbahnknotenpunktes. Mit dem Zug geht es weiter nach Pilsen zur ersten Station dieser Reise. Wir erkunden diese westböhmisches Stadt im Rahmen eines geführten Rundgangs und erleben einen ersten romantischen Weihnachtsmarkt. Dort kann man sich verpflegen oder die örtliche Gastronomie nutzen. Am Abend geht es weiter nach Budweis, wo wir im Grand Hotel Zvon für die nächsten Tage einchecken. Übernachtung in Budweis.

SAMSTAG, 30. NOVEMBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück erkunden wir die Universitätsstadt Budweis im Rahmen einer Führung. Dann geht es mit dem Zug nach Krumau zur Perle im Böhmerwald. Die große Schlossanlage am Moldaubogen, die malerischen Häuser, Gässchen und Plätze verzaubern die Besucher. Auch hier erfahren wir Wissenswertes bei einer Stadtführung. Anschließend verbringen wir noch den Nachmittag und Abend in der Stadt, genießen den Duft und die Lichter des Weihnachtsmarktes. Auch Zeit für eine Einkehr ist eingeplant. Am Abend fahren wir zurück nach Budweis zu unserem Hotel. Übernachtung in Budweis.

SONNTAG, 1. DEZEMBER 2024 (F, A)

Das Schloss Hluboká nad Vltavou (*Schloss Frauenberg*) beschäftigt uns an diesem Vormittag. Die Geschichte dieses Märchenschlosses geht zurück auf eine Burganlage aus dem 13. Jahrhundert. Aufwendige Ausstattungen aus edlen Hölzern, Kassettendecken, Schnitzereien und eine umfangreiche Sammlung von Gemälden können wir dort bewundern. Mit dem Zug geht es weiter nach Jindřichův Hradec (*Neuhaus*). In dieser südböhmischen Stadt finden wir im örtlichen Museum die größte mechanische Krippe der Welt. Die „Křızovy Jesličky“ ist auch im Guinness-Buch der Rekorde verzeichnet. Im Rahmen eines Spazierganges durch die Stadt werfen wir schließlich einen Blick aufs nahe Schloss und die Burganlage. Mit dem Zug geht es dann zurück nach Budweis, wo wir erneut übernachten. Den Abend lassen wir beim gemeinsamen Abendessen ausklingen.

MONTAG, 2. DEZEMBER 2024 (F)

Mit dem Frühstück schaffen wir die Grundlage für einen wichtigen Programmpunkt dieses Tages. Wir werden die Budweiser Budvar-Brauerei besuchen, einen Rundgang durch die Braustätte machen und natürlich auch das Bier und einige kulinarische Happen verkosten. Am Nachmittag geht es auf den Budweiser Weihnachtsmarkt, wo wir den Tag

ausklingen lassen. Übernachtung in Budweis.

DIENSTAG, 3. DEZEMBER 2024 (F, M, A)

Mit dem Zug rollen wir durch das geschwungene Tal der Moldau und über Anhöhen zum Bahnhof Lipno nad Vltavou. Von dort aus machen wir einen gemütlichen Spaziergang zum Lipno-Stausee (*Moldau-Stausee*) im Naturpark Böhmerwald (*Sumava*). Mit dem Schiff der Rosenberger Linie werden wir eine Rundfahrt (*etwa 2 Stunden*) auf dem See unternehmen, an Bord wird uns ein Mittagessen serviert. Der Zug bringt uns schließlich wieder nach Budweis, wo wir den Abend bei einem Abschiedsabendessen im Restaurant ausklingen lassen. Übernachtung in Budweis.

MITTWOCH, 4. DEZEMBER 2024 (F)

An unserem letzten Tag brechen wir nach dem Frühstück auf, um die Heimreise mit dem Zug über Pilsen nach Schwandorf anzutreten. Wir erreichen Schwandorf gegen 15.05 Uhr. Der Reiseleiter verabschiedet nach der Ankunft die Reisetilnehmer und wünscht eine gute Weiterreise.



Frankreich: Romantische Weihnachtsmärkte in malerischen Städten und bei den Schlössern der Loire

Kommen Sie mit uns auf eine faszinierende IGE-Adventsreise in unser Nachbarland Frankreich. Weltberühmt sind die Weihnachtsmärkte im Elsass und in anderen französischen Städten. Aber nur wenige wissen, dass es in bekannten Loire-Schlössern ebenfalls Weihnachtsmärkte gibt. Und diese sind wirkliche Geheimtipps. Als krönender Abschluss dieser „Tour de France“ steht das faszinierende Lichterfest „Fete des Lumieres“ in Lyon auf dem Programm.



TERMIN

1. bis 6. Dezember 2024

Reisenummer 34222

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten, Busfahrten und Transfers ab/bis Straßburg in der 2. Klasse (gemäß Reiseverlauf), teilweise mit Platzreservierung.
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklasse-Hotels (1x Straßburg, 3x Blois, 1x Lyon) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC
- 1x Abendessen in Straßburg (A)
- Bootsfahrt auf der Ille
- Straßenbahnfahrten in Straßburg und Lyon
- Besuch der Schlösser Blois, Cheverny, Chambord, Chenonceaux
- Eintritt Leonardo da Vinci Museum
- Besuch des Herrenhaus Clos Luce,
- Besuch der Weihnachtsmärkte Straßburg, Tours, Lyon
- Teilnahme am Rundgang zum

Lichterfest in Lyon

- Standseilbahn Fourviere Lyon
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

**ab/bis Straßburg pro Person
im Doppelzimmer € 1.590,-
Einzelzimmerzuschlag € 370,-**

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Oktober 2024

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserrücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SONNTAG, 1. DEZEMBER 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Straßburg. Um 14 Uhr begrüßt der Reiseleiter die Gruppe am Hotel. **Straßburg** oder **französisch Strasbourg**: Diese Stadt steht für Fachwerkdylle, Gotik, gemütliche Weinstuben, für ein quirliges Studentenleben und für Europa. Auf den Straßen hört man Französisch und Deutsch oder auch Elsässisch. Vom Hotel aus fahren wir mit der Straßenbahn in die Altstadt, wo wir uns den über die Stadt verteilten Weihnachtsmärkten widmen werden. Dort genießen wir Gaumenfreuden, bunte Lichter, weihnachtliches Kunsthandwerk und andere markttypische Angebote. Den Tag lassen wir dann in einem gemütlichen Restaurant ausklingen. Übernachtung in Straßburg.

MONTAG, 2. DEZEMBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück werden wir uns intensiv bei Tageslicht mit der Altstadt und dem Viertel „La Petite France“ befassen. Eine Bootsfahrt auf der Ille darf dabei natürlich nicht fehlen. Nach der Gelegenheit zum Mittagessen nehmen wir unser Gepäck auf und reisen mit dem TGV und dem TER nach Blois im Département Loir-et-Cher. Übernachtung in Blois.

DIENSTAG, 3. DEZEMBER 2024 (F)

Nach der Stärkung bei einem schmackhaften Frühstück brechen wir zu einer Stadtführung auf und besuchen dabei auch das Château Royal de Blois. Dieses wohl bekannteste Loire-Schloss hat seinen Ursprung im 10. Jahrhundert und wurde

dann zwischen dem 13. und 17. Jahrhundert Zug um Zug erweitert. Es war eines der ersten Schlösser, das nach der Französischen Revolution umfassend restauriert wurde. Mit dem Bus geht es weiter zum nahegelegenen, wesentlich jüngeren Schloss Cheverny. Das dritte Schloss des Tages wird das Prunk- und Jagdschloss Chambord sein, das zu den prächtigsten Loire-Schlössern gehört. Dort erleben wir einen Weihnachtsmarkt an der Loire. Dieser wird geprägt von geschmückten Weihnachtsbäumen, Lichtern und Kaminfeuern, Kerzenschein und stilvollen Dekos. Rückfahrt mit dem Bus und Übernachtung in Blois.

MITTWOCH, 4. DEZEMBER 2024 (F)

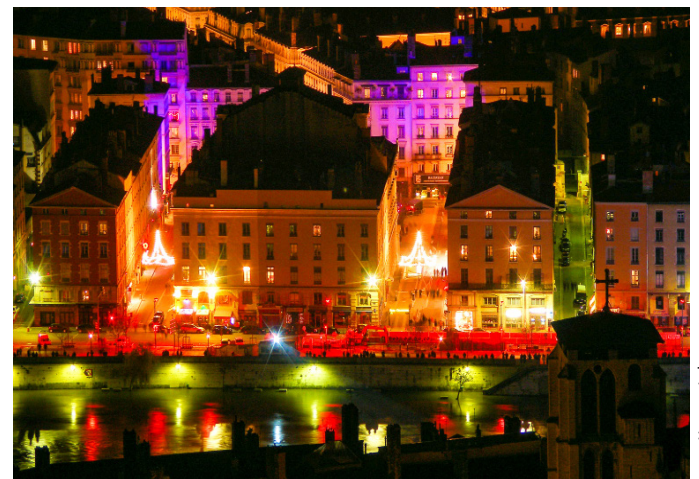
Nach dem Frühstück fahren wir mit dem TER-Regionalzug von Blois nach Amboise. Dort wartet das Herrenhaus Clos Luce und das Leonardo da Vinci Museum auf uns. Für Da Vinci war es die letzte Stätte seines Wirkens und zugleich der Sterbeort. Mit dem Bus geht es dann weiter zum Schloss Chenonceau, das auf einer brückenähnlichen Galerie über dem Fluss Cher erbaut wurde. Direkt daneben liegt die Schlossanlage mit einem großen Garten. Nach dem Schlossrundgang nehmen wir den TER nach Tours, wo uns ein weiterer traditioneller Weihnachtsmarkt erwartet. Freuen Sie sich auf typisches Kunsthandwerk und lokale Gaumenfreuden. Am Platz der Kathedrale befindet sich der große zentrale Markt, weitere über die Stadt verteilte kleinere Märkte laden ebenfalls zum Besuch ein. Rückfahrt mit dem Zug nach Blois und Übernachtung.

DONNERSTAG, 5. DEZEMBER 2024 (F)

Unsere nächste Etappe führt uns mit dem OUIGO-Hochgeschwindigkeitszug nach Paris. Dort steigen wir in einen TGV nach Lyon um. Nach der Ankunft bringen wir unser Gepäck zum Hotel. Danach gibt es etwas Freizeit, bevor wir zum Weihnachtsmarkt aufbrechen. Dort erleben wir auch das Lichterfest, die „Fete des Lumieres“. Lassen wir uns dabei durch die Stadt treiben und genießen die Lichtinstallationen an Baudenkmalern, Brücken und Monumenten. Wir erleben unzählige bunte Lichter in den Fenstern sowie Tanzaufführungen und Konzerte auf den Straßen. Es gibt dabei drei wesentliche Haupttrouten. Und Vorsicht – es könnte sehr spät werden! Übernachtung in Lyon.

FREITAG, 6. DEZEMBER 2024 (F)

An unserem letzten Tag erkunden wir nach dem Frühstück die Straßen von Lyon bei Tageslicht. Neben der Fahrt mit der Straßenbahn erleben wir die Fahrt mit der Standseilbahn auf den Hügel Fourviere, wo wir den herrlichen Blick über die Stadt genießen. Mit dem direkten TGV INOUI geht es schließlich in schneller Fahrt nach Straßburg, wo wir gegen 16.00 Uhr ankommen. Der Reiseleiter verabschiedet nach der Ankunft die Reiseteilnehmer und wünscht eine gute Weiterreise.



Eisenbahn-Nostalgie und Weihnachtsmärkte in Ostsachsen

Wussten Sie, dass der älteste bekannte Weihnachtsmarkt im ostsächsischen Bautzen seit mehr als 600 Jahren Besucher aus nah und fern anzieht? Er ist ein Highlight dieser IGE-Adventsreise durch Ostsachsen, die Dampflokromantik und Weihnachtsstimmung miteinander verbindet.



TERMIN

6. bis 10. Dezember 2024

Reisenummer 14207

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle genannten Transfers und Bahnfahrten (Bahn 2. Klasse) ab/bis Dresden
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im bahnhofsnahe Hotel der Mittelklasse in Löbau
- 2x Abendessen (A)
- Fahrt mit Adventsdampfsonderzug ab Löbau um den Czorneboh
- Fahrt im Charterdampfsonderzug auf der Muskauer Waldeisenbahn
- Fahrt mit den Dampfzügen der Zittauer Schmalspurbahn
- Fahrt mit der Görlitzer Parkeisenbahn
- Weihnachtsmärkte in Bautzen und Görlitz
- Besichtigung im Heizhaus Löbau
- Besichtigung im Museum Weißwasser mit Imbiß
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Dresden Hbf

pro Person

im Doppelzimmer € 990,-

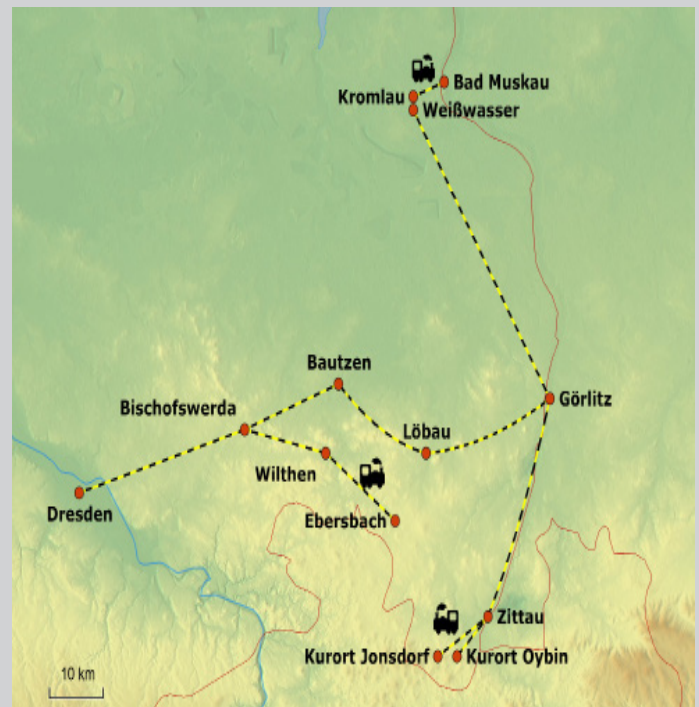
Einzelzimmerzuschlag € 125,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Oktober 2024

Mindestteilnehmerzahl: 22 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Markus Endt

FREITAG, 6. DEZEMBER 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Dresden. Der Reiseleiter begrüßt die Gruppe um 13 Uhr am Hauptbahnhof. Mit den Zügen des Regionalverkehrs geht es nach Löbau, wo zunächst die Zimmer bezogen werden. Anschließend weht uns zum ersten Mal auf dieser Tour der Kohlerauch um die Nase. Im Heizhaus Löbau wird die Dampflokomotive 52 8141 für den Sonderzug am darauffolgenden Samstag vorbereitet. Auch die anderen Fahrzeuge der Ostsächsischen Eisenbahnfreunde werden wir näher betrachten. Am Abend findet sich die Gruppe zum Begrüßungsabendessen zusammen. Übernachtung in Löbau.

SAMSTAG, 7. DEZEMBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück geht es zum Bahnhof und wir starten zu unserer Weihnachtstour im Dampfsonderzug. Mit dem Nikolaus geht es um den Czorneboh. Der Czorneboh ist mit knapp 557 m der höchste Punkt in den nördlichen Ausläufern des Lausitzer Berglandes. Der Name geht vermutlich auf das 18. Jahrhundert und auf den Götterglauben der Slawen zurück. Er bedeutet so viel wie schwarzer Gott. Von diesen Legenden wollen wir uns nicht beeindrucken lassen und freuen uns auf eine Rundfahrt durch eine vorweihnachtlich geschmückte Oberlausitz. Der Dampfzug umrundet diesen Bergzug zwei Mal. Von Löbau über Bautzen führt uns die Rundfahrt weiter nach Bischofswerda, Wilthen, Ebersbach und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Am späteren Nachmittag geht es nach Bautzen. Der Bautzener Wenzelsmarkt ist der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands. Er

trägt den Namen des böhmischen Königs Wenzel IV., der Bautzen bereits im Jahr 1384 ein Marktrecht verlieh. Inmitten der romantischen Bautzener Altstadt erstreckt er sich am Hauptmarkt beginnend und umrahmt von prächtigen barocken Häusern entlang der Reichenstraße bis zum Kornmarkt. Übernachtung in Löbau.

SONNTAG, 8. DEZEMBER 2024 (F)

Dieser Reisetag führt uns zu den Strecken der Zittauer Schmalspurbahn, die wir von Löbau aus mit dem Regionalverkehr erreichen. Auf dem Programm steht eine Dampffahrt von Zittau zum Kurort Oybin. Dort ist Zeit für eine Mittagspause und es weht uns der Kohlerauch der Schmalspurbahn um die Nase. Mit dem „Gebirgspendel“ fahren wir über Bertsdorf zum Kurort Jonsdorf und dann wieder zurück zum Ausgangspunkt Zittau. Gegen Abend erleben wir den Glühweinduft am Zittauer Weihnachtsmarkt, bevor wir nach Löbau zurückkehren. Übernachtung in Löbau.

MONTAG, 9. DEZEMBER 2024 (F, A)

Nach einer Regionalzugfahrt nach Weißwasser besuchen wir die Waldeisenbahn Muskau im Gebiet des Muskauer Faltenbogens. Über 90 Jahre lang war die Schmalspurbahn mit einer Spurweite von nur 600 mm unentbehrlich für den Transport von Rohstoffen und Fertigprodukten. Auf einem Netz von rund 80 km Länge verband sie Industriebetriebe der Region mit Ton-, Braunkohle und Kiesgruben. Heute zählt die Waldeisenbahn als Museumsbahn zu einer der beliebtesten Touris-

tenattraktionen in der Lausitz. Auf dem teilweise wiederaufgebauten Streckennetz findet zwischen Weißwasser und den einzigartigen Landschaftsparks in Kromlau und Bad Muskau fahrplanmäßiger Museumsbetrieb statt. Wir werden die Fahrt im eigens für die Gruppe arrangierten Dampfsonderzug erleben und uns ein weiteres Mal den Kohlerauch um die Nase wehen lassen. Der Besuch des Museums inkl. Mittagsimbiss rundet diesen Ausflug ab. Am Nachmittag Rückreise nach Löbau. Am Abend lassen wir den Tag beim gemeinsamen Abendessen ausklingen.

DIENSTAG, 10. DEZEMBER 2024 (F)

Den letzten Tag der Reise beginnen wir mit einer Führung durch die mittelalterliche Altstadt von Görlitz mit Bauwerken der Gotik, der Renaissance und des Barock. Ferner besuchen wir die Görlitzer Parkeisenbahn, eine frühere Pioniereisenbahn der DDR, und befahren diese mit einer Nachbildung des ADLER-Zuges. Auch ein kurzer Abstecher zum Weihnachtsmarkt darf natürlich nicht fehlen. Gegen Mittag verabschieden wir uns von der Region Ostsachsen und fahren nach Dresden. Gegen 15 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise. Wir empfehlen, im Anschluß an unsere Reise durch Ostsachsen noch einen Tag in der Elbmetropole zu verbringen und sich den Dresdner Weihnachtsmärkten, allen voran dem weltbekannten Striezelmarkt, zu widmen. Unser Reiseservice stellt gerne ein individuelles Angebot für Sie (*exklusive*) zusammen.



© Markus Endt



© Robert309-1

England – Lichterglanz und Budenzauber auf stimmungsvollen englischen Weihnachtsmärkten

Reisen Sie mit der IGE im Zug durch England und genießen Sie die schönsten Advents- und Weihnachtsmärkte auf der britischen Insel. Erleben Sie die landestypischen Bräuche auf den oft als „German Markets“ bezeichneten Veranstaltungen. Statt Glühwein gibt es Glüh-Cider und den Weihnachtsbraten erhält man auf die Hand. Typisch sind auch der Yorkshire Pudding Wrap und viele andere englische Traditionen. Ein wenig Shopping darf natürlich nicht fehlen.



© Leonid Andronov

TERMIN
11. bis 16. Dezember 2024
Reisenummer 24231

Unser umfangreiches
Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle genannten Bahnfahrten (Bahn 2. Klasse) ab/bis London
- Oystercard für die Fahrten in London
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in Hotels in London (2x), Winchester (1x), Bath (1x), Stratford (1x) im Doppelzimmer (Du/WC)
- 3x Abendessen (A) in London, Bath, Stratford
- Besuch der Märkte und Feste in London, Winchester, Bath, Birmingham und Stratford
- Besuch und Eintritt bei der Kew Light Show
- Eintritt in die Kathedrale in Winchester
- Eintritt in das Römische Bad in Bath
- Reisen und Spielen mit Hagen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

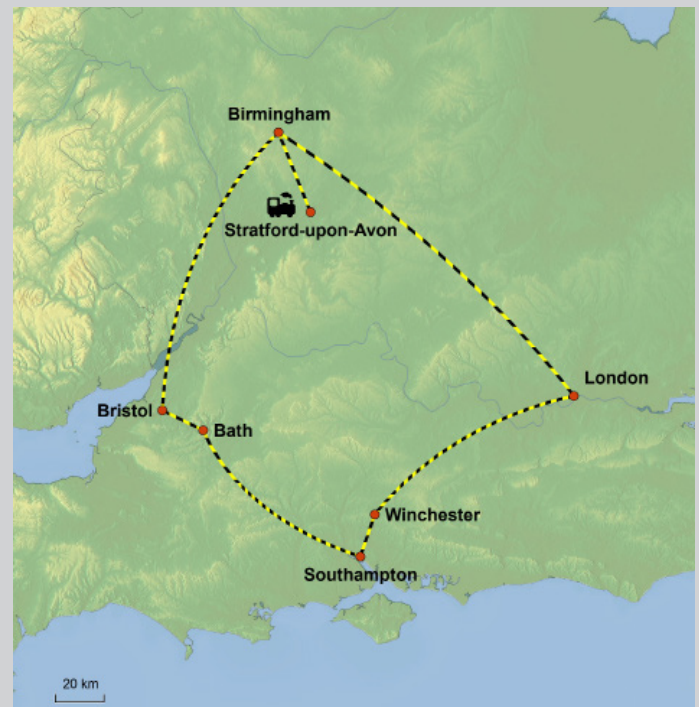
IHR REISEPREIS
ab/bis London Euston
pro Person
im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 540,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. Oktober 2024
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



MITTWOCH, 11. DEZEMBER 2024 (A)

Individuelle Anreise nach London. Der Reiseleiter begrüßt die Gruppe um 15 Uhr am Hotel im Bezirk Whitechapel. Anschließend geht es nach Southbank auf den dortigen Wintermarkt. Er ist eine Mischung aus Streetfoodmarkt, Weihnachtsshow und Chorgesang, verbunden mit Kunsthandwerk und Dekoartikeln. Auch ein Spaziergang durch die geschmückten Straßen ist vorgesehen. Bei einer Einkehr am Abend lernen sich die Teilnehmer beim gemeinsamen Abendessen kennen. Übernachtung im Hotel „The Corner“ in der Adler Street.

DONNERSTAG, 12. DEZEMBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück ist am Vormittag Zeit zur freien Verfügung, um London nach eigenem Gusto zu erkunden. Wir empfehlen beispielsweise eine Fahrt zum Tower und zur Tower Bridge. Zur Mittagszeit besuchen wir den Hyde Park und das dortige Winter Wonderland, eine bunte Mischung aus Buden mit kulinarischen Genüssen und Kunsthandwerk, aus Circus-Shows, Eislauf, Live-Musik, einem Rummelplatz sowie einem Eis-Skulpturen-Park. Anschließend ist nochmals Zeit zur eigenen Verfügung eingeplant, bevor es weiter zu den Kew Gardens geht. Dort erleben wir eine weihnachtliche Lichtershow, eine der größten und bedeutendsten Attraktionen dieser Art in England. Geboten werden fulminante Illuminationen, außergewöhnliche Musikgenüsse und die Spiegelungen auf den Wasserflächen. Übernachtung im Hotel „The Corner“ in der Adler Street.

FREITAG, 13. DEZEMBER 2024 (F)

Wir verlassen London mit dem Zug ab Waterloo Station und erreichen am Vormittag unser nächstes Etappenziel Winchester. Die Kleinstadt in der Grafschaft Hampshire hat eine große Geschichte. Sie war im 10. Jahrhundert die Hauptstadt Englands und davor die Hauptstadt des angelsächsischen Königreichs Wessex. Römisch geprägte Bauwerke dominieren Teile des Stadtbilds. Ein Besuch in der großen Kathedrale darf natürlich nicht fehlen. Nach allerlei Geschichte und Geschichten und einer Pause für die Mittagsverpflegung besuchen wir am späten Nachmittag einen der bestbewerteten Weihnachtsmärkte Europas. Der Markt unweit der Kathedrale zeichnet sich durch seine festliche Beleuchtung und das historische Ambiente aus, die Aussteller sind handverlesen. Übernachtung im Winchester Royal Hotel.

SAMSTAG, 14. DEZEMBER 2024 (F, A)

Mit einer Zugfahrt über Southampton nach Bath in der Grafschaft Somerset am Fluß Avon wenden wir uns dem nächsten Highlight der Reise zu. Das honigfarbene „Bath“-Gestein prägt die großen Bauwerke der Stadt wie beispielsweise die Abteikirche. Auch die römische Vergangenheit ist noch präsent. Während unseres Streifzugs durch die Stadt werden wir auch das römische Bath detailliert kennen lernen. Und natürlich den Weihnachtsmarkt, der mit 170 Buden und Ständen die malerischen georgischen Straßen mit Adventsstimmung erfüllt. Ein buntes Winter-Extravaganza voller

einzigartiger Geschenkideen und einer einmalig schönen Weihnachtsstimmung wird uns verzaubern. Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir den Tag ausklingen. Übernachtung im Hotel Abbey in Bath.

SONNTAG, 15. DEZEMBER 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück geht es gestärkt weiter über Bristol nach Birmingham. Die Umsteigezeit nutzen wir für den Besuch des „Frankfurter Weihnachtsmarktes“ und zur Mittagsverpflegung. Bunte Lichter leuchten auf Hütten aus Holz. Der Markt ist seinem deutschen Vorbild nachempfunden, es gibt Bratwurst frisch und lecker. Auch Hofbräubier und Ebbelwei findet man auf dem von einem Deutschen ins Leben gerufenen Markt. Mit dem Zug geht es nachmittags weiter nach Stratford upon Avon. Dort erleben wir den letzten Markt unserer Reise. Der viktorianisch geprägte Weihnachtsmarkt ist eine lange Kette von Buden und Zelten, die sich quer durch die Stadt ziehen. Großartige Girlanden und Lichter säumen den Weg, Lichterpyramiden markieren Anfang und Ende. Den Abend lassen wir in gemütlicher Runde beim gemeinsamen Abendessen ausklingen. Übernachtung im Doubletree by Hilton in Stratford.

MONTAG, 16. DEZEMBER 2024 (F)

Mit dem Zug geht es über Birmingham zurück nach London (Euston). Nach der Ankunft verabschiedet der Reiseleiter die Teilnehmer gegen 12 Uhr am Bahnhof.



Österreich: Erstklassige Weihnachtstage in der Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck

Verbringen Sie die Weihnachtszeit erstklassig in der Tiroler Landeshauptstadt. Sie wohnen im familiengeführten, komfortablen Lifestyle-, Design- und Panorama-Hotel „aDLERS“ und erleben einen fantastischen Blick über Innsbruck. Folgende Exkursionen und Besichtigungen sind die Highlights dieser exzellenten IGE-Reise: eine Bergbahnfahrt mit der Hungerburgbahn und mit der Seilbahn Richtung Nordkette, die Museumstram ins Stubaital und auf der herrlichen Waldbahn mit einem eigens für die Gruppe gecharterten Triebwagen, eine Fahrt mit der Zillertalbahn, das Schloss Ambras, der Weihnachtsmarkt und die Kristallwelt von Swarovski.



© Andreas Lassnig

TERMIN
21. bis 25. Dezember 2024
Reisenummer 34231

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis München Hauptbahnhof (wo möglich) auf reservierten Sitzplätzen der 1. Wagenklasse.
- Transfers, Bus- und Zugfahrten gemäß Reiseverlauf
- 4x Übernachtung im Doppelzimmer mit Dusche und WC im Hotel „aDLERS“ in Innsbruck.
- 4x Frühstück (F) im Hotel
1x Abendessen (A) im Hotel
1x Weihnachtsabendessen (A) im Hotel
- Gepäckkurierdienst
- Fahrt mit der Zillertalbahn
- Fahrt mit der Hungerburgbahn und der Seilbahn Nordkette
- Fahrt mit der TMB auf der Strecke der Stubaitalbahn
- Fahrt mit der TMB auf der Strecke der Waldbahn

- Besuch und Führung Remise der TMB
- Besuch und Eintritt Schloss Ambras
- Stadtführung in Innsbruck
- Besuch und Eintritt Kristall-Welten-Swarowski
- Besuch Innsbrucker Weihnachtsmarkt
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis München Hbf.
pro Person
im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 790,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 13. Oktober 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SAMSTAG, 21. DEZEMBER 2024 (A)

Der Reiseleiter begrüßt gegen 11.45 Uhr die Gäste am Münchener Hauptbahnhof. Das Gepäck wird bereits in München verladen, so dass die Reise in der 1. Klasse mit freien Händen erfolgen kann. Nach der Ankunft in Innsbruck geht es gleich weiter zum Congress-Zentrum und mit der Hungerburgbahn sowie mit der Seilbahn zum Top of Innsbruck auf dem Hafelekar. Wir genießen die spektakuläre Aussicht über Innsbruck und das Inntal. Nach der Talfahrt geht es direkt zum Hotel, wo die Zimmer bezogen werden. Am Abend lernt sich die Gruppe im Panoramarestaurant hoch über Innsbruck mit einem Weitblick beim mehrgängigen Abendessen kennen. **Übernachtung im familiengeführten, komfortablen Lifestyle-, Design- und Panorama-Hotel „aDLERS“ (bei der gesamten Reise).**

SONNTAG, 22. DEZEMBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück geht es zur Remise der TMB (*Tiroler Museumsbahnen*), wo wir eine exklusive Führung erhalten werden. Anschließend befahren wir zwei der schönsten Tram-Strecken Innsbrucks mit einem exklusiven Museumsfahrzeug ins Stubaital und über die spektakuläre Waldbahn. Nach betrieblicher Maßgabe und Rücksichtnahme

auf den Linienverkehr werden wir auch Fotohalte durchführen. Am Nachmittag ist dann Zeit zur freien Verfügung für eigene Exkursionen. Ihr Reiseleiter gibt gerne Tipps.

MONTAG, 23. DEZEMBER 2024 (F)

Wir starten den Tag mit einer Busfahrt durch das Inntal nach Wattens. Dort besuchen wir die Swarovski-Kristallwelten. „Immer noch größer und faszinierender“ lautet dort das Motto! Sowohl der Innen- als auch der Außenbereich verspricht einen ganz besonderen Zauber. Auf 7,5 Hektar lädt eine weitläufige Parklandschaft mit einmaligen Kunstinstallationen und neuen Bauten zum Verweilen ein. Auch Zeit für das Weihnachtsshopping ist eingeplant. Anschließend geht es nach Innsbruck zurück, wo wir am Nachmittag die Tiroler Metropole bei einer Stadtführung ausführlich erkunden werden. Ein Tagesausklang am Innsbrucker Weihnachtsmarkt ist vorgesehen.

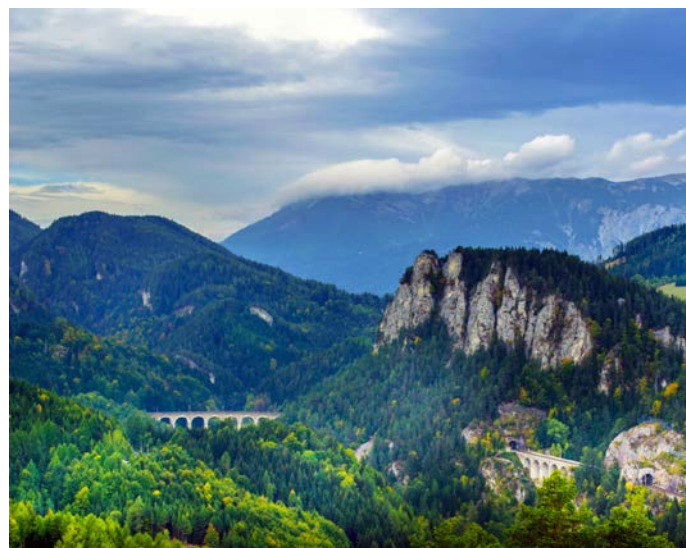
DIENSTAG, 24. DEZEMBER 2024 (F, A)

Am Heiligabend werden wir das Schloss Ambras besuchen. Es gilt als das erste Museum der Welt, das obendrein an seinem ursprünglichen Entstehungsort erhalten ist. Zahlreiche Rüstkammern,

Kunst- und Wunderkammern bieten eine einzigartige Entdeckungsreise. Wenn es die Zeit erlaubt, versuchen wir, noch einen kurzen Abstecher zum Innsbrucker Modellbahnverein zu machen. Der Nachmittag dient der Erholung. Am Abend erleben wir ein schmackhaftes, mehrgängiges Weihnachtsabendessen im Panoramarestaurant und lassen den Tag ausklingen.

MITTWOCH, 25. DEZEMBER 2024 (F)

Nach dem Frühstück verstauen wir das Gepäck für den Transfer nach München. Wir verlassen Innsbruck und fahren durch das Inntal zunächst nach Jenbach. Dort erwartet uns der Zug der Zillertalbahn, mit dem wir nach Mayrhofen und zurück fahren werden. Ein Aufenthalt über Mittag ist eingeplant. Dann geht es im Railjet in der 1. Klasse weiter durch das Inntal über Kufstein und Rosenheim nach München zurück, wo das Gepäck auf uns wartet. Der Reiseleiter wünscht noch eine schöne Weihnachtszeit und verabschiedet die Gruppe gegen 17 Uhr am Münchener Hauptbahnhof.



Einzigartige Silvesterreise mit modernen chinesischen Hochgeschwindigkeitszügen von Peking via Hongkong nach Shanghai

Reisen Sie visafrei in die Volksrepublik China und lernen Sie eine der modernsten Eisenbahnen dieser Welt kennen. Entdecken Sie China, wie es wirklich ist – mit der Kulturhochburg und Hauptstadt Peking, mit der immer noch außergewöhnlichen Metropole Hongkong und mit der hochmodernen Riesenstadt Shanghai. Drei Millionenstädte, die kontrastreicher nicht sein können. Silvester feiern wir in Hongkong mit einem der großartigsten Feuerwerke auf dem Globus. Super-Züge, Super-Hotels, Super-Essen, Super-Attraktionen – eine Reise, die wirklich begeistert.



© Boule 13 Dreamstime.com

TERMIN

27. Dezember 2024
bis 5. Januar 2025
Reisenummer 24233

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Fahrtverlauf genannten Bahnfahrten innerhalb Chinas auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse
- 9x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Komforthotels der gehobenen Mittelklasse (Landeskategorie): 2x in Peking, 4x in Hongkong, 3x in Shanghai im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Einzelzimmer gegen Aufpreis möglich)
- 8x Abendessen (A) im Hotel oder in einem Restaurant
- 1x Silvester-Dinnercruise in Hongkong
- Alle Ausflüge und Besichtigungen laut Reisebeschreibung in Peking, Hongkong und Shanghai
- Alle notwendigen Transfers im modernen klimatisierten Reisebus

- IGE-Reiseleitung ab Peking bis Shanghai
- Informationsmaterial

sönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

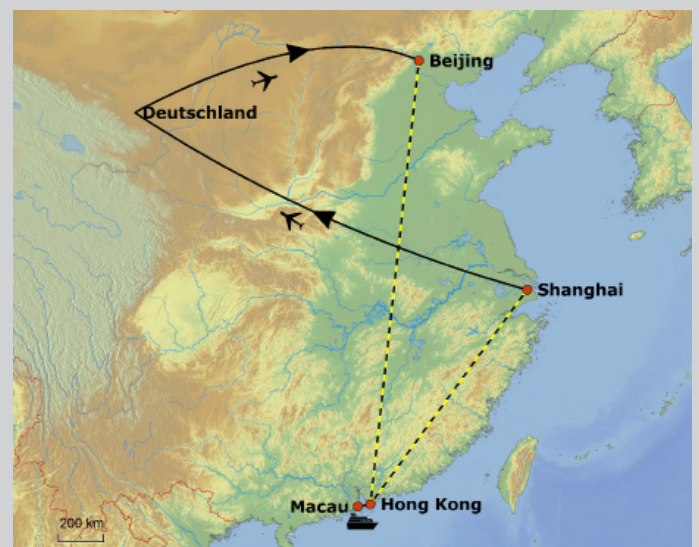
IHR REISEPREIS ab Peking Flughafen bis Shanghai Flughafen

pro Person
im Doppelzimmer € 3.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 1.200,-

Gerne buchen wir für Sie Ihren individuellen Flug von Deutschland nach Peking und zurück ab Shanghai. Flüge ab ca. € 800,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt. Die Einreise nach China ist für deutsche Staatsbürger sowie weitere Länder aus dem Schengenraum visafrei!

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und per-



Vorläufiger Anmeldeschluss: 31. Oktober 2024

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Individuelle Anreise nach Peking Capital Airport

FREITAG, 27. DEZEMBER 2024 (A)

Zur Mittagszeit Treffpunkt mit der Reiseleitung am Peking Capital Airport (PEK). Bustransfer nach Mutianyu zur großen Mauer, die wir besichtigen werden. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Peking ins Hotel. Abendessen und Übernachtung in Peking.

SAMSTAG, 28. DEZEMBER 2024 (F, A)

Auf dem Programm steht eine ganztägige Stadtbesichtigungstour durch Peking. Wir besuchen den Platz des Himmlischen Friedens, den Kaiserpalast und den Himmelstempel. Außerdem gibt es Zeit für einen kleinen Bummel durch die Wangfuxing-Einkaufsstraße. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Übernachtung in Peking.

SONNTAG, 29. DEZEMBER 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück Transfer zum Westbahnhof. Um 10.00 Uhr startet unser Tag mit dem modernsten Zug Chinas zur 8½-stündigen Fahrt mit Tempo 350 über die 2439 km lange Strecke nach Hongkong (Kowloon). Die Route führt über Shijiazhuang, Zhengzhou, Wuhan, Changsha, Guangzhou und Shenzhen. Nach der Ankunft Transfer zum großartigen 5-Sterne-Harbour-Grand-Kowloon-Hotel, das direkt an der Hafepromenade liegt und wo wir vier Tage nächtigen werden. Abendessen und Übernachtung in Hongkong.

MONTAG, 30. DEZEMBER 2024 (F, A)

Ganztägige Stadtrundfahrt durch Hongkong und Kowloon inklusive folgender Programmpunkte: Hongkong-Tee-Museum, Fahrt mit der Doppelstock-Straßenbahn zum Victoria Peak, Besuch der Repulse Bay, der Deep Water Bay und des alten Fischerdorfs in Aberdeen inklusive einer Fahrt mit einem Sampan-Holzboot. Außerdem erleben wir in Kowloon den Uhrenturm der Kowloon-Kanton-Eisenbahn, die Kowloon Promenade, die Straße der Stars und andere Attraktionen. Abendessen und Übernachtung in Hongkong.

DIENSTAG, 31. DEZEMBER 2024 (F, A)

Wir starten zu einem halbtägigen Ausflug nach Lantau inklusive einer herrlichen Seilbahnfahrt mit 360 Grad Rundumsicht und Glasboden hinauf nach Ngang Ping zur mächtigen Tian-Tan Buddha-Statue. Von dort genießen wir einen einzigartigen Blick auf Hongkong und die verschiedenen Inseln.



© Armin Götz

Am Nachmittag sind wir wieder zurück im Hotel und können dort relaxen, die Wellnessbereiche nutzen oder uns einfach auf die bevorstehende Silvesternacht vorbereiten. Am späten Abend laden wir zu einer Dinner-Cruise durch die Viktoria-Bucht von Hongkong ein. Wir genießen nicht nur ein exzellentes Abendessen, sondern erleben auch das einzigartige Flair Hongkongs und zum Jahreswechsel das fulminante Feuerwerk über der einzigartigen Stadtkulisse. Nach diesem tollen Erlebnis fährt das Schiff zum Hotel und legt ganz in der Nähe an.

MITTWOCH, 1. JANUAR 2025 (F, A)

Den Vormittag können wir zum Ausschlafen nutzen und natürlich bei einem ausgiebigen Frühstück das Neue Jahr willkommen heißen. Kurz nach Mittag fahren wir mit dem Bus über die längste Überwasserbrücke der Welt, die 23 km lange Hongkong-Zhuhai-Macau-Brücke, zur ehemaligen portugiesischen Enklave Macau, dem Monte-Carlo des Ostens. Wir besichtigen den 338 m hohen Macau-Aussichtsturm sowie die Ruinen der zerstörten Pauluskirche, das Wahrzeichen Macaus, und natürlich haben wir auch Gelegenheit, einem der bekannten Spielcasinos einen Besuch abzustatten. Beim Abendessen werden portugiesische Speisen gereicht und danach geht es mit dem Schnellboot zurück zum Hotel in Hongkong.

DONNERSTAG, 2. JANUAR 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück Transfer zum Bahnhof Hongkong Kowloon. Um 11.36 Uhr verlässt unser Hochgeschwindigkeitszug die Metropole Hongkong und bringt uns über Shenzhen – Huizhou – Heyuan – Ganzhou – Nanchang – Shangrao – Jinhua – Hangzhou nach Shanghai, das am Abend gegen 19.30 Uhr erreicht wird. Nach Ankunft Transfer zum Abendessen und zum Hotel.

FREITAG, 3. JANUAR 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Stadtführung durch das moderne Shanghai. Zuerst begeben wir uns an die berühmte Bund-Promenade, die eindrucksvolle Blicke auf die gigantische Wolkenkratzer-Silhouette bietet. Danach fahren wir mit einer kleinen U-Bahn durch einen fantasievoll beleuchteten Tunnel auf die andere Flussseite und stehen dann direkt vor dem Pearl-Tower. Wir spazieren durch die Ansammlung von Wolkenkratzern zum 623 m hohen Shanghai-Tower, dem zweithöchsten Gebäude der Welt. Mit einem der 149 Aufzüge fahren wir hoch auf die höchste Aussichtsplattform der Welt und genießen einen Blick auf Shanghai aus der Vogelperspektive. Am Nachmittag gibt es Gelegenheit, individuell das neu erbaute Wissenschaftsmuseum zu besuchen. Nach dem Abendessen genießen wir noch eine Bootsfahrt über den Huang Pu Fluss, von wo aus man die einzigartige Beleuchtung der Stadt erleben kann. Übernachtung in Shanghai.

SAMSTAG, 4. JANUAR 2025 (F, A)

Heute steht das alte Shanghai auf dem Programm. Wir besichtigen die historischen Häuser von Yu Yuan, den Jadebuddha-Tempel, den unter Wolkenkratzern eingebetteten Jing An Tempel, die historischen Einkaufsstraßen von Tianzifang und Nanjing Lu sowie das kleine Eisenbahnmuseum von Shanghai. Abendessen und Übernachtung in Shanghai.

SONNTAG, 5. JANUAR 2025 (F)

Kurz bevor es nach Hause geht, erleben wir noch ein kleines Highlight. Der Transfer zum Flughafen Pudong erfolgt mit der Magnetschnellbahn Maglev. Mit Tempo 300 geht es in nur 10 Minuten vom Stadtzentrum zum Flughafen. Dort Verabschiedung durch die Reiseleitung und individueller Heimflug.



© Armin Götz



© Armin Götz

First-Class-Silvesterreise nach Neapel und ins malerische Kampanien

Reisen Sie mit uns zu Silvester nach Neapel, in die „neue Stadt“, die nach Rom und Mailand die drittgrößte City Italiens ist. Entstanden aus einer griechischen Siedlung geriet Neapel später unter römische Herrschaft, war zeitweilig die Hauptstadt süditalienischer Reiche und gehörte einst sogar zu den größten Städten Europas. Die Stadt an der Bucht des Golf von Neapel ist von über 40 Vulkankratern umgeben, ebenso liegt südlich der Vesuv, einer der bekanntesten Vulkane der Welt. All das werden wir erkunden und dabei auch außergewöhnliche Bahnziele besuchen.



© Johann Hoestkamp

TERMIN

28. Dezember 2024
bis 2. Januar 2025
Reisenummer 34233

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Fahrt im Eurocity und in verschiedenen italienischen Hochgeschwindigkeitszügen auf reservierten Plätzen in der 1. Wagenklasse von München über Bologna nach Neapel und zurück.
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4**** Hotel Royal Continental in Neapel
- 3x Abendessen (A) in Restaurants
- 1x Silvestermenü (A) im Hotel
- Fahrten, Transfers und Ausflüge mit dem ÖPNV und Regionalverkehr gemäß Beschreibung.
- Schmalspurbahnfahrt mit der Ferrovie Circumvesuviana
- Eintritt ins Eisenbahnmuseum Pietrasa
- Eintritt in die Ausgrabungsstätte Pompeji

- Ausführliche Stadtführung in Neapel
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS ab/bis München Hbf pro Person im Doppelzimmer € 2.290,- Einzelzimmerzuschlag € 750,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. Oktober 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SAMSTAG, 28. DEZEMBER 2024

Individuelle Anreise zum Münchner Hauptbahnhof. Begrüßung durch die Reiseleitung gegen 9 Uhr. Im Eurocity nach Bologna starten wir um 9.34 Uhr diese faszinierende Jahresabschlussreise in der 1. Wagenklasse. Zunächst durchfahren wir das Voralpenland und tauchen dann in die Tiroler Bergwelt ein. Weiter geht es durch das Inntal und hinauf auf den Brennerpass. Der Brenner liegt auf 1370 m ü. M. im östlichen Alpenhauptkamm. Dieser trennt Nord- und Südtirol, die Stubaier Alpen im Westen und die Zillertaler Alpen im Osten und er bildet die Grenze zwischen Österreich und Italien. Nach dem Etschtal erreichen wir bei Verona die norditalienische Tiefebene und schließlich den Bahnhof Bologna. Von dort geht es in schneller Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug Frecciarossa nach Neapel, wo wir am Abend ankommen. Übernachtung im 4****-Hotel Royal Continental direkt am Yachthafen.

SONNTAG, 29. DEZEMBER 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück erkunden wir die Region südlich der Stadt. Mit dem Nahverkehr geht es zunächst zum Nationalen Eisenbahnmuseum, das auf eine interessante Geschichte zurückblicken kann. Einst als Eisenwerk gebaut, war es später eine Lokfabrik und Ausbildungsstätte für Marineoffiziere und schließlich ein Eisenbahn-Ausbesserungswerk. Heute beherbergen die großen Hallen eine beeindruckende Sammlung an Fahrzeugen und anderen Exponaten. Das zweite Highlight des Tages ist der Besuch von Pompeji, einer weitläufigen archäologischen Stätte in der süditalienischen Region Kampanien. Die einst wohlhabende und kultivierte römische Stadt wurde nach einem verheerenden Vulkanausbruch des Vesuvs im Jahr

79 n. Chr. unter einer meterhohen Asche- und Bimsschicht begraben. An der gut erhaltenen Stätte, die unweit der Küste am Golf von Neapel liegt, sind die freigelegten Ruinen der Stadt zu besichtigen. Den Abend lassen wir nach der Rückkehr in einem typisch neapolitanischen Restaurant ausklingen. Übernachtung in Neapel.

MONTAG, 30. DEZEMBER 2024 (F, A)

Wir widmen diesen Reisetag der Altstadt von Neapel, wo sich 2500 Jahre Geschichte geballt dem Besucher präsentieren. Wer mit offenen Augen durch dieses Viertel geht, lernt das charakteristische Leben sowie Tradition und Kultur von Napoli kennen. Die schönsten Kirchen, zahlreiche Handwerker, traditionelle Krippenbauer, Bars und Pizzerien sowie das Markttreiben vermitteln eine besondere Atmosphäre. Bei einer ausführlichen Stadtführung erfahren wir weitere Details über die 1995 zum UNESCO-Weltkulturerbe erhobene Altstadt. Auch wird Zeit zur freien Verfügung und Erkundung nach eigenem Gusto vorhanden sein. Dafür erhält jeder Teilnehmer die „Artecard“, die freie Fahrten mit dem ÖPNV und Eintritte zu Museen wie auch weitere Ermäßigungen beinhaltet. Am Abend trifft sich die Gruppe zu einem traditionellen Pizzeessen. Der Ursprung der Pizza wird übrigens in Neapel vermutet. 2017 wurde die neapolitanische Kunst des Pizzabäckers (*Art of Neapolitan „Pizzaiuolo“*) in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen.

DIENSTAG, 31. DEZEMBER 2024 (F, A)

Am heutigen Vormittag werden wir den Parco Nazionale del Vesuvio und den Vulkankrater des Vesuvs auf eine besondere Art umrunden. Mit der Vorort-Schmalspurbahn *Ferrovía Circumvesu-*

viana (950 mm) fahren wir zunächst entlang der Küste vorbei an Pompeji in Richtung Süden nach Poggiomarino. Auf der Sarno-Linie geht es wieder nach Norden über Ottaviano und Barra zurück nach Neapel. Nach der Rückkunft am Bahnhof und kurzer Fahrt zum Hotel legen wir noch eine Erholungszeit für den Abend ein. Das Silvestermenü genießen wir im Hotel und können anschließend das Jahr beim fulminanten Feuerwerk „gran finale“ über dem Hafen und der Stadt ausklingen lassen.

MITTWOCH, 1. JANUAR 2025 (F, A)

Das Frühstück darf gerne etwas später sein. Denn der heutige Tag steht ganz zur freien Verfügung. Man kann geruhsam einen Spaziergang im Yacht- und Hafenbereich oder einen weiteren Abstecher in die Altstadt unternehmen. Ebenso bieten sich Ausflüge nach Ischia, Capri oder Sorrent an. Der Reiseleiter ist bei der Planung gerne behilflich. Am Abend trifft sich die Gruppe im Restaurant, um gemeinsam die Reise Revue passieren und den letzten Tag unseres Aufenthaltes in Neapel ausklingen zu lassen.

DONNERSTAG, 2. JANUAR 2025 (F)

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen und Koffer packen. Mit dem NTV (*Nuovo Trasporto Viaggiatori*), einem privaten Hochgeschwindigkeitszug, verlassen wir Neapel in Richtung Bologna. Dort wechseln wir auf den Eurocity, der uns wieder zurück nach München bringt. Um 19 Uhr verabschiedet die Reiseleitung die Teilnehmer am Münchner Hauptbahnhof und wünscht eine gute Heimreise.



Schweiz: Den Jahreswechsel in den Schweizer Bergen und am Genfer See erleben

Verabschieden Sie das Jahr 2024 in den herrlichen Winterlandschaften der Schweizer Bergwelt. Reisen Sie mit der IGE ab Basel in die faszinierenden Graubündner Alpen und weiter über den verschneiten Berninapass. Ebenso befahren Sie die Glacier-Express-Strecke von Chur bis Brig im Panoramawagen. Verbringen Sie den Jahreswechsel beim Silvestermenü am Ufer des Genfer Sees und genießen Sie die Heimreise mit dem Golden Pass Express ab Montreux und weiter über den Brünig-Pass und Luzern zurück nach Basel.



© Markus Endt

TERMIN

29. Dezember 2024
bis 2. Januar 2025
Reisenummer 24235

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Basel SBB auf reservierten Sitzplätzen der 1. Wagenklasse (wo möglich)
- 4x Übernachtung im Doppelzimmer mit Dusche und WC in Hotels in Chur (2x) und Montreux (2x)
- 4x Frühstück (F) im Hotel, 2x Mittagessen (M) im Zug, 1x Mittagessen (M) in Alp Grüm, 1x Kaffee und Gipfel auf dem Rochers de Naye, 1x Abendessen (A) in Chur, 1x Silvester-Menü (A) in Montreux
- Fahrt mit dem Bernina-Express in der 1. Klasse (Chur - Alp Grüm)
- Fahrt mit dem Glacier Express in der 1. Klasse (Chur - Brig)
- Fahrt mit dem Golden Pass Express in der 1. Klasse (Montreux - Interlaken Ost)

- Fahrt mit dem Luzern-Interlaken Express in der 1. Klasse (Interlaken Ost - Luzern)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS
ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 1.980,-
Einzelzimmerzuschlag € 320,-**

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 6. Oktober 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SONNTAG, 29. DEZEMBER 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 12.30 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung am Bahnhof. Die außergewöhnliche Reise durch die Schweizer Bergwelt beginnt mit einer Bahnfahrt nach Chur. Vorbei am Zürichsee und am Walensee erreichen wir die Hauptstadt des Ostschweizer Kantons Graubünden. Nach dem Zimmerbezug stimmt sich die Gruppe beim gemeinsamen Abendessen für die anstehenden Tage ein. Übernachtung in Chur.

MONTAG, 30. DEZEMBER 2024 (F,M)

Mit dem Bernina-Express verlassen wir Chur nach dem Frühstück, um eine unvergessliche Bahnfahrt hinauf auf den Bernina-Pass (2253 m) mit einzigartigen Ausblicken auf den mächtigen Viertausender Piz Bernina bis Alp Grüm zu erleben. Bei einer schmackhaften Pizzocheri kehren wir mittags im Bahnhofsrestaurant in Alp Grüm ein. Anschließend geht es zurück nach St. Moritz, wo die Möglichkeit zu einem kurzen Spaziergang durch den Ort oder einer Einkehr für Kaffee und Gipfel besteht. Danach fahren wir etwa zwei Stunden über den zum UNESCO-Welterbe zählenden Albula-Pass zurück nach Chur. Übernachtung in Chur.

DIENSTAG, 31. DEZEMBER 2024 (F, M, A)

Unsere herrliche Alpenrundfahrt durch die Schweizer Bergwelt beginnt an diesem Tag mit der Fahrt im Panoramawagen durch die atemberaubende Rheinschlucht auf dem Netz der Rhätischen Bahn nach Disentis. Nach dem Wechsel auf die Matterhorn-Gotthardbahn geht es auf mehreren, insgesamt etwa 23 km langen Zahnradabschnitten über den 2043 m hohen Oberalppass. Im Glacier-Express genießen wir ein Tellergericht, während die winterliche Landschaft vorbeizieht. Wir erreichen schließlich Andermatt am Fuße des Gotthard, bevor es kurze Zeit später durch den etwa 15 km langen Furka-Basistunnel über Oberwald ins Rhonetal nach Brig geht. Mit dem Interregio fahren wir weiter nach Montreux am Genfer See, dem größten See am Alpenrand und dem zweitgrößten Europas. Am Silvester-Abend genießen wir ein mehrgängiges Menü im Hotel direkt am See. Übernachtung in Montreux.

MITTWOCH, 1. JANUAR 2025 (F, M)

Nach dem Frühstück geht es entspannt auf den Hausberg von Montreux, den Rochers de Naye, ein Kalksteinberg mit einer Gipfelhöhe von 2042 m. Mit der Zahnradbahn erklimmen wir diesen

Berg der Waadtländer Voralpen und genießen den einmaligen Panorama-Blick über den See. Eine Einkehr zu Kaffee und Gipfel ist vorgesehen. Nach der Rückkunft wird noch Zeit zur freien Verfügung sein - beispielsweise für einen Spaziergang am Seeufer. Übernachtung in Montreux.

DONNERSTAG, 2. JANUAR 2025 (F, M)

Am letzten Tag unserer winterlichen Rundfahrt verlassen wir Montreux mit dem Golden Pass Express nach Interlaken Ost. Dabei genießen wir einen letzten Blick über den Genfer See. Eine technische Besonderheit ist die Änderung der Spurweite am rollenden Zug, welche eine direkte Verbindung von Montreux über Interlaken Ost ohne Umsteigen ermöglicht. Ab Interlaken Ost geht es im Luzern-Interlaken Express vorbei am Briener See und über den Brünigpass nach Luzern am Vierwaldstätter See. Wir verbinden auch hier die Zugfahrt mit einem kulinarischen Erlebnis bei einem Aperoteller. Auf der letzten Etappe im Interregio erreichen wir Basel SBB, wo unsere Silvester-Reise über spektakuläre Gebirgsbahnen in den Schweizer Alpen gegen 17 Uhr endet. Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© Chlodwig

Traumreise Himalaya-Express

Wollten Sie schon immer einmal vor dem höchsten Berg der Erde, der 8848m hohe Mont Everest stehen? Wir machen es für Sie möglich, ohne dass Sie ein Extrem-Bergsteiger sein müssen, denn bei unserer Reise fahren wir Sie direkt ins erste Basis-Lager auf chinesischer Seite in rund 5200m Seehöhe, von wo Sie einen einzigartigen Blick auf den Mont Everest haben. Unsere Reise startet in der chinesischen Hauptstadt Peking und bringt Sie in verschiedenen Etappen, um sich allmählich an die veränderten Höhen zu gewöhnen, mit dem Zug über die höchste Eisenbahnlinie der Welt nach Lhasa und weiter über Shigatse nach Tingri und bis zum Fuß des Mont Everests. Ein einzigartiges Natur- und Bahnerlebnis, dass jeder gesunde Mensch ohne Probleme mitmachen kann. Verschiedene Reisettermine in kleinen Gruppen. Dazu reisen Sie auch in 2025 weiterhin Visafrei nach China!



FRÜHBUCHERRABATT € 100,-
bei Buchung bis 4 Monate vor dem jeweiligen Reiseternin

REISETERMINE

C: 6. bis 18. Januar 2025
Reisennummer 25202
Anmeldeschluss:
5. November 2024

D: 6. bis 18. April 2025
Reisennummer 25203
Anmeldeschluss:
5. Februar 2025

E: 8. bis 20. Mai 2025
Reisennummer 25204
Anmeldeschluss:
7. März 2025

F: 6. bis 18. Juni 2025
Reisennummer 25205
Anmeldeschluss:
5. April 2025

G: 6. bis 18. September 2025
Reisennummer 25206
Anmeldeschluss:
5. Juli 2025

H: 8. bis 20. Oktober 2025
Reisennummer 25207
Anmeldeschluss:
7. August 2025

I: 1. bis 13. November 2025
Reisennummer 25208
Anmeldeschluss:
31. August 2025

J: 1. bis 13. Dezember 2025
Reisennummer 25209
Anmeldeschluss:
30. Oktober 2025

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Rundreise durch China und Tibet ab/bis Peking Flughafen laut Programm
- Fahrt im Hochgeschwindigkeitszug von Peking nach Xi'An und von Xi'An nach Xining
- Schlafwagenfahrt im Vierbett-abteil von Xining nach Lhasa inklusive Verpflegung im Zug
- 11 x Übernachtung mit Frühstück(F) in sehr guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) laut Programm im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Bahnfahrt (Softseater) von Lhasa nach Shigatse
- Flug in der Economy Class von Lhasa nach Peking
- 2x Mittagessen (M), 12x Abendessen(A) entweder im

Hotel oder in örtlichen Restaurants

- Fahrt im bequemen Kleinbus durch Tibet laut Programm
- Alle genannten Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintritt laut Programm
- Alle notwendigen Transfers
- Örtliche deutschsprechende Reiseleitung
- Informationsmaterial

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

IHR REISEPREIS
ab/bis Peking Flughafen
pro Person
im Doppelzimmer € 3.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 675,-

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen pro Reiseternin
ab 10 Personen zusätzliche IGE Reiseleitung
ab/bis Peking
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Individueller Flug am Vortag ab Ihrem gewünschten Flughafen über Nacht nach Peking. Gerne organisieren wir für Sie einen entsprechenden Flug (*Ticket nicht im Reisepreis inbegriffen*).

TAG 1 (M, A)

Gegen Mittag Empfang durch die örtliche Reiseleitung am Capital Airport der chinesischen Hauptstadt Peking. Anschließend Fahrt und Besichtigung eines Abschnitts der Großen Mauer, dem größten Baudenkmals der Erde. Abendessen und **Übernachtung in Peking.**

TAG 2 (F, A)

Am Vormittag besichtigen wir Peking mit seinen einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie dem Kaiserpalast und dem Platz des Himmlischen Friedens. Am Nachmittag fahren wir mit Hochgeschwindigkeitszug von Peking nach Xi'An. Abendessen und **Übernachtung in Xi'An.**

TAG 3 (F, A)

Nach dem Frühstück Besichtigung der weltberühmten Terrakotta Armee. Am Nachmittag fahren wir mit einem weiteren Hochgeschwindigkeitszug bis nach Xining, das bereits auf 2275m Seehöhe liegt. Abendessen und **Übernachtung in Xining**

TAG 4 (F, A)

Zur Eingewöhnung fahren wir am Vormittag mit dem Bus zum Qinghai-See, den größten See Chinas und einer der größten abflusslosen Salzseen der Erde. Er liegt auf einer Höhe von 3190 Meter Seehöhe. Nach dem Abendessen erfolgt der Transfer zum Bahnhof Xining. Dort startet unsere aufregende Bahnreise in das knapp 2000 km entfernte Lhasa. Für die Fahrt über die höchste Eisenbahnroute der Welt wurden von der Chinesischen Staatsbahn spezielle neue und komfortable Zuggarnituren angefertigt, die auch über Sauerstoff-Regulierungen wie im Flugzeug verfügen. Der Zug bietet komfortable Schlafwagenabteile mit jeweils vier Betten. Dort machen wir es uns gemütlich für die aufregende Reise zum „Dach der Welt“. **Übernachtung im Schlafwagen.**

TAG 5 (F, M, A)

Während der Nacht geht es über die Hochebene von Qai-dan Pendi und durchs Dangla-Shan-Gebirge. Und auch den Tag verbringen wir komplett

im Zug. Gegen Mittag wird der höchste Punkt der Reise erreicht, der 5070 Meter hoch gelegene Tanggula-Pass, der gleichzeitig die Grenze zu Tibet ist. Dann führt die Fahrt, begleitet von mächtigen sechs- und siebentausender Bergriesen hinunter ins Salween-Tal Kurz vor dem Ziel überquert der Zug auf einer großen Eisenbahnbrücke Lhasa-Fluss. Ankunft im 3650 Meter hoch gelegenen Lhasa, der Hauptstadt Tibets. Frühstück und Mittagessen im Speisewagen, Abendessen und **Übernachtung in Lhasa.**

TAG 6 (F, A)

Wir beginnen den Tag mit einer Führung durch die „Stätte der Götter“, was Lhasa auf tibetisch bedeutet. Dabei besichtigen wir den Stadtempel Jokhang, die buddhistischen Kultstätten Tibets und den weltberühmten Potala-Palast, einst Sitz des Dalai Lama. Abendessen und **Übernachtung in Lhasa.**

TAG 7 (F, A)

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Am Nachmittag erleben wir auf einer einmaligen Gebirgsfahrt die Eisenbahnstrecke von Lhasa zur 3836 Meter hoch gelegenen Stadt Shigatse. Die Bahn ist 251 km lang und führt durch 29 Tunnel, durch atemberaubende Schluchten und über 116 Brücken. Der Zug startet um 13.30 Uhr, die Fahrzeit beträgt etwa 2,5 Stunden. Shigatse ist rund 600 Jahre alt und die zweitgrößte Stadt Tibets. Abendessen und **Übernachtung in Shigatse.**

TAG 8 (F, A)

Ab heute fahren wir im bequemen Kleinbus durch das Tal des Bramaputra durch faszinierende Landschaften in Richtung Tingri. Sofern das Wetter mitspielt können wir kurz vor unserem Ziel erstmals den Mont Everest erblicken. Tingri liegt bereits auf 4348 Meter Seehöhe und wir übernachten in einem Hotel, wo die Zimmer mit Sauerstoff ausgestattet sind. Abendessen und **Übernachtung in Tingri.**

TAG 9 (F, A)

An diesem Vormittag erwartet uns eine abenteuerliche Busfahrt von Tingri zum 5200 Meter hohen Pangla-Pass, wo wir einen herrlichen Sonnenaufgang über dem Himalaya-Gebirge erleben können. Anschließend geht es über zahlreiche Serpentin

zum Kloster Rongbuk am Fuße des Mount Everest. Das Kloster liegt nur wenige Kilometer vom Basislager I entfernt. Auf einer Höhe von 4980 Metern errichtet, ist Rongbuk das höchst gelegene Kloster weltweit. Von hier aus bietet sich ein herrlicher Blick auf den Gipfel des höchsten Berges der Welt. Sie können auf angelegten Wegen gemütlich Spazieren und den einzigartigen Blick auf den Mont Everest genießen. Am Nachmittag geht es mit dem Bus über die gleiche Route wieder zurück zum Hotel in Tingri. Abendessen und **Übernachtung.**

TAG 10 (F, A)

Mit dem Bus geht es über zwei Pässe zurück nach Shigatse, wo wir am Nachmittag ankommen werden. Nach der Ankunft Besichtigung des eindrucksvollen Tashilumpo-Stammklosters, wo der Penchen Lama, einer der wichtigsten Autoritäten des tibetischen Buddhismus, seinen Sitz hat. Abendessen und **Übernachtung in Shigatse.**

TAG 11 (F, A)

Nach dem Frühstück steht eine Busfahrt durch die Gletscherwelt des 7206 Meter hohen Nojinkangsang, einem der vier heiligen Berge Tibets zum Yamdrok-See auf dem Programm, der zu den heiligen Seen Tibets gehört. Dem Glauben nach ist er die Erscheinungsform einer Göttin. Der See hat eine Fläche von rund 640 km². Seine zahlreichen Ausbuchtungen geben ihm die Form eines Skorpions, daher rührt auch sein Name. Am späten Nachmittag sind wir dann wieder zurück in Lhasa. Abendessen und **Übernachtung.**

TAG 12 (F, A)

Der Vormittag steht für einen Einkaufsummerl in Lhasa zur freien Verfügung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen von Lhasa und Flug in der Economy-Class zurück nach Peking. Gemeinsames Abschieds-Abendessen in einem Restaurant und **Übernachtung in Peking.**

TAG 13 (F)

Am Vormittag Transfer zum Peking Capital Airport und individueller Heimflug.



Herrliche Winterdampf-Atmosphäre im Schmalspurparadies Sachsen und im Erzgebirge

Unsere faszinierende Winterreise führt uns zu den dampfgeführten Schmalspurbahnen in Sachsen - mit tollen Höhepunkten im Erzgebirge. Erleben Sie mit der IGE die Weißeritztalbahn, die Lössnitzgrundbahn, die Döllnitzbahn, die Pressnitztalbahn und die Fichtelbergbahn. Weitere Besichtigungen und Ausflüge runden die Reise ab. Freie Zeiten ermöglichen auch Exkursionen nach eigenem Gusto.



© Christian Sacher

FRÜHBUCHERPREIS € 990,-
bei Buchung bis 30. September 2024

TERMIN
2. bis 6. Januar 2025
Reisenummer 15201

Unser umfangreiches
Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab Dresden/bis Chemnitz auf (wo möglich) reservierten Plätzen in der 2. Klasse
- 4x Übernachtung im Hotel mit Unterbringung im DZ mit Dusche oder Bad und WC (3x First Class Hotel Pullmann Dresden Newa und 1x 4-Sterne Hotel Wilder Mann Annaberg)
- 4x Frühstück im Hotel (F)
- 2x Abendessen (A) (1x Dresden, 1x Annaberg)
- Fahrt „Winterlichter“ auf der Elbe
- Dampfzugfahrt Weißeritztalbahn
- Dampfzugfahrt Lössnitzgrundbahn
- Dampfzugfahrt Döllnitzbahn
- Dampfzugfahrt Pressnitztalbahn
- Dampfzugfahrt Fichtelbergbahn
- Eintritt ins Verkehrsmuseum Dresden

- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab Dresden bis Chemnitz
pro Person
im Doppelzimmer € 1.090,-
Einzelzimmerzuschlag € 180,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. November 2024
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DONNERSTAG, 2. JANUAR 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Dresden. Der Reiseleiter begrüßt dort die Gruppe um 11:30 Uhr an unserem Tourhotel. Mit der Regionalbahn geht es dann gleich zu unserem ersten Dampfzug nach Freital-Hainsberg. Nach der Ankunft kann noch ein kleiner Blick ins Bw geworfen werden, bevor der Abfahrtspfiff der Dampflok den ersten romantischen Schmalspurbahn nach Kurort Kipsdorf und zurück erleben Sie in wunderschöner, ursprünglicher Natur. Anschließend geht es mit dem Regionalverkehr zurück nach Dresden. Am Abend lernen sich die Teilnehmer bei einem gemeinsamen Begrüßungsabendessen kennen. Übernachtung im bahnhofsnahe First Class Hotel Pullmann Dresden Newa.

FREITAG, 3. JANUAR 2025 (F)

Nach dem Frühstück in unserem Hotel geht es entspannt in einem Regionalzug von Dresden nach Radebeul. Mit dem Dampfzug der SDG fahren wir anschließend auf der Lössnitzgrundbahn nach Radeburg und zurück. Unter dem Motto „unser täglich Dampf gib uns heute“ ist auch diese Schmalspurfahrt ein herrliches Erlebnis. Ein Höhepunkt ist die Passage über den Dippelsdorfer Teich, die über einen 210 m langen Damm führt. Zur Mittagszeit erreichen wir wieder Dresden, wo es Gelegenheit

für die individuelle Verpflegung und eine erste Erkundung von Dresden geben wird. Am Nachmittag ist ein Abstecher ins Verkehrsmuseum im Johanneum von 1872 vorgesehen. Auf 5000 Quadratmetern werden seit 1956 Exponate zum Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, zur Schifffahrt sowie zur Luft- und Raumfahrt ausgestellt. Der anschließende Abend steht ebenfalls zur freien Verfügung. Übernachtung wieder im First Class Hotel Pullmann Dresden Newa.

SAMSTAG, 4. JANUAR 2025 (F, A)

Frisch gestärkt erleben wir nach dem Frühstück die dritte Dampfzugfahrt unserer Winterdampfpreise. Mit einem modernen Regionalexpress geht es zunächst in die Kreisstadt Oschatz, der „Stadt im Herzen von Sachsen“, gelegen an der Bahnmagistrale Leipzig - Dresden. Von dort fahren wir mit dem Dampfzug über die 17 km lange Strecke von Oschatz über Schweta und Mügeln nach Kemmlitz und zurück. Sie ist das letzte Überbleibsel des ab 1885 eröffneten und 70 km umfassenden Müglener Schmalspurnetzes. Am frühen Nachmittag erreichen wir wieder Dresden. Wieder steht der Nachmittag für Exkursionen im eigenen Tempo zur freien Verfügung. Unter dem Motto „Winterlichter“ geht es am Abend an Bord eines Ausflugsschiffes auf die Elbe. Gemütlich tuckern wir vorbei an den bunten Lichtern der Stadt bis Pillnitz und zurück. An Bord wird ein Abendessen serviert. Übernachtung

wieder im First Class Hotel Pullmann Dresden Newa.

SONNTAG, 5. JANUAR 2025 (F, A)

Am diesem Sonntag ziehen wir weiter in Richtung Erzgebirge. Über Flöha geht es nach Annaberg, wo uns ein Tourbus erwartet, um uns zur romantischen Pressnitzalbahn zu bringen. Von Jöhstadt aus werden wir im Dampfzug nach Steinbach und zurück fahren. Die Geschichte der Bahn reicht bis ins Jahr 1892 zurück. Derzeit ist nur ein Teilstück betriebsfähig erhalten. Der Tourbus bringt uns dann weiter zu unserem Hotel in Annaberg. Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir die letzten Tage Revue passieren und bereiten uns auf den letzten Tag der Schmalspurreise vor. Übernachtung im 4-Sterne Hotel Royal Inn Wilder Mann.

MONTAG, 6. JANUAR 2025 (F)

Am letzten Tag unserer Winterreise unternehmen wir einen Ausflug auf der im Jahre 1897 eröffneten Fichtelbergbahn Cranzahl – Oberwiesenthal. Sie führt in die höchstgelegene Stadt Deutschlands. Anschließend nehmen wir in Annaberg noch das Gepäck auf, bevor die Reise gegen 16.30 Uhr in Chemnitz endet.



© Markus Endt

Die schönsten Eisenbahnmuseen Europas

Unsere Insiderreise zu den schönsten Eisenbahnmuseen Europas! Besuchen Sie mit uns das niederländische Spoorwegmuseum in Utrecht, die Train World in Brüssel, die Cité du Train im elsässischen Mulhouse und das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern. Sie reisen bei dieser faszinierenden Entdeckungstour mit verschiedenen Hochgeschwindigkeitszügen und interessanten regionalen Bahnen. Lernen Sie die Geschichte der Eisenbahn von den Anfängen bis zur Gegenwart in kompakter Form kennen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.590,-
bei Buchung bis 30. September 2024



TERMIN

17. bis 21. Januar 2025

Reisenummer 45203

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahn- und Bus- oder Straßenbahntransferfahrten ab/bis Frankfurt Hbf auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse.
- 4x Übernachtung im Hotel mit Unterbringung im DZ mit Dusche oder Bad und WC (Utrecht, Brüssel, Mülhausen, Luzern)
- 4x Frühstück (Buffet) im Hotel (F) (Utrecht, Brüssel, Mülhausen, Luzern)
- 4x Abendessen (A) (Utrecht, Brüssel, Mülhausen, Luzern)
- Besuch inkl. Eintritt der vier Eisenbahnmuseen (Utrecht, Brüssel, Mülhausen, Luzern)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Frankfurt Main Hbf.

pro Person

im **Doppelzimmer € 1.690,-**

Einzelzimmerzuschlag € 310,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. November 2024

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 17. JANUAR 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Frankfurt Hbf. Der Reiseleiter begrüßt dort die Gruppe um 9 Uhr. Mit dem ICE geht es dann in schneller Fahrt durch den Taunus nach Köln am Rhein und weiter nach Utrecht, wo wir bereits gegen Mittag ankommen. Nachdem wir das Gepäck deponiert haben, steht das große, 1927 gegründete niederländische Eisenbahnmuseum auf dem Programm. Eindrucksvolle Originalfahrzeuge und Modelle, historische Wartesäle, Uniformen und vieles mehr erleben wir in absolut stillvoller und authentischer Atmosphäre. Am Abend trifft sich die Gruppe zum gemeinsamen Begrüßungsabendessen. Übernachtung in Utrecht.

SAMSTAG, 18. JANUAR 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück in unserem Hotel geht es zunächst mit dem Intercity von Utrecht nach Rotterdam. Weiter fahren wir mit dem Eurostar ins belgische Brüssel, der nächsten Station unserer Reise. Auch dort deponieren wir unser Gepäck zunächst im Hotel und fahren standesgemäß mit dem Zug zur Train World, das zu den großen Attraktionen der belgischen Hauptstadt zählt. Die Ausstellung zeigt auf 8000 m² gekonnt die Geschichte der belgischen Eisenbahn. In zwei historischen Bahnhofsgebäuden treffen wir auf Wartesäle, sehen die „Le Belge“, die erste Lokomotive Belgiens, sowie

verschiedene Dampflokomotiven, Triebwagen und Dieselloks. Waggons, Utensillen und ein Dachboden voller bahnbrechender Erlebnisse warten ebenfalls auf den Besucher. Mehrsprachige Tafeln ergänzen das visuelle Erlebnis. Am Abend gehen wir gemeinsam zum Abendessen und lassen den Tag ausklingen. Übernachtung in Brüssel.

SONNTAG, 19. JANUAR 2025 (F, A)

Frisch gestärkt brechen wir nach dem Frühstück zur nächsten Etappe auf. Mit einem Eurostar geht es von der belgischen Metropole zunächst in die französische Hauptstadt Paris. Nach dem Transfer mit der Metro zum Bahnhof Gare de Lyon geht dann mit einem TGV weiter nach Mulhouse (Mulhausen) im Elsass. Dort können Sie noch das große Automobilmuseum (nicht im Reisepreis inkludiert) besuchen oder einfach die Stadt auf eigenen Wegen erkundigen. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Mulhouse.

MONTAG, 20. JANUAR 2025 (F, A)

Wir starten den Tag mit der Fahrt zur Cité du Train. Das imposante nationale französische Eisenbahnmuseum öffnet um 10.00 Uhr seine Pforten. Die umfangreiche Sammlung mit vielen Originalfahrzeugen aus allen Epochen zählt zweifelsohne zu den führenden und schönsten Museen Europas. Dampflokomotiven, Diesel- und Elektroloks, Trieb-

wagen, Draisinen und besondere Waggons laden ebenso wie zahlreiche Modelle und Utensillen aus der Eisenbahnwelt zum Besuch ein. Nach einer ausführlichen Besichtigung geht es zurück zum Hotel, wo wir nach einer kurzen Pause das Gepäck aufnehmen. Anschließend fahren wir über Basel nach Luzern am schönen Vierwaldstätter See. Abendessen und Übernachtung in Luzern.

DIENSTAG, 21. JANUAR 2025 (F)

Als letzten Programmpunkt dieser abwechslungsreichen Reise auf den Spuren der Eisenbahngeschichte besuchen wir das Verkehrshaus in Luzern. Eine große Eisenbahnabteilung mit schmal- und normalspurigen Originalfahrzeugen bildet den Mittelpunkt. Und die neu renovierte Gotthard-Modellbahnanlage ist auch wieder in Betrieb zu sehen. Auch Zahnrad- und andere Bergbahnfahrzeuge begeistern die Besucher. Der Straßenverkehr, die Luft- und Raumfahrt sowie die Schifffahrt werden in diesem bekannten Museum ebenfalls ausführlich dargestellt. Am Nachmittag geht es im Interregio von Luzern nach Basel und dann mit dem ICE zurück zu unserem Ausgangspunkt Frankfurt am Main. Eine erlebnisreiche Reise zu den schönsten Eisenbahnmuseen Europas geht schließlich zu Ende. Der Reiseleiter verabschiedet die Gäste gegen 19.30 Uhr. Individuelle Heimfahrt ab Frankfurt.



Herrliche Winteratmosphäre im Eisenbahnparadies Schweiz

Unsere Insiderreise in einer Kleingruppe zu besonderen Wintererlebnissen in der Schweiz. Erleben Sie mit der IGE das Lichterfest, eine farbenfrohe Illumination in der Zähringerstadt Murten am gleichnamigen See. In Kanderstegunternehmen wir eine Zeitreise in die Belle Époque mit einem nostalgischen Reigen aus faszinierenden Events und historischen Kostümen. Zum Abschluss geht es nach Luzern am Vierwaldstättersee. Ein Wohlfühlort und das kulturelle Zentrum der Zentralschweiz, eingebettet in die winterlichen Landschaften zwischen den Bergen und dem See.



TERMIN

21. bis 25. Januar 2025

Reisenummer 25210

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Basel SBB auf (wo möglich) reservierten Plätzen in der 2. Klasse
- 4x Übernachtung im Hotel mit Unterbringung im DZ mit Dusche oder Bad und WC (1x Murten, 2x Kandersteg, 1x Luzern)
- 4x Frühstück im Hotel (F)
- 1x Afternoon-Tea (M)
- 2x Abendessen als Menü und als Themen-Gala (Kandersteg)
- Gepäcktransfer Murten - Kandersteg - Luzern
- Besuch des Lichterfests in Murten
- Besuch des Belle Époque Events
- Abendfahrt mit dem Schiff
- Fondueplausch (A) auf dem Schiff.
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

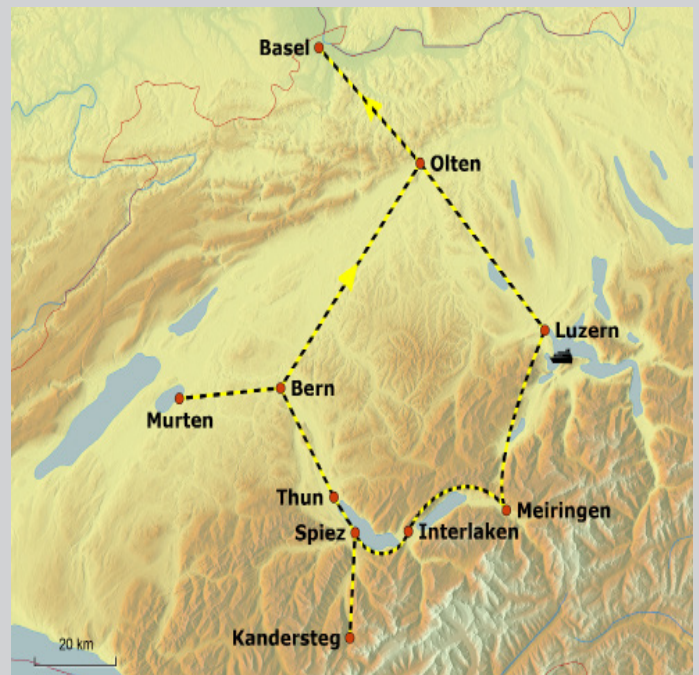
ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 1.590,-
Einzelzimmerzuschlag € 210,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. November 2024

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DIENSTAG, 21. JANUAR 2025

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Der Reiseleiter begrüßt dort die Gruppe um 12 Uhr. Mit dem IC geht es dann in schneller Fahrt nach Bern, von wo aus wir noch einen kurzen Weg mit der S-Bahn nach Murten zurücklegen. Nach der Ankunft beziehen wir die Zimmer und machen uns mit der Stadt vertraut. Ab 18 Uhr erleben wir das Lichterfest in Murten, das sich mit seinen Illuminationen vom See bis in die Stadt zieht. Erleben Sie farbenfrohe Lichtspiele an Gebäuden, Live-Performances, Lichtkunstwerke und vieles mehr. Dieser faszinierende Event dauert bis ca. 22 Uhr. Übernachtung in Murten.

MITTWOCH, 22. JANUAR 2025 (F, M, A)

Nach dem Frühstück in unserem Hotel geht es entspannt ohne Gepäck mit dem Zug von Murten via Bern nach Kandersteg. Das Gepäck reist voraus direkt ins dortige Hotel. Nach der Ankunft tauchen wir in die Welt der vorletzten Jahrhundertwende ein, die Belle Époque. Historische Kostüme, Traditionen, Kulinarik und Erinnerungen an eine andere

Zeit dominieren das Geschehen im hochalpinen Bergdorf im Berner Oberland. Nachdem wir nachmittags den traditionellen 15 Uhr Afternoon-Tea zu uns genommen haben, stürzen wir uns in das Treiben. Am Abend wartet ein mehrgängiges Menü auf uns, bevor wir den Tag an der Lounge Bar im Hotel ausklingen lassen. Übernachtung in Kandersteg.

DONNERSTAG, 23. JANUAR 2025 (F, A)

Frisch gestärkt erleben wir nach dem Frühstück weitere Darbietungen im Ort, die unter dem Motto „Foto und Film“ stehen. Interessierte Reisegäste haben die Möglichkeit, sich im Kostümverleih ein passendes Outfit zu leihen und sich selbst in das Treiben mit einzureihen. Das genaue Programm für diesen Tag wird Ende November 2024 veröffentlicht. Genießen Sie die Darbietungen im eigenen Tempo. Zur Mittagszeit bietet das Hotel einen kleinen Lunch an, am Abend erleben wir ein spezielles Gala-Themen-Dinner. In der Lounge Bar können wir den Tag Revue passieren lassen. Übernachtung in Kandersteg.

FREITAG, 24. JANUAR 2025 (F, A)

Am Freitag lassen wir es gemütlich angehen, bevor es ohne Gepäck mit dem Zug durch den Kandergrund an den Thunersee nach Spiez geht. Am See entlang fahren wir weiter nach Interlaken. Ein schmalspuriger Zentralbahnzug bringt uns dann entlang des Briener Sees und über den Brünigpass nach Luzern am Vierwaldstättersee. Winterliche Landschaften an den Seen und Bergen wechseln sich dabei ab. Am Nachmittag beziehen wir unser Hotel in Luzern. Wenn es dunkel wird und ringsum die Lichter erstrahlen, geht es an den See und wir lassen den Abend bei einer genussvollen Fahrt mit dem Schiff bei einem Fondueplausch ausklingen. Übernachtung in Luzern.

SAMSTAG, 25. JANUAR 2025 (F)

Am letzten Tag unserer Winterreise geht es zurück in die mittelalterliche Stadt Basel am Rhein, wo eine erlebnisreiche Reise schließlich zu Ende geht. Der Reiseleiter verabschiedet die Gäste gegen 11 Uhr am Bahnhof Basel SBB. Individuelle Heimfahrt ab Basel SBB.



Österreich: Kulinarische Genussreise durch die Jahreszeiten

Gehen Sie mit der IGE wirklich erstklassig auf eine kulinarische Erlebnis- und Entdeckungsreise durch die vier Jahreszeiten. In einer exklusiven Kleingruppe von etwa 15 Personen erleben Sie „Speisen mit Weitsicht“ in den Bergen Tirols, „Speisen beim Sternekoch Michael Gauster“ in der Steiermark und „Speisen auf höchstem Niveau“ im 165 m hohen Turmrestaurant in Wien. Ergänzt wird dieses faszinierende Genussprogramm jeweils noch durch ein entsprechendes jahreszeitliches Highlight.



FRÜHBUCHERRABATT € 100,-
bei Buchung bis 4 Monate vor dem jeweiligen Reiseternin

REISETERMINE

Winter - Reise
A: 4. bis 7. Februar 2025
Reisennummer 35207
Anmeldeschluss:
15. Dezember 2024

Frühjahrs - Reise
B: 29. April bis 2. Mai 2025
Reisennummer 35208
Anmeldeschluss:
15. März 2025

Sommer-Reise
C: 1. bis 4. Juli 2025
Reisennummer 35209
Anmeldeschluss:
15. Mai 2025

Herbst-Reise
D: 4. bis 7. November 2025
Reisennummer 35210
Anmeldeschluss:
15. September 2025

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 1. Klasse auf reservierten Plätzen
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- Separater Gepäcktransfer ab/bis München
- 3x Übernachtungen mit Frühstück (F) in 4-Sterne Hotels im Doppelzimmer/Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Innsbruck, Graz, Wien)
- 2x Mittagsimbiss in Zug
- 3x Abendessen in besonderen Restaurants inkl. mehrgängigen Menüs und 1 Getränk
- 2x Stadtführung/Stadtrundfahrt in Innsbruck und Wien
- 1x jahreszeitliche kulinarische Überraschung
- Turmfahrt auf Donauturm
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS ab/bis München Hbf. pro Person im Doppelzimmer € 1.950,- Einzelzimmerzuschlag € 350,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder

und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen pro Reiseternin
Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Insofern Sie am Anreisetag nach München anreisen und am Rückreisetag ab München abreisen, ist die Bahnfahrt im Reisepreis in der 1. Klasse inkl. (Interrail-Ticket, ohne Platzreservierungen!).



TAG 1, DIENSTAG 2025 (A)

Individuelle Anreise nach München. Der Reiseleiter begrüßt Sie um 12.45 Uhr am Münchner Hauptbahnhof. Sie geben Ihr Gepäck bei unserem Gepäckfahrer ab, der dieses direkt nach Innsbruck bringt. Sie starten Ihre Reise dann mit dem Railjet in der 1. Klasse über Rosenheim durch das bayerische Voralpenland weiter ins Inntal und tauchen dabei in die Alpenwelt ein. Entlang der Chiemgauer, Kitzbüheler und Tuxer Alpen sowie des Rofan- und Karwendelgebirges erreichen wir nachmittags Innsbruck. Bei einer Stadtführung lernen wir dann die Landeshauptstadt Tirols näher kennen. Im Lifestyle Hotel aDLERS direkt am Bahnhof mit dem Rooftop-Restaurant „Essen mit Weitsicht“ lassen wir den Abend beim gemeinsamen Mehrgängergemünü ausklingen. Genießen Sie in der dunklen Jahreszeit das Innsbrucker Lichtermeer, während im Sommer das Abendlicht stimmungsvoll die Berge anstrahlt.

TAG 2, MITTWOCH 2025 (F, M, A)

Nach dem schmackhaften Frühstück vom umfangreichen Buffet geht es auf unsere nächste Etappe. Erneut senden wir das Gepäck auf die Reise und gehen bequem auf unsere erstklassige Tour nach Graz. In flotter Fahrt geht es zunächst durchs herli-

che Inntal nach Wörgl. Dort beginnt die landschaftlich reizvolle Giselabahn, die entlang des Wilden Kaisers und der Leoganger Steinberge über Kitzbühel und Zell am See nach Bischofshofen führt. Anschließend folgt die eingleisige Ennstal-Linie, die zwischen Tauern- und Dachstein-Gebirge zum Eisenbahnknotenpunkt Selztal verläuft. Von dort geht es weiter über den Schoberpass nach Leoben und durchs Murtal bis in die steiermärkische Landeshauptstadt Graz. Nehmen Sie im Speisewagen von „DoN's“ einen kleinen Mittagsimbiss ein, während Sie beim Blick durch die Fenster die Landschaft vorbeiziehen lassen. Im 4-Sterne-Haus der größten österreichischen Hotelkette Austria Trend Hotels beziehen wir in Graz die Zimmer für die kommende Nacht. Beim Sternekoch Michael Gauster werden wir eine moderne und innovative Küche bei einem Überraschungsmenü erleben.

TAG 3, DONNERSTAG 2025 (F, A)

Gut gestärkt geht es nach dem Frühstück auf die nächste Etappe nach Wien. Ein Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte war 1854 die Eröffnung der weltweit ersten Gebirgsbahn über den Semmering. Seit 1998 gehört diese spektakuläre Strecke zum UNESCO-Weltkulturerbe. In ausgezeichnetener Lage beziehen wir nach der An-

kunft unsere Zimmer im Wiener Acom Hotel. Die Entfernung zum Schloß Belvedere beträgt gerade mal 500 m. Nach kurzer Zeit zur freien Verfügung starten wir eine Stadtrundfahrt durch die österreichische Hauptstadt, bei der auch auf die Kulinarik eingegangen wird. Die Fahrt endet am 165 m hohen Donauturm. Beim 360-Grad-Panorama-Ausblick erleben wir im Turmrestaurant fernab des Trubels und der Hektik der Stadt ein Abendmenü. Klassische Gerichte und saisonale Spezialitäten aus regionalen Produkten runden das Erlebnis ab. Nach einem kurzen Transfer erreichen wir wieder unser Hotel.

TAG 4, FREITAG 2025 (F, M)

Den letzten Tag unserer Reise beginnen wir nach dem Frühstück im Railjet von Wien über St. Pölten und Linz nach Salzburg. Während der Fahrt genießen Sie ein letztes Mal die Kombination von Bahnfahrt und Kulinarik bei einem kleinen Imbiss im Zug. Nach dem Umstieg in Salzburg erreichen wir München, wo wir gegen 15:30 Uhr ankommen werden. Dort wartet unser Gepäckfahrer auf uns, um das Gepäck auszugeben. Der Reiseleiter verabschiedet unsere Gäste und wünscht eine gute Heimreise.



Eisenbahnromantik in der sächsischen Schweiz und Oberlausitz

Bereisen Sie mit der IGE den sächsischen Semmering und die Kirnitschtalbahn. In Dresden unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt im Oldtimerbus und erleben Fahrten mit der historischen Schweb- und Standseilbahn. Natürlich bereisen wir auch die Zittauer Schmalspurbahnen und die Muskauer Waldeisenbahn. Ein Besuch der historischen Stadt Görlitz inklusive Stadtführung und Fahrt mit der Parkeisenbahn runden das Programm ab.

FRÜHBUCHERPREIS € 990,-
bei Buchung bis 31. Oktober 2024



© Mario England

TERMIN

4. bis 8. Februar 2025

Reisenummer 15203

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Intercity Hotel Dresden
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Europa in Görlitz
- 2x Abendessen (A) in Dresden und Görlitz
- Tageskarte der Zittauer Schmalspurbahn, Fahrt auf dem gesamten Streckennetz
- Besichtigung des Schmalspurbahn-museums Oybin
- Fahrt von Weißwasser nach Kromlau mit der Muskauer Waldeisenbahn und Besichtigung des Museumsbahnhofs (beides nicht beheizt)
- Besuch und Fahrt mit der Parkei-

senbahn Görlitz

- Stadtführungen in Dresden und in Görlitz
- Alle erforderlichen Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

**ab Dresden bis Görlitz
pro Person
im Doppelzimmer € 1.090,-
Einzelzimmerzuschlag € 230,-**

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 23. Dezember 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DIENSTAG, 4. FEBRUAR 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Dresden zum Intercity Hotel in der Nähe von Dresden Hbf. Gegen 13.00 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Unseren ersten Tag genießen wir bei einer Oldtimerbus-Stadtrundfahrt inklusive Stopp beim Blauen Wunder, der wohl bekanntesten Elbbrücke im Stadtgebiet von Dresden, und bei einer Fahrt mit der historischen Schwebebahn und der romantischen Standseilbahn, die jeweils aus dem Jahr 1901 stammen (*unter Vorbehalt*). Danach Straßenbahnfahrt zurück zum Hotel, Gepäckausgabe und Bezug der Zimmer. Abendessen und Übernachtung in Dresden.

MITTWOCH, 5. FEBRUAR 2025 (F)

Dieser erlebnisreiche Tag steht ganz im Zeichen von interessanten Eisenbahnstrecken und einer imposanten Modellbahnanlage. Unsere Fahrt beginnt in Dresden Hbf und führt nach Pirna an der Elbe. Ab hier befahren die Nebenstrecken nach Neustadt (*Sachsen*) und Sebnitz. Ab Sebnitz befahren wir den wohl interessantesten Streckenabschnitt, der auf Grund von Kunstbauten und Streckenführung den Beinamen „Sächsisch-Böhmische Semmeringbahn“ in Anlehnung der österreichischen Strecke erhielt. Unser erstes Ziel ist der Kneippkur- und Erholungsort Bad Schandau

an der Sächsisch-Böhmischen Grenze. Nach der Elbquerung (*Fähre*) und einem kurzen Fußweg erreichen wir im Kurpark die Endhaltestelle der Kirnitzschalbahn, einer Überlandstraßenbahn entlang der Kirnitzschalstraße zum Lichtenhainer Wasserfall. Auf dem gleichen Weg zurück erreichen wir wieder den Bahnhof Bad Schandau. Gegen Nachmittag Rückfahrt nach Dresden und Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung in Dresden.

DONNERSTAG, 6. FEBRUAR 2025 (F)

Der heutige Reisetag führt uns zu den Strecken der Zittauer Schmalspurbahn, die wir von Dresden mit einem Regionalexpress erreichen. Auf dem Programm steht eine Pendelfahrt von Zittau und dem Kurort Oybin, dort ist Zeit für eine Mittagspause. Mit dem „Gebirgspendel“ fahren wir über Bertsdorf zum Kurort Jonsdorf und abschließend zurück zum Ausgangspunkt Zittau. Gegen Abend Regionalzugfahrt von Zittau entlang der Neiße (teils in Polen auf frisch sanierter Strecke) nach Görlitz. Zeit zur freien Verfügung und Übernachtung in Görlitz.

FREITAG, 7. FEBRUAR 2025 (F, A)

Nach einer Regionalzugfahrt nach Weißwasser besuchen wir die Waldeisenbahn Muskau im Ge-

biet des Muskauer Faltenbogens. Über 90 Jahre war die Schmalspurbahn mit einer Spurweite von nur 600 mm unentbehrlich für den Transport von Rohstoffen und Fertigprodukten. Auf einem Netz von rund 80 km Streckenlänge verband sie Industriebetriebe der Region mit Ton-, Braunkohle – und Kiesgruben. Heute zählt die Waldeisenbahn als Museumsbahn zu einer der beliebtesten Touristenattraktionen in der Lausitz. Auf dem teilweise wiederaufgebauten Streckennetz findet nun zwischen Weißwasser und den einzigartigen Landschaftsparks in Kromlau und Bad Muskau fahrplanmäßiger Betrieb statt. Der Besuch des Museums rundet diesen Ausflug ab. Am Nachmittag Rückreise nach Görlitz und gemeinsames Abschiedsabendessen in einem Restaurant in Görlitz.

SAMSTAG, 8. FEBRUAR 2025 (F)

Den letzten Tag der Reise beginnen wir mit einer Führung durch die mittelalterliche Altstadt von Görlitz mit Bauwerken der Gotik, der Renaissance und des Barock. Ferner besuchen wir die Görlitzer Parkeisenbahn, einer früheren Pioniereisenbahn der DDR und erhalten dort eine Führung auf deren Gelände. Gegen Nachmittag Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Winter-Bahnträume in Schweden und Norwegen mit eindrucksvoller Polaratmosphäre

Kommen Sie mit auf eine einzigartige Bahn- und Schiffsreise durch überwältigende Winterlandschaften mit schneebedeckten Wäldern in Schweden und Norwegen. Erleben Sie sehenswerte Städte wie Göteborg, Stockholm, Trondheim und Bergen sowie erlebnisreiche Eisenbahntouren durch die unendlichen nordischen Weiten. Höhepunkte sind unter anderem eine Elektroschlittenfahrt, eine Husky-Safari und das einmalig schöne Polarlicht im hohen Norden.



© Norway best AS_Jonhunn

TERMIN
15. bis 28. Februar 2025
Reisenummer 45204

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten auf reservierten Sitzplätzen (wo möglich) in der 2. Klasse
- 10x Übernachtung in Mittelklassehotels mit Frühstück (F) im Doppelzimmer/im Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (2x Stockholm, 1x Umea, 2x Kiruna, 1x Narvik, 2x Trondheim, 1x Bergen, 1x Oslo).
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) auf der Stena-Line-Fähre (Kiel – Göteborg; Innenkabine)
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) auf dem Postschiff Hurtigruten (Molde – Bergen, Innenkabine)
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) auf der Color-Line-Fähre (Oslo – Kiel, Innenkabine)
- 2x Abendessen (A) Schlemmerbuffet auf der Stena- und Color-Line-Fähre
- 2x Mittagsimbiss (M)

- Gepäcktransfer Bergen – Oslo
- Stadtführungen durch Göteborg, Stockholm und Trondheim
- Oldtimerstraßenbahnfahrt durch Göteborg und Trondheim
- Straßenbahnmuseum Trondheim (nicht geheizt)
- Eintritt Schloss Stockholm und Nidarosdom
- Minentour Erzgrube Kiruna
- Führung durch das Eishotel Jukkasjärvi
- Schneemobil-Safari
- Hundeschlitten-Safari
- Führung durch das Narvik-Museum
- Flämsbahn Myrdal – Fläm – Myrdal
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Kiel pro Person
im Doppelzimmer € 4.190,-
Einzelzimmerzuschlag € 1550,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.
Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 19. Dezember 2024
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SAMSTAG, 15. FEBRUAR 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Kiel. Gegen 17 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir beginnen unsere Reise mit einer Schiffspassage mit der Stena-Line nach Göteborg. Uns erwartet auf See ein leckeres skandinavisches Schlemmerbuffet. Übernachtung in Innenkabinen.

SONNTAG, 16. FEBRUAR 2025 2024 (F)

Nach dem Frühstück legen wir in der Hafenstadt Göteborg an und erkunden die zweitgrößte Stadt Schwedens bei einer Sonderfahrt mit der nostalgischen Tram 606. Am frühen Nachmittag fahren mit dem Schnellzug quer durch Südschweden bis in die schwedische Hauptstadt Stockholm. Übernachtung in Stockholm.

MONTAG, 17. FEBRUAR 2025 (F)

Am Vormittag erkunden wir die schwedische Metropole bei einer Führung und besichtigen das Stockholmer Schloss. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung. Stockholm zählt zu den schönsten Hauptstädten Europas und bietet vielfältige Museen – wie beispielsweise das Vasa- oder das Abba-Museum. Übernachtung in Stockholm.

DIENSTAG, 18. FEBRUAR 2025 (F)

Am Morgen fahren wir mit dem Zug weiter nach Gävle, wo wir das neu renovierte Eisenbahnmuseum besuchen werden. Am frühen Nachmittag bringt uns ein Schnellzug weiter gen Norden entlang der Ostseeküste und durch verschneite Fichten- und Birkenwälder nach Umeå. Übernachtung in Umeå.

MITTWOCH, 19. FEBRUAR 2025 (F)

Sehr früh am Morgen starten wir mit dem Zug von Umea nach Boden und weiter einem Regionalzug über die Erzbahn nach Kruna. Unterwegs überqueren wir den Polarkreis. In Kiruna besuchen wir das weltweit größte unterirdische Eisenerzbergwerk. Während der Besichtigung fährt man bis zu 540 m unter die Erde und erfährt viel über die jahrhundertalte Geschichte des Bergwerks. Übernachtung in Kiruna.

DONNERSTAG, 20. FEBRUAR 2025 (F, M)

An diesem Tag erleben wir echte skandinavische Winter-Atmosphäre! Ein Reisebus bringt uns zum berühmten Eishotel in Jukkasjärvi. Dort wurde alles aus Schnee und Eis erbaut. Erleben Sie wäh-

rend einer Führung das eindrucksvolle arktische Hotel inkl. Kirche und Eisbar. Im Anschluss folgen zwei weitere Highlights: eine Schneemobil-Fahrt und eine Schlittenhunde-Safari mit Huskies durch die herrliche Winterlandschaft. Unterwegs stärken wir uns bei einem Mittagsimbiss in einem Camp. An diesem Abend kann man mit etwas Glück die Nordlichter am Himmel tanzen sehen. Übernachtung in Kiruna.

FREITAG, 21. FEBRUAR 2025 (F)

Weiter führt uns die Reise über die landschaftlich herrliche Erzbahn durch die verschneite Bergwelt über die Grenze ins norwegische Narvik. In der grandios am Ofotfjord gelegenen Hafenstadt besuchen wir das Narvik-Museum, wo wir viel über die Geschichte des Baus und Betriebs der Ofotbahnen sowie über die Entwicklung der Stadt Narvik erfahren werden. Der Nachmittag steht wieder zur freien Verfügung. Unternehmen Sie einen Ausflug mit der Gondelbahn auf das Narvikfjell und genießen Sie das wunderbare Panorama auf die Stadt und die umgebenden Fjorde und Berge. Übernachtung in Narvik.

SAMSTAG, 22. FEBRUAR 2025 (F)

Am frühen Morgen nehmen wir einen Bus durch die beeindruckende norwegische Landschaft gen Süden bis nach Fauske. Dort steigen wir in den „Polar-Express“ und fahren auf der Strecke der Nordlandbahn wieder über den Polarkreis bis nach Trondheim, der drittgrößten Stadt Norwegens. Übernachtung in Trondheim.

SONNTAG, 23. FEBRUAR 2025 (F)

Am Vormittag gibt es eine Führung durch die Altstadt, vorbei an Trondheims Wahrzeichen, den farbenfrohen Speicherhäusern am Fluss Nidelva. Die bekannteste Sehenswürdigkeit ist der Nidaros-Dom, die Krönungsstätte der norwegischen Könige. Anschließend erleben wir eine Oldtimer-Strassenbahnfahrt durch Trondheim und das herrliche Umland und besuchen das Straßenbahnmuseum. Übernachtung in Trondheim.

MONTAG, 24. FEBRUAR 2025 (F)

Nach dem Frühstück nehmen wir den Zug, der uns über die Berge des Dovre-Fjell bis nach Dombås bringt. Dort heisst es Umsteigen und wir fahren über die spektakuläre Raumbahn nach Åndalsnes. Von Åndalsnes bringt uns ein Bus entlang der

Fjordlandschaft nach Molde. Dort wartet ein weiteres Highlight dieser Reise: Die Fahrt mit dem Original-Postschiff entlang der norwegischen Küste von Mole bis nach Bergen. Übernachtung auf dem Hurtigruten-Schiff in Innenkabinen.

DIENSTAG, 25. FEBRUAR 2025 (F, M)

Auf dem Schiff erhalten Sie noch ein Mittagessen, ehe wir am Nachmittag in Bergen ankommen. Den restlichen Nachmittag haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Unternehmen Sie eine Fahrt mit der einzigen Standseilbahn Norwegens auf den Fløyen-Aussichtsberg oder schlendern sie durch das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Hanseviertel Bryggen. Übernachtung in Bergen.

MITTWOCH, 26. FEBRUAR 2025 (F)

Über die Bergenbahn, einer der schönsten Bahnstrecken dieser Erde, führt uns die Reise am Vormittag nach Myrdal. Von dort aus machen wir einen Abstecher mit der Flåmbahn, einer der steilsten normalspurigen Eisenbahnstrecken der Welt, hinunter ins 864m tiefer liegende Flåm. Es ist eine Bahnfahrt der Extraklasse mit herrlichen Ausblicken auf schneebedeckte Berge und Wasserfälle. Zahlreiche Kehr- und Wendetunnel mussten beim Bau angelegt werden. Während eines kurzen Aufenthaltes in Flåm können wir im alten Bahnhofgebäude das Flåmbahn-Museum besuchen, ehe es über die spektakuläre Strecke wieder zurück nach Myrdal geht. Dort steigen wir in einen weiteren Zug, der uns weiter über die Bergenbahn in die norwegische Hauptstadt Oslo bringt. Übernachtung in Oslo.

DONNERSTAG, 27. FEBRUAR 2025 (F)

Am Vormittag Zeit zur freien Verfügung. Anschließend Transfer zum Color-Line-Terminal, wo am Nachmittag die Fähre zur Fahrt nach Kiel ablegt. Die Route führt durch den traumhaften Oslofjord, vorbei an der herrlichen Schärenlandschaft und durch das Skagerrak. Übernachtung auf der Fähre in Innenkabinen.

FREITAG, 28. FEBRUAR 2025 (F)

Nach einem guten Frühstück heißt es Abschied nehmen. Gegen 10 Uhr Ankunft der Color-Line-Fähre in Kiel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.

Bella-Italia-Express Schienenkreuzfahrt durch Italien mit dem legendären Schnelltriebwagen ETR 252 „Arlecchino“

Die Harlekine, wie die eleganten Triebzüge der Reihe 252 genannt werden, gehörten in den 1960er Jahren zum modernen Erscheinungsbild des italienischen Schnellverkehrs. Sie begeisterten damals nicht nur bei den Olympischen Spielen in Rom das Publikum, sondern sind bis heute legendär. Es gibt wieder eine original restaurierte, betriebsfähige Garnitur, mit der wir eine traumhafte Reise durch Italien von Mailand via Florenz nach Bari und zurück mit einem Zwischenstopp in Rom im Stil der Sechziger unternehmen wollen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.890,-
bei Buchung bis 31. Oktober 2024



© Armin Götz

TERMIN

27. Februar bis 4. März 2025
Reisenummer 35101

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Sonderzugreise mit dem ETR 252 „Arlecchino“ auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse ab/bis Mailand über die im Text beschriebenen Reiserouten (Änderungen vorbehalten)
- 5x Übernachtung mit Frühstücksbuffet in komfortablen Hotels (1x Mailand, 1x Florenz, 1x Bari und 2x Rom)
- 1x Begrüßungsabendessen in Mailand
- Separater Gepäcktransfer ab/bis Mailand
- Bewirtung der Bar im Triebwagen mit Getränken und kleinen Speisen (nicht inklusive)
- IGE-Reiseleitung ab/bis Mailand

IHR REISEPREIS

**ab/bis Mailand pro Person
im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 690,-**

Gerne buchen wir für Sie einen individuellen Flug nach Mailand und zurück oder eine An- und Rückreise mit dem Zug als vermittelte Zusatzleistung – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Änderungen der Bahnverwaltung (z. B. aus betrieblichen Gründen) behält sich die IGE ausdrücklich vor. Ein Anspruch auf Fahrgeldrückerstattung besteht in diesem Falle nicht! Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters IGE-Erlebnisreisen GmbH, die auf Wunsch kostenlos zugesandt bzw. die im Internet abgerufen werden können.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Dezember 2024

Mindestteilnehmerzahl: 100 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Stadtbesichtigungen in Florenz und Rom können nach Bestätigung der Reise noch zusätzlich gebucht werden.



DONNERSTAG, 27. FEBRUAR 2025 (A)

Individuelle Anreise bis ca. 18 Uhr nach Mailand. Gemeinsames Willkommens-Abendessen und Übernachtung in Mailand.

FREITAG, 28. FEBRUAR 2025 (F)

Unsere Schienenkreuzfahrt mit dem „Arlecchino“ beginnt am Bahnhof Mailand-Centrale gegen 8.30 Uhr. Für eine unbeschwertere Reise wird das Gepäck ab heute jeweils von Hotel zu Hotel separat transferiert. Wir nehmen in den großzügigen 1. Klasse-Polstersesseln Platz, lehnen uns zurück und lassen uns entführen in eine Epoche, als es noch wirklich komfortables Reisen auf Schienen gab. Der „Harlekin“ fährt von Mailand aus zunächst via Brescia in Richtung Verona, um dann durch die Po-Ebene, nach Bologna zu gelangen. Von dort aus befahren wir die Porretana-Gebirgslinie, die erste Bahnstrecke, die Bologna mit Florenz verband. Zunächst folgt die Bahn dem Tal des Reno-Flusses bergauf nach Poretta Terme. Dann steigt die Strecke wieder mit bis zu 25 Promille und durchquert unzählige Tunnel, bis der Bahnhof von Pracchia in 616 m Seehöhe erreicht ist. Dort verschwindet der Zug im 2727m langen Apennin-Scheiteltunnel und erreicht die Toscana. In einer großen Schleife durch die steil abfallenden Weinhänge senkt sich die Strecke schließlich hinunter nach Pistoia, von wo es nicht mehr weit bis zu unserem Zielort Florenz ist. Unsere Hotels befinden sich in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs SMN. Nach Ankunft besteht die Möglichkeit an einer geführten Stadtbesichtigung teilzunehmen. Ansonsten steht Ihnen der weitere Tag zur freien Verfügung. Übernachtung in Florenz.

SAMSTAG, 1. MÄRZ 2025 (F)

Ihr Gepäck wird separat zum Hotel nach Bari

transferiert. Der „Arlecchino“ bringt uns über die alte Magistrale weiter in Richtung Süden. Die Fahrt führt via Pontassieve und Arezzo bis Terontola. Entlang des Lago di Trasemino geht es dann hinauf nach Perugia, der Hauptstadt Umbriens. Im Bahnhof von Foligno erfolgt ein Fahrtrichtungswechsel und nun fahren wir wieder bergauf. Der Zug folgt dem Fluss Topino, bis er bei Fossato im gleichnamigen Tunnel abermals den Apennin unterquert. Über Fabriano geht es schließlich hinaus in Richtung adriatische Küste, die bei Falconara Marittima erreicht wird. Die Weiterreise geht nun immer entlang des adriatischen Meeres über Ancona – Pescara – Termoli – Foggia bis in die Hafenstadt Bari, die am späten Nachmittag erreicht wird. Gemütlicher Fußweg zum jeweiligen Hotel. Der weitere Abend steht zur freien Verfügung und die zahlreichen Restaurants in der Altstadt laden zum Verweilen und Bummeln ein. Übernachtung in Bari.

SONNTAG, 2. MÄRZ 2025 (F)

Wir verlassen am Morgen die alte Hafenstadt Bari und setzen unsere Reise mit dem Arlecchino durch die Provinzen Puglia und Basilicata fort. Bei Taranto folgen wir dem ionischen Meer und bei Metaponto haben wir dann den südlichsten Punkt unserer Reise erreicht. Nun queren wir den Stiefel und kreuzen den südlichen Apennin. Via Potenza führt die Fahrt durch enge Schluchten, über zahlreiche Brücken und durch Tunnel nach Battapaglia und bei Salerno haben wir dann das Tyrrhenische Meer erreicht. Bald taucht der Vulkan Vesuv auf und wir blicken auf den Golf von Neapel sowie auf die Metropole Neapel, die wir sprichwörtlich links liegen lassen. Über Caserta und Frosinone erreichen wir am Abend die italienische Hauptstadt Rom. Unsere Hotel liegen zentral direkt in der Nähe des Bahnhofs Termini. Übernachtung in Rom.

MONTAG, 3. MÄRZ 2025 (F)

Der heutige Tag gehört der geschichtsträchtigen Stadt Rom. Wandeln Sie individuell auf den Spuren der alten Römer oder besichtigen Sie das christliche Rom oder machen Sie einen Ausflug in die Albaner Berge. Sie können aber auch an einer organisierten Stadtrundfahrt mit deutschsprachender Reiseleitung teilnehmen. Übernachtung in Rom.

DIENSTAG, 4. MÄRZ 2025 (F)

Der letzte Reisetag startet am Morgen von Rom aus zunächst in westlicher Richtung, bis wieder die Meeresküste erreicht ist. Via Civitavecchia geht es nach Montepescali, wo die Ausläufer der Toskana erreicht werden. Vorbei an Livorno und Pisa mit seinem Schiefen Turm sowie Viareggio wird La Spezia am Eingang zur Cinque Terre erreicht. Nun folgt wohl eine der schönsten Bahnstrecken Italiens entlang der Riviera di Levante und durch die Cinque-Terre-Dörfer am ligurischen Meer. Immer wieder verschwindet der Zug in Tunneln, um dann wieder für einen kurzen Moment den Blick auf das Meer und die kleinen, an Felsen klebenden Dörfern freizugeben. Dieses Schauspiel wiederholt sich mehrmals, bis wir Genua erreicht haben. Hier kämpft sich die Bahnlinie durch enge Häuserschluchten und wir verlassen den Golf von Genua um durch Givi-Schlucht wieder ins Landesinnere aufzusteigen. Über Alessandria geht es nach Valenza, wo wir wieder den Po überqueren, und über Mortara erreichen wir gegen 16.00 Uhr wieder den Bahnhof Milano Centrale. Individuelle Heimreise oder Sie planen noch einen Verlängerungstag in Mailand. Wir vermitteln gerne einen entsprechenden Hotelaufenthalt.



Europa: Reisen und Speisen auf den Gleisen Europas

Was ist das Schönste einer Bahnreise? Gemütlich im Speisewagen zu sitzen, genüsslich zum Fenster raus schauen, die Landschaft vorbeiziehen lassen und dabei noch gutes Essen am Platz genießen. Gibt's nicht denken Sie! Doch, das gibt es noch. In vielen Ländern Osteuropas sind in Eurocity-Zügen noch richtige Speisewagen im Einsatz, wo meist noch frisch aufgekocht wird. Wir haben für Sie eine einmalige kulinarische Speisewagen-Entdeckertour zusammengestellt, die Sie nicht nur zu einigen Metropolen Europas bringen, sondern auch die Speisen aus Polen, Tschechien, Ungarn, der Slowakei, Sloweniens und Österreichs im Zug genießen lassen. Wer weiß, wie lange es dieses Flair noch gibt.



FRÜHBUCHERPREIS € 2.390,-
bei Buchung bis 31. Oktober 2024

© daideckerwien

TERMIN

10. bis 16. März 2025

Reisenummer 35204

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 1. Klasse
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- 6x Übernachtungen mit Frühstück (F) in 4-Sterne Hotels im Doppelzimmer/Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Warschau, Prag, Budapest, Kosice; Wien, Villach)
- 6x Mittagessen(M) im Speisewagen, inkl. 2-3 Gänge und 1 Getränk
- 1x Mittagessen(A) in Budapest
- Eintritt in die Eisenbahnmuseen in Warschau, Budapest und Wien
- Stadtführungen/Stadtrundfahrten

in Warschau, Prag, Budapest, Wien und Ljubljana

- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS ab Berlin bis München pro Person

im Doppelzimmer € 2.490,-
Einzelzimmerzuschlag € 590,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Januar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Insofern Sie am 10. März 2025 nach Berlin Hbf anreisen und am 16. März 2025 ab München Hbf abreisen, ist die Bahnfahrt im Reisepreis in der 1. Klasse inkl. (Interrail-Ticket, ohne Platzreservierungen!).



MONTAG, 10. MÄRZ 2025 (M)

Individuelle Anreise nach Berlin. Der Reiseleiter begrüßt Sie um 09.15 Uhr am Berliner Hauptbahnhof. Gleich im Anschluss geht es auch um 9:52 Uhr mit der ersten Genießer-Tour los. Im EC 45 reisen wir bequem in der 1. Wagenklasse nach Warschau, unserer ersten Metropole. Um die Mittagszeit begeben wir uns in den polnischen WARS-Speisewagen, wo auch schon das erste Menü auf uns wartet. Starten Sie mit einer duftenden Suppe, gefolgt von einem Hauptgericht und zum Abschluss ein Dessert. Ein Getränk zur Begleitung geht dabei aufs Haus. In Warschau beziehen wir das 4-Sterne Hotel Leonardo, unweit des Bahnhofes. Bei einer Stadtführung lernen wir die weitläufige Hauptstadt Polens näher kennen. Übernachtung im NJX-Hotel Warschau.

DIENSTAG, 11. MÄRZ 2025 (F, M)

Nach dem Frühstück geht es auf unsere nächste Etappe. Wir verlassen Warschau, um weiter in die tschechische Hauptstadt Prag zu reisen. Im Intercity geht es zunächst bis ins tschechische Ostrava, wo wir während der Reise das Mittagessen im ungarischen Utasellato-Speisewagen probieren. In Ostrava steigen wir um, um mit einem weiteren Expresszug mit tschechischem Bistrowagen bis in die tschechische Hauptstadt Prag zu gelangen. Nach dem Hotelbezug werden wir auch ein paar ausgewählte Ecken Prags im Rahmen einer Stadtführung erleben. Übernachtung im 4-Sterne Hotel Esplanade in Prag.

MITTWOCH, 12. MÄRZ 2025 (F, M)

Im Eurocity 277 fahren wir von Prag weiter an die Donau nach Budapest. Der tschechische JLV-

Speisewagen bietet Tschechische Küche, welche wir beim Mittagessen kosten werden. Die Reise führt uns quer durch die Tschechische Republik und via Brünn und Bratislava erreichen wir am späten Nachmittag die ungarische Hauptstadt Budapest und beziehen unser 4-Sterne Hotel. Übernachtung in Budapest.

DONNERSTAG, 13. MÄRZ 2025 (F, M)

Heute Vormittag erleben wir im Rahmen einer Stadtrundfahrt Budapest und seine Sehenswürdigkeiten. Wir besuchen auch das Metro-Museum in Budapest. Da wir heute nur eine kurze Bahnreise am Nachmittag unternehmen, und der Zug keinen Speisewagen mit sich führt, so werden wir unser Essen für Eisenbahnreisende im nahen Restaurant in Budapest zu uns nehmen. Der Intercity am Nachmittag bringt uns weiter nach Osten bis ins slowakische Kosice. Übernachtung im 4-Sterne Haus Jasmin in Kosice.

FREITAG, 14. MÄRZ 2025 (F, M)

Das Frühstück wird heute sehr zeitig im Hotel serviert, da wir bereits mit dem frühen IC 44 von Kosice durchgehend bis nach Wien weiterfahren. Im slowakischen Speisewagen der Wagon Slovakia, genießen wir ein ausgiebiges Mittagmenü. Nach der Ankunft in Wien holt uns der Tourbus am Bahnhof ab, wo wir eine Stadtrundfahrt mit einem Aufenthalt am technischen Museum in Wien erleben werden. Anschließend beziehen wir unsere Zimmer im 4-Sterne Acom-Hotel in Wien, wo wir heute übernachten werden.

SAMSTAG, 15. MÄRZ 2025 (F, M)

Nach dem Frühstück verlassen wir die österreichi-

sche Hauptstadt Wien, um mit dem EC 151 weiter nach Ljubljana zu fahren. Über den Semmering und über Bruck an der Mur geht es durch die Steiermark nach Graz und weiter über Maribor und Celje sowie entlang der Drau bis zur Slowenischen Hauptstadt Ljubljana. Der Zug führt übrigens den einzigen privat betriebenen Speisewagen auf unserer Tour. Der slowenische Popovic-Radonja Speisewagen heißt Sie mit seiner herzhaften Küche während der Fahrt willkommen. Während des Aufenthaltes in Ljubljana werden wir die Zeit nutzen, um bei einer Stadtführung die Hauptstadt Sloweniens näher kennenzulernen. Am späten Nachmittag geht es kurzer Fahrt mit dem EC212 (ohne Speisewagen) weiter durch den Karawankentunnel nach Villach im Bundesland Kärnten. Übernachtung im 4-Sterne Haus City Hotel im Herzen von Villach.

SONNTAG, 16. MÄRZ 2025 (F, M)

Am letzten Tag unserer Reise starten wir mit dem RJ 532112 geht es von Villach nach Leoben. Mit dem EC 164 geht es durch die Bergwelt der Tauern nach Wörgl im Inntal. Von dort bringt uns der RJ 86 zurück an unseren Ausgangspunkt München. Der Eurocity 164 führt den österreichischen DoN Speisewagen mit sich. Während der Fahrt genießen Sie ein letztes Mal den hervorragenden Service im Speisewagen und gönnen sich typische österreichische Küche, z.B. ein Wiener Schnitzel vom Schwein. Wir erreichen München, wo wir gegen 16:30 Uhr ankommen werden. Der Reiseleiter verabschiedet unsere Gäste und wünscht eine gute Heimreise.



Mandelblüte und Schienenkreuzfahrt auf der Trauminsel Sizilien

Entdecken Sie mit der IGE die größte Mittelmeerinsel entlang der Küste und im bergigen Hinterland. Höhepunkte sind die die An- und Rückreise inklusive der Eisenbahn-Fähre über die Straße von Messina, Schmalspurbahn Circumetnea rund um den Ätna und der Besuch eines privaten Bahnmuseums bei Enna. Einmalig schöne Sehenswürdigkeiten erleben Sie in Taormina, Siracusa, Agrigento und rund um Palermo.

FRÜHBUCHERPREIS € 2.590,-
bei Buchung bis 31. Oktober 2024



© Christian Wenger

TERMIN
17. bis 27. März 2025
Reisenummer 35206

Unser umfangreiches
Inklusiv-Leistungspaket:

- 10x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/Bad, WC
- 2x Abendessen (A)
- Circumetnea-Rundfahrt um den Ätna
- Besuch Bahnmuseum Villarosa bei Enna
- Besichtigung Tal der Tempel in Agrigento
- Besichtigung der Städte Palermo, Trapani, Erice, Enna, Agrigento und Catania
- Stadtbesichtigung Taormina mit Amphitheater und Seilbahnfahrt
- Stadtbesichtigung Siracusa mit antiken Stätten
- Stadtbesichtigung Palermo mit Stauer-/Normannenburg
- Ausflug auf den Ätna
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Neapel Central
pro Person
im Doppelzimmer € 2.690,-
Einzelzimmerzuschlag € 480,-

Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Neapel und zurück, die An- und Abreise mit der Bahn oder eine Vor- und Nachübernachtung

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Januar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

MONTAG, 17. MÄRZ 2025 (A)

Individuelle Anreise (*nicht inkl.*) nach Neapel. Gegen 9 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Bahnhof Neapel Centrale. Wir fahren mit dem Zug entlang der malerischen Küste des Tyrrhenische Meers bis nach Villa San Giovanni. Dort wird der Zug auf die letzte in Europa verkehrende Fähre verladen und wir überqueren die Straße von Messina. In Sizilien angekommen setzt der Zug seine Fahrt entlang der Nordküste Siziliens mit Ausblicken aufs Meer über Cefalu bis in die Hauptstadt Palermo fort. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Palermo.

DIENSTAG, 18. MÄRZ 2025 (F)

Am Vormittag Stadtbesichtigung von Palermo. Der Rundgang führt uns durch das historische Zentrum. Nach der kulturellen Entdeckungstour begeben wir uns zu einem der berühmten Streetfood-Märkte der Stadt. Tauchen Sie ein in das geschäftige Treiben und kosten typische sizilianische Spezialitäten wie „Arancini“. Übernachtung in Palermo.

MITTWOCH, 19. MÄRZ 2025 (F)

Mit einem Regionalzug befahren wir zunächst die Strecke nach Piraineto. Weiter geht es durch das Mittelgebirge über viele Brücken, Viadukte und Tunnel über Castelvetro und Marsala entlang der Westküste nach Trapani, wo wir die Altstadt besichtigen. Übernachtung in Trapani.

DONNERSTAG, 20. MÄRZ 2025 (F)

Am Vormittag geht es mit dem Bus bringt ins mittelalterliche Bergdorf Erice. Oben angelangt, gibt es herrliche Panoramablicke auf die Küste, die vorgelagerten Inseln und das Meer vor Trapani. Anschließend Weiterfahrt in die ebenfalls hochgelegene Ortschaft Monreale, wo die mächtige, von Normannen im 12. Jahrhundert erbaute Kathedrale beeindruckt. Danach bringt uns ein Regelzug entlang der Küste und dann durchs Mittelgebirge über nach Cammarata, wo Sie das ländliche Sizilien erleben. Übernachtung in Cammarata.

FREITAG, 21. MÄRZ 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Regelzug in die etwa 2500 Jahre alte Stadt Agrigento. Dort bestaunen wir im Rahmen einer Führung die archäologischen Stätten. Das Tal der Tempel ist mit einer Ausdehnung von über 1000 Hektar der größte archäologische Park der Welt. Im Anschluss

besichtigen wir die Stadt Agrigento, die 2025 italienischen Kulturhauptstadt 2025 ist. Ein besonderes Erlebnis ist der Abend mit Folklore. Wir genießen lokale Spezialitäten und verbringen einen geselligen Abend. Übernachtung in Agrigento.

SAMSTAG, 22. MÄRZ 2025 (F)

Gegen Mittag nehmen wir einen Regelzug über die schöne Mittelgebirgsstrecke nach Roccapalumba und weiter bis Caltanissetta Xirbi. Es folgt ein Bustransfer nach Villorossa. Dort besichtigen wir das von einem Eisenbahnfreund in über 20 Jahren liebevoll aufgebaute und mittlerweile von der EU geförderte Bahnmuseum, das in einer ganzen Reihe von Güterwagen, die als Ausstellungsräume hergerichtet wurden, verschiedenste Themen zur Bahngeschichte, zum Bergbau, zur Landwirtschaft, zur Emigration und zur Kunst und Gesellschaft bereithält. Anschließend Bustransfer nach Enna. Die Stadt Enna liegt auf rund 1000 m Seehöhe mit herrlicher Aussicht und einem angenehmen Klima. Übernachtung im Hotel in Enna.

SONNTAG, 23. MÄRZ 2025 (F)

Am frühen Morgen haben wir Gelegenheit, die mittelalterliche Altstadt von Enna zu erkunden. Die Stadt glänzt durch einen im Inneren kunstvoll ausgestatteten Dom sowie mit einer riesigen Festung, einer Piazza mit Gebäuden aus der Mussolini-Zeit und anderen architektonisch interessanten Gebäuden. Mit einem Reisebus geht es anschließend bis an die Ostküste Siziliens, in die von Griechen aus Korinth im Jahre 734 v. Chr. gegründete Stadt Siracusa (*Syrakus*). Seit 2005 gehört die Stadt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Sie war in der Antike über Jahrhunderte die größte und bedeutendste Stadt Siziliens mit griechischen und römischen Theatern und Tempeln, mit romantischen Palästen am Meer und historischen Gebäuden in der Altstadt, der Ortigia, die wir besichtigen. Übernachtung in Siracusa.

MONTAG, 24. MÄRZ 2025 (F)

Am Vormittag besichtigen wir die antiken Stätten von Siracusa. Anschließend Zugfahrt von Siracusa nach Catania. Dort lernen wir bei einer Führung die im Jahr 729 v. Chr. von Griechen gegründete Stadt Catania mit ihren barocken Sakral- und Profanbauten sowie den Fischmarkt kennen. Übernachtung in Catania.

DIENSTAG, 25. MÄRZ 2025 (F)

Am Vormittag unternehmen wir mit dem Bus an den Fuße des Vulkan Ätnas. Je nach Wetter und vorkantätigkeit können Sie dort einen fakultativen Ausflug mit Seilbahn und Geländewagen in die Vulkanlandschaft unternehmen (*nicht im Reisepreis inklusiv!*). Danach beginnt die Triebwagenfahrt mit der Circumetnea auf der im Jahre 1895 vor allem für die Bauern der Region erbauten Schmalspurbahn mit einer Spurweite von 950 mm. Auf der fast 110 km langen Strecke mit dem Scheitelpunkt auf ca. 1000 m Seehöhe verläuft der Schienenstrang durch Weinberge, Gemüse- und Obstfelder und natürlich durch Macchia- und Lavalandschaften. In Riposto steigen wir um auf die Normalspurbahn und fahren vis nach Giardini-Naxos, das direkt am Meer liegt. Übernachtung in Giardini-Naxos.

MITTWOCH, 26. MÄRZ 2025 (F)

Am Morgen gibt es zunächst eine kurze Busfahrt in das berühmte Städtchen Taormina. Vom Ortsteil Mazzaró aus bringt uns eine Seilbahn in das Zentrum, von wo wir herrliche Ausblicke auf den über 3300 Meter hohen Ätna, die fruchtbare Küstenlandschaft und das Meer erleben. Wir besichtigen unter anderem das griechisch-römische Amphitheater, ehe uns die Seilbahn am späten Nachmittag wieder talwärts befördert und der Bus uns zum Hotel bringt. Genießen Sie den letzten Abend am Meer bei einem schmackhaften Abendessen in einem Lokal direkt am Strand. Übernachtung in Giardini-Naxos.

DONNERSTAG, 27. MÄRZ 2025 (F)

Heute geht es mit dem Zug wieder zurück nach Neapel. In Messina schließt sich der Kreis unserer Reise durch Sizilien. Mit der Eisenbahnfähre überqueren wir noch einmal die Straße von Messina und dann geht es über die gleiche landschaftliche herrliche Strecke wie bei der Anreise zurück nach Neapel, wo wir gegen 16.30 Uhr am Bahnhof Napoli-Centrale ankommen. Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© Dreamtime Ralligeller



© Christian Wegner

Auf den Spuren des Doppeladlers (im Norden und Westen)

Gehen Sie mit der IGE auf Spurensuche auf den Gleisen des Doppeladlers, dem gigantischen Eisenbahnnetz der Habsburger österreichisch-ungarischen k.u.k.-Monarchie, das sich von den Steppen Galiziens bis zu den Küsten der Adria erstreckte. Ein eher unbekannter Teil liegt im Norden in den Ländern Polen, Tschechien und in der Slowakei. In der Kombination mit der Westbahn besuchen wir dort im Rahmen unserer Themenreihe besonders interessante Strecken. Genießen Sie den Komfort einer begrenzten Teilnehmerzahl und eines Reiseerlebnisses ohne Gepäck. Mr. Eisenbahn-Romantik, Hagen von Ortloff, begleitet diese Reise.



FRÜHBUCHERPREIS €1.990,-
bei Buchung bis 31. Oktober 2024



TERMIN

26. bis 31. März 2025

Reisenummer 35212

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse auf reservierten Plätzen
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- Separater täglicher Gepäcktransfer ab Berlin bis München
- 5x Übernachtungen mit Frühstück (F) in guten 3- und 4-Sterne Hotels im Doppelzimmer/Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Krakau, Brunn, 2x Wien, Linz)
- 1x Mittagsimbiss im Raum Kerschbaum
- 2x Abendessen (Krakau, Linz)
- 4x Stadtführung/Stadtrundfahrt in Krakau, Breclav, Brunn, Wien
- Eintritt in die Museen in Wien, Strasshof, Kerschbaum und Ampflwang
- Fahrt mit der Pferdeisenbahn
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Berlin Hbf/bis München Hbf

pro Person

im Doppelzimmer € 2.090,-

Einzelzimmerzuschlag € 360,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Januar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



MITTWOCH, 26. MÄRZ 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Berlin. Der Reiseleiter begrüßt Sie um 10 Uhr am Berliner Hauptbahnhof. Sie geben Ihr Gepäck bei unserem Gepäckfahrer ab, der dieses direkt nach Krakau bringt. Die Reise startet mit dem Eurocity über Frankfurt/Oder, Rzepin/Reppen, Glogow/Glogau und Gliwice/Gleitwitz nach Krakau, der ehemaligen Hauptstadt des Königreichs Polens. Beim gemeinsamen Begrüßungsabendessen lernen sich die Teilnehmer kennen. Übernachtung in Krakau.

DONNERSTAG, 27. MÄRZ 2025 (F)

Nach dem schmackhaften Frühstück vom umfangreichen Buffet erleben wir die Stadtführung mit wissenswerten Informationen zu den Habsburgern in Krakau. Dann geht es weiter auf unsere nächste Etappe. Erneut senden wir das Gepäck auf die Reise und gehen bequem auf unsere Tour durch die Geschichte. Von Krakau aus geht es über Bohumin nach Brünn (*Brno*). Nach der Ankunft erfahren wir im Rahmen einer Stadtführung mehr über die historische Verbindung zu den Habsburgern. Übernachtung in Brünn.

FREITAG, 28. MÄRZ 2025 (F)

Gut gestärkt geht es nach dem Frühstück auf die

nächste Etappe nach Wien. Unterwegs legen wir Rast in Breclav ein, einer Stadt mit bewegter Vergangenheit. Zahlreiche historische Gebäude, teils restauriert, teils im morbiden Charme des Verfalls sind Zeitzeugen der Geschichte. Bei einer Stadtführung erfahren wir weitere Details dazu. Auch eine Einkehr mit lokalem Bier und einheimischer Küche ist vorgesehen. Anschließend geht es weiter nach Wien. Dort unternehmen wir noch einen Abstecher ins technische Museum, wo es auch einiges über die Bahnen des Doppeladlers zu erkunden gibt. Übernachtung in Wien.

SAMSTAG, 29. MÄRZ 2025 (F)

Wir machen Station in Wien. Am Vormittag geht es nach Strasshof. Im dortigen Eisenbahnmuseum sehen wir Bahnfahrzeuge aus der glorreichen Zeit des Doppeladlers und erfahren das eine oder andere Detail bei einer Führung. Zurück in Wien gibt es noch eine kombinierte Stadtrundfahrt mit Führung. Auch dabei steht das Thema Habsburger im Vordergrund.

SONNTAG, 30. MÄRZ 2025 (F, M, A)

Weiter über die Westbahn, heißt das Motto des Tages. Von Wien reisen wir zunächst nach Linz. Dort unternehmen wir einen Ausflug nach Kersch-

baum. Die 1832 erfolgte Eröffnung der Pferdeeisenbahn von Gmunden nach Budweis markiert den Beginn des Eisenbahnwesens im Kaiserreich Österreich. Große Bedeutung bekam die Bahn durch den Salztransport aus dem Salzkammergut. Im Museum der Pferdeeisenbahn erfahren wir Wissenswertes zu dieser Geschichte. Eine Fahrt mit der Pferdeeisenbahn rundet das Erlebnis ab. Am Abend lassen wir den Tag beim gemeinsamen gemütlichen Abendessen ausklingen.

MONTAG, 31. MÄRZ 2025 (F)

Von Linz ziehen wir weiter in Richtung Salzkammergut, um ein letztes Mal Station bei Zeitzeugen aus der Zeit des Doppeladlers zu machen. Über Vöcklabruck geht es nach Ampflwang zum Museum der Österreichischen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte. Im Museum werden wir bei einer Führung weitere Einblicke in die Geschichte bekommen. Am Nachmittag geht es weiter nach München, wo der Reiseleiter die Teilnehmer gegen 16.30 Uhr verabschiedet und das Gepäck entgegengenommen wird. Sehen wir uns zu einer bewährten Tour oder zu einer weiteren neuen Tour unter dem Motto „Auf den Spuren des Doppeladlers“ wieder?



Gebirgsbahnen Europas: Auf Schienen durch die Südwestalpen

Mit der IGE unterwegs auf imposanten und herrlichen Gebirgsbahnen Europas: Wir befahren die berühmte Tenda-Bahn, die von Cuneo durch die Seealpen nach Ventimiglia führt, die Pinienzapfen-Schmalspurbahn vom Mittelmeer durch die nördliche Provence und erleben zum Abschluss noch eine aufregende Zugfahrt quer durch die Alpen von Valence bis an den Genfer See.



© Leonid Andronov Dreamstime.com

TERMIN

6. bis 10. April 2025
Reisenummer 45205

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse ab/bis Basel
- Alle im Programm genannten Busfahrten
- 4 x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels (1 x Mailand, je 2 x Nizza und Valence)
- 2 x Abendessen (A) in Nizza und Valence
- Tenda-Bahn Cuneo - Ventimiglia
- Schmalspurbahn Chemin de Fer de Provence Nizza - Digne-les-Bains,
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Basel SBB pro Person im Doppelzimmer € 1.490,- Einzelzimmerzuschlag € 420,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 21. Februar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Insofern Sie am 6. April 2025 nach Basel SBB anreisen und am 10. April 2025 ab Basel SBB abreisen, ist die Bahnfahrt im Reisepreis in der 2. Klasse inkl. (Interrail-Ticket, ohne Platzreservierungen!).



© Jean-Henri Manara

SONNTAG, 6. APRIL 2025

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 12 Uhr Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Unsere Gruppenreise startet mit einer durchgehenden Eurocityfahrt (inkl. Gepäck) von Basel SBB nach Milano Centrale. Die Route führt zunächst von Basel am Thunersee entlang nach Spiez und von dort durch den Lötschberg-Basistunnel nach Brig im Rhonetal. Danach geht es durch den knapp zwanzig Kilometer langen Simplontunnel in die italienische Region Piemont und am Lago Maggiore entlang zu unserem heutigen Tagesziel Mailand. Am Abend gibt es dann Zeit, die pulsierende lombardische Hauptstadt auf eigene Faust zu erkunden. Übernachtung in Mailand.

MONTAG, 7. APRIL 2025 (F, A)

Am Vormittag bringt uns ein italienischer Regionalzug durch die Poebene vorbei an Reisfeldern nach Turin und weiter nach Cuneo. Im Anschluss genießen wir eine Fahrt auf der im Zweiten Weltkrieg zerstörten und erst 1979 wieder aufgebauten Tenda-Gebirgsbahn. Sie zählt zu den schönsten Bahnstrecken Europas, ist inzwischen aber von der Stilllegung bedroht. Sie bietet eine atemberaubende Linienführung durch Tunnels, über riesige Viadukte, die die Täler in großer Höhe überqueren, und vorbei an malerischen, verträumten Dörfern bis zum italienischen Grenzort Ventimiglia. Dort

steigen wir in einen französischen Regelzug um, der uns entlang der Cote d'Azur über Monaco nach Nizza an der französischen Riviera bringt. Kurzer Fußweg zum Hotel, gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Nizza.

DIENSTAG, 8. APRIL 2025 (F)

Am Vormittag erkunden wir Nizza und Ihre Sehenswürdigkeiten bei einer Führung. Den restlichen Tag steht zur freien Verfügung. Man kann die zauberhafte, am Meer gelegene Promenade des Anglais, das Hafenviertel oder die verwinkelten Gassen der Altstadt mit ihren schönen Barockbauten und prachtvollen Plätzen erkunden oder einen Ausflug ins mondäne Monte Carlo in die Welt der Schönen und Reichen unternehmen. Übernachtung in Nizza.

MITTWOCH, 9. APRIL 2025 (F, A)

Wir starten den Tag mit einer kurzen Straßenbahnfahrt zum Bahnhof der Pinienzapfenbahn, der 151 Kilometer langen Schmalspurbahn Chemin de Fer de Provence, die von Nizza in die nördliche Provence nach Digne-les-Bains führt. Die nicht elektrifizierte Meterspurstrecke verläuft durch wunderschöne südalpine Gebirgsmassive mit engen Schluchten und Tälern und dann auf einer Hochebene entlang malerischer Lavendelfelder. Anschließend Bustransfer nach Château-Arnoux-

Saint-Auban. Dort steigen wir wieder in einen französischen Regelzug und fahren durch die herrlichen Landschaften der Region Alpes Maritimes nach Veynes-Dévoluy. Nach einem Umstieg geht es weiter entlang der Ausläufer des Dauphiné-Gebirges nach Valence, der am linken Ufer der Rhone gelegenen Hauptstadt des französischen Départements Drôme. Gemeinsames Abschiedsabendessen und Übernachtung in Valence.

DONNERSTAG, 10. APRIL 2025 (F)

An unserem letzten Reisetag genießen wir eine weitere traumhafte Bahnfahrt durch die Südwaldalpen. Zunächst bringt uns ein französischer Regelzug von Valence durch das Dauphiné-Gebirge und über Grenoble, der Stadt der Winterolympiade von 1968, nach Chambéry und weiter entlang des wunderschönen Lac du Bourget nach Annecy. Dort wechseln wir den Regionalzug und fahren über Annemasse nach Genf. Nach einem erneuten Umstieg geht es im Intercity entlang des Genfer Sees über Lausanne und Fribourg in die Schweizer Hauptstadt Bern. Ebenfalls ein Intercityzug bringt uns im Anschluss in rascher Fahrt via Olten nach Basel SBB, wo unsere Reise gegen 16.45 Uhr endet. Verabschiedung durch die Reiseleitung in Basel SBB und individuelle Heimreise.



© Christian Wenger

Gebirgsbahnen Europas: Durch Rübezahls Reich

Entdecken Sie bei dieser erlebnisreichen Rundreise die schönsten Strecken rund um die langgezogene Sudeten-Gebirgskette. Viele unterschiedliche Lok- und Zugtypen sowie herrlichen Bahnlinien faszinieren ebenso wie das vielfach noch erhaltene Flair der guten alten Eisenbahn in Tschechien und Polen. Ein Highlight dieser Reise ist die Fahrt auf der wiedereröffneten Weistritzalbahn, eine der schönsten Bahnstrecken Schlesiens.

FRÜHBUCHERPREIS €1.590,-
bei Buchung bis 30. November 2024



© Johann Horstkamp

TERMIN

9. bis 14. April 2025
Reisenummer 35213

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programm genannten Bahnfahrten ab/bis Wien oder ab/bis Dresden 2. Klasse
- Alle im Programm genannten Transfers
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in Jedlina-Zdrój (1x) und in Jelenia Góra (2x), Jičín (1x) und Adršpach (1x), bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/Bad und WC
- 5x Abendessen (A)
- 1x Mittagessen (M) laut Programm
- Eintritt in die Felsenstadt Adršpach
- Busrundfahrt im nördlichen Riesengebirge
- Geführter Stadtrundgang in Jelenia Góra
- Gepäcktransfer ab Česká Třebová bis Pardubice

- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

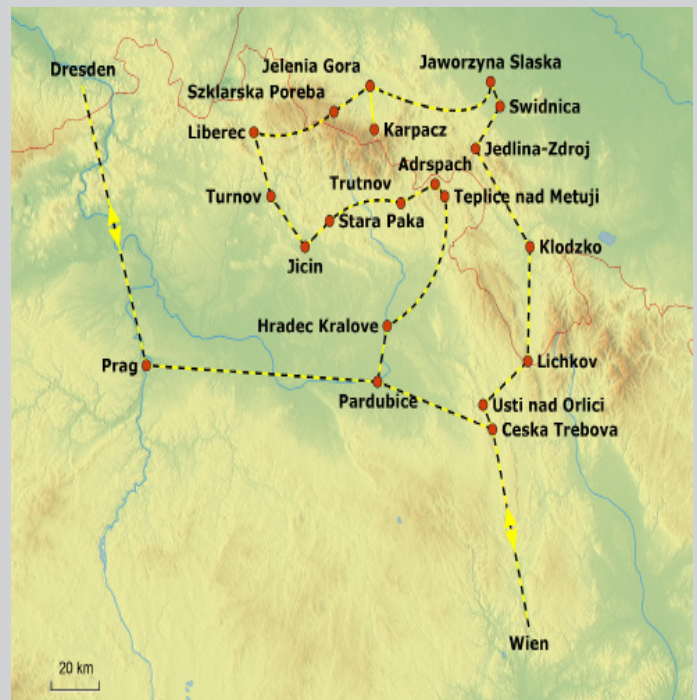
ab/bis Wien Hbf
ab/bis Dresden Hbf
pro Person
im Doppelzimmer € 1.690,-
Einzelzimmerzuschlag € 240,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 26. Februar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

MITTWOCH, 9. APRIL 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Dresden oder Wien Hbf. In Dresden gegen 7.45 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung und Fahrt mit dem Railjet über Prag nach Ceska Trebova (*Böhmisch Trübau*). In Wien gegen 10.30 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung und Fahrt mit dem Railjet via Brno (*Brünn*) nach Česká Třebová (*Böhmisch Trübau*). Dort Treffen die beiden Gruppen zusammen und das Reisegepäck wird für eine unbeschwerte Reise separat weiter transportiert. Ohne Gepäck setzen wir unsere Reise durch ein wunderschönes Tal über Usti nad Orlici und Letohrad (*Geiersberg*) an den Ausläufern des Adlergebirges fort. Über die polnische Grenze und vorbei am Habelschwerdter Gebirge geht es nach Kłodzko (*Glatz*). Ein Schienenbus bringt uns weiter am Eulengebirge entlang auf der eindrucksvollen, über Viadukte und durch einen Tunnel führenden einstigen Hauptstrecke nach Jedlina-Zdrój (*Bad Charlottenbrunn*). Dort Abendessen und Übernachtung.

DONNERSTAG, 10. APRIL 2025 (F, A)

Nun steht eine der schönsten Bahnen Schlesiens auf dem Programm: die 2023 wieder eröffnete Weistritzalbahn. Wir befahren am späten Vormittag die 24 km lange Strecke nach Swidnica (*Schweidnitz*) entlang des Flusses Weistritz (*Bystrzyca*) und überqueren dabei 23 Brücken- und Viadukte. Von Swidnica geht es dann nach Jaworzyna Śląska (*Königszell*). Anschließend kurzer Fußweg zum Eisenbahnmuseum, das eine beeindruckende Sammlung von Loks und anderen Fahrzeugen deutschen und polnischen Ursprungs beherbergt. So werden dort unter anderem eine preußische T 9.3, eine T 7, eine G 7.2, eine ehemalige DRG-64 und zahlreiche Kriegsloks der Reihe 52 präsentiert. Nach dem erlebnisreichen Museumsbesuch nehmen wir einen Regionalzug nach Jelenia Góra (*Hirschberg*). Diese schlesische Stadt am Fuße des nördlichen Riesengebirges kann auf eine über 700-jährige Geschichte zurückblicken. Besonders sehenswert ist die Altstadt mit den Laubengängen. Abendessen und Übernachtung in Jelenia Góra.

FREITAG, 11. APRIL 2025 (F, M, A)

Wir lernen zunächst Jelenia Góra bei einer Stadtführung kennen und starten im Anschluss eine Rundfahrt durch das nördliche Riesengebirge. Zuerst besuchen wir die vor dem Ersten Weltkrieg zum Zwecke des Hochwasserschutzes und der



© Peter Pohl

Stromerzeugung erbaute Bobertalsperre. Unterwegs erhalten wir ein kleines Mittagessen. Am Nachmittag besichtigen wir die im Jahr 2000 stillgelegte einstige elektrifizierte Riesengebirgsbahn zum Touristenort Karpacz (*Krummhübel*), direkt am höchsten Berg des Riesengebirges, der 1603 m hohen Schneekoppe, gelegen. Wenn möglich befahren wir diese malerische Bahn mit einem Planzug. Im Anschluss wartet auf einem Bio-Bauernhof ein Abendessen auf uns. Übernachtung in Jelenia Góra.

SAMSTAG, 12. APRIL 2025 (F, A)

Mit einer Regionalbahn fahren wir am Morgen von Jelenia Góra auf der einst als „Zackenbahn“ bekannt gewordenen Strecke hinauf zum Kurort Szklarska Poręba (*Schreiberhau*) am nordwestlichen Riesengebirge. Diese Gebirgslinie überwindet auf 29 km einen Höhenunterschied von 400 m. Daher wurde sie schon 1923 elektrifiziert. Zum Einsatz kamen unter anderem die markanten Rubezahl-Triebwagen der DR-Baureihe ET 89. In Szklarska Poręba steigen wir in den tschechischen Anschlusszug um, der uns nach Liberec (*Reichenberg*), der wichtigsten Stadt Nordböhmens, bringt. Dort wechseln wir auf die Gleise der einstigen k.k. privilegierten Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn nach Turnov. Weiter führt uns die Reise nach Jičín durch die malerische Landschaft im Böhmisches Paradies, einer Mittelgebirgslandschaft mit Felsenstädten aus Sandstein. Nach der Ankunft Spaziergang oder Transfer zum Hotel, danach gemeinsames Abendessen in einem Restaurant und Übernachtung in Jičín.

SONNTAG, 13. APRIL 2025 (F, A)

Am Morgen befahren wir die von der k.k. priv. Österreichischen Nordwestbahn erbaute Strecke von Jičín nach Ostromer und weiter nach Stara Paka. Ein Eilzug bringt uns anschließend über Martinice v Krkonoších (*Merzdorf*) nach Trutnov (*Trautenau*), wo Zeit für eine individuelle Mittagspause ist. Am Nachmittag führt uns unsere Reise weiter mit einem Regionalzug durch das Naturschutzgebiet Braunauer Bergland mit seiner spektakulären Sandsteinfelsen-Landschaft. Der Zug schlängelt sich an Felsnadeln und Terrassen mit steilen Wänden und Höhlen entlang bis zum Bahnhof Adršpach (*Adersbach*), direkt am Eingang der Felsenstadt gelegen. Dort können wir das Naturschutzgebiet mit tausenden von Felstürmen und einer verwunschenen Natur erkunden. Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung in Adršpach.

MONTAG, 14. APRIL 2025 (F)

Am Morgen Transfer zum Bahnhof Teplice nad Metují (*Wekelsdorf*) und Regionalzugfahrt nach Hradec Králové (*Königgrätz*). Anschließend geht es von Hradec Králové durch das Riesengebirgs-vorland nach Pardubice (*Pardubitz*), wo wir unser Gepäck entgegennehmen.

Die Rückreise führt uns in einem durchgehenden Railjet wieder über Brno (*Brünn*) zurück nach Wien, wo die Reise gegen 15.00 Uhr endet.

Die Gäste, die nach Dresden zurückreisen fahren zunächst mit einem tschechischen Intercityzug nach Prag und nach einer knapp zweistündigen Pause weiter nach Dresden Hbf, wo die Reise gegen 17 Uhr endet.



© Chaos Dreamstime.com

Stilvolle Dampfsonderzugfahrt zum 17. Dresdner Dampfloktreffen

In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Eisenbahnmuseum fahren wir mit der Schnellzug-Dampflokt 01 066 und passenden Schnellzugwagen von Nördlingen über Nürnberg – Hof – Zwickau – Chemnitz nach Dresden und zurück. Das Dampflokt-Treffen in Dresden ist das große alljährliche Event für alle Dampfloktfreunde aus ganz Europa, das 2025 bereits zum 17. Mal stattfinden wird. Es wird ganz unter dem Motto „100 Jahre Baureihe 01“ stehen.



TERMIN

11. bis 13. April 2025

Reisenummer 15101

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen im IGE-Dampfsonderzug in der zweiten Wagenklasse ab/bis jedem Zustiege-Bahnhof von Nördlingen über Nürnberg und Hof nach Dresden und zurück (Fahrt in der ersten Wagenklasse gegen Aufpreis)
- Eintritt zum 17. Dampflokt-Treffen am Samstag sowie zur Nacht-Fotoparade am Freitag
- Tagesticket am Samstag für die Dresdner Verkehrsbetriebe
- 2x Übernachtung inkl. Frühstück(F) in der gebuchten Hotelkategorie im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC
- Fotohalte und Scheinanfahrten (nach betrieblicher Möglichkeit)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis gebuchtem Zustiege-Bahnhof
in der zweiten Wagenklasse:

pro Person im Doppelzimmer, 2-Sterne Hotel:	€649,00
pro Person im Doppelzimmer, 3-Sterne Hotel:	€729,00
pro Person im Doppelzimmer, 4-Sterne Hotel:	€789,00
Einzelzimmerzuschlag (für alle Hotelkategorien):	€100,00
Zuschlag für die Reise in der 1. Klasse (nur begrenzte Anzahl an Plätzen vorhanden)	€200,00

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 31. Januar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 170 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 11. APRIL 2025

Individuelle Anreise zu Ihrem gewählten Zustiegs-Bahnhof. Mit der derzeit ältesten betriebsfähigen 01, der 01 066, die im Jahre 1928 an die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft geliefert wurde und heute im Besitz des Bayerischen Eisenbahnmuseums in Nördlingen ist, fahren wir einen klassischen Schnellzug vom Schwabenland via Franken in die sächsische Metropole Dresden.

Für die beiden Übernachtungen haben wir für unsere Reisetilnehmer verschiedene Hotelkategorien in Dresden vorgesehen – vom 2-Sterne-Hotel bis zum komfortablen 4-Sterne-Hotel (*jeweils inklusive Frühstück*). Der Sonderzug besteht aus klassischen Abteilwagen der 2. und 1. Klasse und er führt auch einen Speisewagen, wo sie sich während der Fahrt verpflegen können. Sofern zeitlich und betrieblich machbar, wird es unterwegs auch

Fotohalte und ggfs. Scheinfahrten geben. Am Freitag werden wir so rechtzeitig in Dresden ankommen, dass Sie noch an der legendären Nacht-Fotoparade im ehemaligen Betriebswerk Dresden-Altstadt teilnehmen können. Übernachtung mit Frühstück im gebuchten Hotel in Dresden.

SAMSTAG, 12. APRIL 2025 (F)

Nach dem Frühstück in unserem Hotel besteht die Möglichkeit, den Tag beim Dampflok-Treffen zu verbringen oder individuell die Stadt Dresden mit ihren vielen historischen Gebäuden zu bestaunen. Alle Reisetilnehmer erhalten eine Tageskarte für die Dresdner Verkehrsbetriebe sowie ein Tagesticket für das Dampflok-Treffen. Sobald das Programm für die vor Ort verkehrenden Dampfzüge wie zum Beispiel über die Tharandter Rampe vorliegt, werden wir dieses den Reisetilnehmern zu-

kommen lassen. Diese Dampflokfahrten sind nicht im Reisepreis enthalten und müssen separat beim dortigen Veranstalter gebucht werden. Übernachtung im gebuchten Hotel in Dresden.

SONNTAG, 13. APRIL 2025 (F)

Am Sonntagvormittag haben Sie noch Gelegenheit, Dresden auf eigene Faust zu erkunden oder noch einmal kurz beim Dampflok-Treffen vorbeizuschauen. Zur Mittagszeit starten wir die Rückfahrt in Richtung Bayern. Genießen Sie noch einmal die legendäre Schnellzug-Dampflok 01 066 unter Vollampf auf der Tharandter Rampe, der legendären Sachsen-Franken-Magistrale sowie im Vogtland mit der berühmten Göltzschtal-Brücke und im Pegnitztal mit den dortigen Tunneln und Brücken.



Vsl. Fahrzeiten:	Freitag, 11.4.2024	Sonntag, 13.4.2024
Nördlingen	ab ca. 06.00	an ca. 23.00
Gunzenhausen	ab ca. 07.00	an ca. 21.45
Nürnberg Hbf	ab ca. 08.20	an ca. 20.30
Hersbruck r.d.Peg.	ab ca. 09.25	an ca. 19.30
Marktredwitz	ab ca. 11.00	an ca. 17.45
Hof Hbf	ab ca. 11.45	an ca. 17.00
Dresden Hbf	an ca. 16.00	ab ca. 13.00

Für den Einsatz einer angekündigten Dampflok-Baureihe können wir keine Gewähr übernehmen. Bei Brandschutzstufe 4 oder 5 ist der Einsatz von kohlegefeuerten Dampflokomotiven untersagt. Wir bemühen uns jeweils um einen adäquaten Ersatz, der aber nicht immer eine Dampflok sein kann!

Im Übrigen gelten unsere Reisebedingungen, die Sie auf unserer Homepage jederzeit abrufen können.

Marokko: Eisenbahnerlebnisse aus 1001 Nacht – mit komfortablen Zügen durch das aufstrebende Land Nordafrikas.

Diese Reise durch Marokko zeigt Ihnen die Geschichte und die Vielfältigkeit der Kultur und der Eisenbahnen des Landes, wie es sie bisher noch nicht gegeben hat. Edi Kunz lebt seit über 25 Jahren als gebürtiger Schweizer in Marokko und ist wie kein anderer mit diesem Land verwurzelt. Er hat exklusiv für die IGE diese Rundreise mit dem Zug durch seine zweite Heimat ausgearbeitet und kennt die versteckten Juwelen. So logieren sie dort, wo einst Winston Churchill Bücher schrieb. Sie besichtigen Safi, das Juwel für Keramik. Oder sie erleben Schifflein fahren in Oualidia oder El Jadida, das einen Hauch Portugal zelebriert. Der Schienenstrang für den Transport von Phosphat führt bis Oued Zem und der marokkanische TGV bringt uns bis nach Tanger. Im komfortablen Intercity-Night durchqueren wir das Land von Ost nach West und wir besuchen natürlich auch die vier Königsstädte. Sie übernachten in außergewöhnlichen Hotels und genießen die Spezialitäten des Landes

FRÜHBUCHERPREIS € 3.790,-
bei Buchung bis 30. November 2024



© Armin Götz

TERMIN
13. bis 27. April 2025
Reisenummer 25212

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten (ONCF) soweit möglich in der 1. Klasse.
- Alle erforderlichen Transferfahrten im klimatisierten Reisebus
- 13x Übernachtung mit Frühstück (F) in 4* und 5*-Hotels (3x Marrakesch, 1x Oualidia, 1x Kouribga, 2x Rabat, 1x Tanger, 1x Meknes, 2x Fes, 2x Nador)
- 1x Tageszimmer in Oujda.
- 1x Übernachtung im Nachtzug inkl. Frühstück. Basis 1-Bett / 2-Bett Kabinen
- 13x Abendessen (A)
- 3x Picknick (M) im Zug
- 3x Mittagessen (M)
- Stadtbesichtigung mit lokalem Führer in Marrakesch, Rabat, Tanger, Meknes und Fes.
- Eintritte in die erwähnten Sehenswürdigkeiten lt. Programm

(außer Moschee Hassan II in Casablanca)

- Tram-Fahrt in Rabat
- Lokaler, deutschsprechender Reiseleiter ab/bis Flughafen Marrakesch
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Marrakesch pro Person im Doppelzimmer € 3.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 1200,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Gerne vermitteln wir Ihnen einen individuellen Flug nach Marrakesch und zurück zum Beispiel mit Lufthansa. Flüge ab ca. € 650,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird ein noch 6 Monate gültiger Reisepass benötigt.

Pflichtimpfungen für die Einreise nach Marokko sind nicht erforderlich, Standardimpfungen werden aber empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. Januar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

SONNTAG, 13. APRIL 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Marrakesch. Empfang und Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung und Gruppentransfer zum Hotel. Anschließend genießen wir einen ersten Kontakt mit dieser vibrierenden Stadt und mit dem Platz der Gaukler. Abendessen im Palais Seban. Übernachtung in Marrakesch.

MONTAG, 14. APRIL 2025 (F)

Nach dem Frühstück steht der ausführliche Besuch von Marrakesch auf dem Programm. Besuchen Sie verschiedene Sehenswürdigkeiten und erleben Sie bei der morgendlichen Stadtführung Essen auf die Hand. Streifen Sie durch die Straßen, über die Plätze und durch Basare. Übernachtung in Marrakesch.

DIENSTAG, 15. APRIL 2025 (F, M, A)

Gestärkt nach dem Frühstück startet unsere erste Regelzugfahrt im Atlas Express nach Benguerir. Im Anschluss geht es mit einem Bummelzug nach Safi. Im Zug wird uns ein Picknick serviert. In Safi erleben wir einen Abstecher zu den Töpfereien, bevor wir mit einem Reisebus weiter nach Oualidia, einer Oase in einer Bucht am Atlantik, fahren. Nach einer kleinen Bootsfahrt lassen wir den Tag beim schmackhaften Abendessen ausklingen. Übernachtung in Oualidia.

MITTWOCH, 16. APRIL 2025 (F, A)

Unser Reisebus bringt uns am Morgen nach El Jaddida, einem portugiesischen Städtchen am Meer. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es zum Bahnhof, von wo aus wir mit verschiedenen Zügen über Casablanca nach Kouribga fahren. Es ist das Zentrum des Phosphatabbaus in Marokko. Schwere Güterzüge verkehren dort neben den Personenzügen. Am späten Abend geht es nach dem Abendessen zu den Minen von Oued Zem. Rückkehr gegen Mitternacht zum Hotel. Übernachtung in Kouribga.

DONNERSTAG, 17. APRIL 2025 (F, M)

Nach dem Frühstück starten wir unseren Tag mit einer Busfahrt nach Casablanca. Hier besuchen wir die berühmte Moschee Hassan II und sehen uns weitere Sehenswürdigkeiten bei einer Stadtrundfahrt an. Dabei genießen wir ein traditionelles

Mittagessen. Am Abend geht es mit dem Vorortzug weiter nach Rabat, wo das Hotel Tour Hasan, unser Palast im Herzen der Stadt, liegt. Übernachtung in Rabat.

FREITAG, 18. APRIL 2025 (F, A)

Der Tag gehört Rabat und seinen besonderen Orten wie der Festung Chellah und dem Mausoleum Mohammed V. Die Besichtigung der wunderschönen, aber auch modernen Stadt erfolgt teilweise mit der Tram. Es warten viele Aktivitäten auf uns und wir können flanieren, ausruhen und das Hotel genießen. Gemeinsames Abendessen. Übernachtung in Rabat.

SAMSTAG, 19. APRIL 2025 (F, A)

Fahrt zum Bahnhof Rabat Agdal. Dort erwartet uns die moderne Eisenbahn Marokkos, fährt doch hier der erste Hochgeschwindigkeitszug Afrikas. Mit Tempo 250 km/h rauscht der marokkanische TGV „Al Boraue“ in das etwa 260 km entfernte Tanger, das nach knapp 1,5 Stunden erreicht wird. Tanger war stets ein wichtiger Ort. Dort traf sich die Welt und Winston Churchill schrieb in Tanger Bücher. Weiteres Wissenswertes erfahren wir bei einer Stadtrundfahrt im Touristischem Doppeldeckerbus. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Tanger.

SONNTAG, 20. APRIL 2025 (F, M)

Mit dem Zug geht es heute übers Land von Tanger nach Meknes, das nach vierstündiger Fahrt erreicht wird. Meknes ist die kleinste, aber zugleich schönste der vier Königsstädte. Nach dem Mittagessen ist Zeit zur freien Verfügung und zum Erholen. Optional besuchen wir das Gestüt einer Schweizerin mit etwa 70 Pferden. Erleben Sie danach einen der schönsten Sonnenuntergänge mit den in der Altstadt. Übernachtung in Meknes.

MONTAG, 21. APRIL 2025 (F, M)

Die Gegend rund um Meknes ist bekannt für ihre reichen Erträge aus landwirtschaftlicher Produktion. Das merkten schon die Römer und errichteten hier ihr Mauretanien genanntes südliches Reich. Heute heißt es Voloubilis. Nach dem Mittagessen besuchen wir Moulay Idris, die Geburtsstätte Marokkos. Danach geht es per Bus nach Fes. Übernachtung in Fes.

DIENSTAG, 22. APRIL 2025 (F, A)

Am Vormittag ist die gemeinsame Besichtigung von Fes mit seinen engen Gassen, den Suks, geplant. Der Nachmittag steht für Exkursionen nach eigenem Gusto zur Verfügung. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Fes.

MITTWOCH, 23. APRIL 2025 (F, M, A)

Mit dem Zug geht es weiter von Fes nach Nador. Die nicht elektrifizierte Strecke führt über den mittleren Atlas nach Taza und Taourirt, wo der Zug in einer Schleife die Stadt umrundet. Im Zug wird es ein Picknick geben. Übernachtung in Nador im 5-Sterne-Resort Marchica Logoon im gleichnamigen Naturschutzgebiet.

DONNERSTAG, 24. APRIL 2025 (F, A)

Ein Tag im Naturschutzgebiet: Ob der Aussichtsborg Gourouguru oder das Gebiet von Meillilia – ein interessantes Programm erwartet uns. Gemeinsames Abendessen und weitere Übernachtung im Resort.

FREITAG, 25. APRIL 2025 (F, A)

Mit dem Reisebus geht es durch eine herrliche Landschaft weiter nach Oujda. Dort beziehen wir nachmittags die Tages-Zimmer. Nach einem kleinen Stadtpaziergang und dem gemeinsamen Abendessen geht es mit dem Schlafwagenzug die Nacht hindurch quer durch Marokko.

SAMSTAG, 26. APRIL 2025 (F, M, A)

Am frühen Morgen erhalten wir im Zug ein schmackhaftes Frühstück und erreichen dann Casablanca. Weiter geht es mit dem Atlas Express nach Marrakesch und wir tauchen ein letztes Mal in das orientalische Treiben dieser Stadt voller Leben ein. Den Abend lassen wir bei einem Abschiedsabendessen ausklingen. Übernachtung in Marrakesch.

SONNTAG, 27. APRIL 2025 (F, A)

Heute heißt es Abschied nehmen von Marokko und einer einzigartigen und unvergesslichen Reise durch ein vielfältiges und farbenfrohes Land. Gegen 10:30 Uhr Gruppentransfer zum Flughafen Marrakesch, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© Armin Götz



© Armin Götz

Spanien: Mit dem Zug das faszinierende Baskenland entdecken

Das Baskenland ist bekannt für seine beeindruckenden Küstenlandschaften, für grüne Hügel sowie für schöne historische Städte. Wir tauchen ein in die industrielle Vergangenheit des Baskenlandes, besuchen ein sehenswertes Oldtimermuseum, die beeindruckenden Höhlen von Pozalagua und kommen in den Genuss einer Käse- und Weinprobe. Ein Highlight ist die nostalgische Dampfzugfahrt von Azpeitia nach Lasao und zurück. Diese tolle IGE-Reise bietet die perfekte Mischung aus Kultur, Geschichte und atemberaubenden Landschaften.



© Azpeitia Baskenland

TERMIN

20. bis 27. April 2025

Reisenummer: 35205

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahn- und Busfahrten (inkl. Sitzplatzreservierung, wo möglich)
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklasse-Hotels in Bordeaux (2x), San Sebastian (1x) und Bilbao (4x)
- 2x Abendessen (A)
- 1x Käse und Weinprobe
- Gepäckservice teilweise im Reisebus
- Stadtführungen in San Sebastian, Bilbao und Durango
- Berg- und Talfahrt mit der Seilbahn auf den Monte Igueldo
- Fahrt mit der Schwebefähre in Bilbao
- Fahrt mit der Standseilbahn Artxanda
- Fahrt mit der Seilbahn La Reineta

- Besuch Bergbaumuseum von Gallarta
- Besuch der Halbinsel San Juan of Gaztelugatxe
- Führung durch das Oldtimermuseum in Torre Loizaga
- Führung durch die Höhle Pozalagua
- Besuch Baskisches Eisenbahnmuseum in Azpeitia
- Dampfzugfahrt Azpeitia – Lasao (H/R)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS ab/bis Offenburg pro Person im Doppelzimmer € 2.690,- Einzelzimmerzuschlag € 590,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger

Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Februar 2025

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

SONNTAG, 20. APRIL 2025

Individuelle Anreise nach Offenburg (*Bahnhof*). Gegen 12 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Unsere Tour beginnt mit einer rund 30-minütigen Zugfahrt von Offenburg nach Straßburg, wo wir in einen TGV-Hochgeschwindigkeitszug umsteigen. Nun können Sie sich auf eine abwechslungsreiche Fahrt durch Frankreich freuen. Die Reise geht zunächst durch die Ausläufer des Elsass und durch Lothringen. Weiter südlich wechselt die Landschaft und die Route führt durch dichte Wälder und malerische Dörfer zu weiten Feldern und Flüssen. Diese Zugfahrt bietet die Möglichkeit, die Schönheit Frankreichs bequem vom Fensterplatz aus zu genießen. Nach einer rund sechsstündigen Fahrt erreichen wir am Abend Bordeaux, wo wir übernachten.

MONTAG, 21. APRIL 2025 (F, A)

Nach einem reichhaltigen Frühstück beginnt der Tag mit einer Zugfahrt vom Bahnhof Bordeaux-Saint-Jean nach Hendaye, einer Grenzstadt zwischen Frankreich und Spanien. In Hendaye steigen wir um in den baskischen Eukotren, der uns auf schmaler Spur über die baskische Grenze nach San Sebastián bringt. Es folgt ein direkter Gepäcktransfer zum Hotel. Wir entdecken dann die dortigen Highlights einschließlich der malerischen Altstadt und der beeindruckenden Architektur bei einer Stadtführung. Anschließend nehmen wir die historische Seilbahn zum Monte Igueldo. Diese Fahrt bietet atemberaubende Ausblicke auf die Bucht von La Concha und die Stadt San Sebastián. Oben angekommen, gelangen wir zum Hotel Mercure San Sebastián Monte Igueldo, das eine spektakuläre Aussicht bietet. Am Abend treffen sich alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Begrüßungsabendessen. Genießen Sie die exquisite baskische Küche und nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Mitreisenden kennenzulernen.

DIENSTAG, 22. APRIL 2025 (F)

Nach dem Frühstück im Hotel genießen wir die Talfahrt mit der Seilbahn Monte Igueldo zurück in die Stadt San Sebastián. Erleben Sie noch einmal die beeindruckenden Ausblicke auf die Stadt und die Küste. Vom Bahnhof Amara Donostia nehmen wir dann den Euskotren durch die wunderschöne Landschaft des Baskenlandes nach Matiko Bilbao. Nach der Ankunft treffen wir unseren Führer, der uns durch die Stadt führt und uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten zeigt. Bilbao beeindruckt mit einer gelungenen Mischung aus traditioneller und moderner Architektur. Ein Highlight ist das welt-

berühmte Guggenheim-Museum, das wir von Außen bewundern können. Im Anschluss besuchen wir die Schwebefähre Biskaya, eine der ältesten Schwebefähren der Welt und ein technisches Meisterwerk. Die Hochbrücke bietet beeindruckende Ausblicke und interessante Einblicke in die Ingenieurskunst des 19. Jahrhunderts. Danach bringt uns die Artxanda-Standseilbahn auf den Artxanda-Berg, von wo aus wir einen atemberaubenden Blick über Bilbao und die Umgebung haben. Der Abend steht zur freien Verfügung. Sie können eine Bootsfahrt auf dem Fluss Nervión unternehmen oder die Zeit nutzen, um Bilbao auf eigene Faust zu erkunden. Wir übernachten die nächsten fünf Nächte im Zentrum von Bilbao. Ihr Gepäck erwartet Sie bereits im Hotel.

MITTWOCH, 23. APRIL 2025 (F)

Der Tag beginnt mit einer Zugfahrt vom Bahnhof Bilbao-Abando nach Trapagaran, von wo aus wir die Seilbahn nach La Reineta nehmen. Diese historische Seilbahn war ursprünglich für den Transport von Bergleuten und Material gedacht und bietet eine faszinierende Aussicht. Nach der Ankunft in La Reineta und einer kurzen Erkundung fahren wir wieder zurück nach Trapagaran und weiter mit einem RENFE-Regelzug nach Gallarta. Diese Fahrt führt uns in das Herz des baskischen Bergbaubeiets. In Gallarta besuchen wir das Bergbaumuseum, das sich dem Kohlebergbau und der industriellen Geschichte der Region widmet. Das Museum bietet eine Vielzahl von Ausstellungen und Artefakten, die die harte Arbeit und das Leben der Bergleute veranschaulichen. Zurück in Bilbao gibt es optional die Möglichkeit, eine Zugfahrt nach Plentzia zu unternehmen. Dort erwartet Sie ein malerischer Küstenort am Atlantik. Alternativ kann man den Nachmittag auch in Bilbao verbringen und die Stadt weiter erkunden.

DONNERSTAG, 24. APRIL 2025 (F)

Am Morgen bringt uns ein Reisebus von Bilbao nach San Juan de Gaztelugatxe, einem der berühmtesten Orte im Baskenland. Dieser kleine, aber spektakuläre Inselfelsen ist über eine steile Treppe erreichbar und bietet atemberaubende Ausblicke auf den Atlantik. Nach der Ankunft haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Sie können den Aufstieg zur Kapelle San Juan de Gaztelugatxe wagen, die sich auf dem Gipfel des Felsens befindet, und die beeindruckenden Landschaften genießen. Anschließend setzen wir die Reise mit dem Bus entlang der malerischen baskischen Küste fort. In Elantxobe machen wir Halt, um eine

Drehscheibe zu besichtigen, die als Wendeplattform für Busse dient. Danach haben Sie Zeit für eine Mittagspause am Hafen. Weiter führt uns die Fahrt nach Durango, einer historischen Stadt im Inneren des Baskenlandes. Durango ist bekannt für seine gut erhaltene Altstadt mit ihren engen Gassen und traditionellen Gebäuden, welche wir bei einer Stadtführung erkunden. Am späten Nachmittag bringt uns ein Zug zurück nach Bilbao.

FREITAG, 25. APRIL 2025 (F)

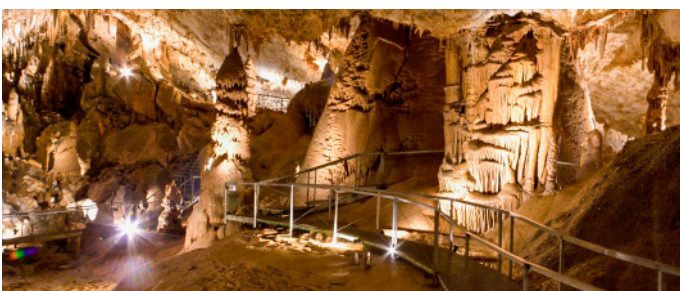
Am Morgen machen wir es uns wieder in einem Reisebus von Bilbao zur Torre Loizaga bequem. Diese malerische Fahrt durch das baskische Hinterland führt uns zu einem beeindruckenden Oldtimermuseum in Torre Loizaga. Es beherbergt eine Sammlung klassischer Rolls-Royce-Fahrzeuge sowie andere Luxus- und Sportwagen. Nach dem Museumsbesuch geht es mit dem Reisebus weiter zur Höhle von Pozalagua. Während einer geführten Tour durch die Höhlengänge können wir beeindruckende Stalaktiten und Stalagmiten bestaunen. Danach steht eine genussvolle Käse- und Weinprobe auf dem Programm. Verkosten Sie lokale Käsesorten und Weine aus der Region, die für ihre hervorragende Qualität bekannt sind. Anschließend Rückfahrt nach Bilbao. Die Route bietet erneut die Gelegenheit, die landschaftliche Schönheit des Baskenlandes zu genießen.

SAMSTAG, 26. APRIL 2025 (F, A)

An unserem letzten vollen Reisetag bringt uns ein Charterbus von Bilbao nach Azpeitia, wo wir das Baskische Eisenbahnmuseum besuchen. Ein besonderes Highlight ist die Dampfzugfahrt von Azpeitia nach Lasao und zurück. Genießen Sie die nostalgische Atmosphäre und die wunderschöne Gegend, während der historische Dampfzug durch die baskische Landschaft dampft. Anschließend bringt uns der Reisebus nach Hendaye, wo wir in einen Zug einsteigen, der uns nach Bordeaux bringt. Am Abend treffen sich alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Abschiedsabendessen und lassen die Reise in geselliger Runde ausklingen. Dies ist die perfekte Gelegenheit, die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren zu lassen.

SONNTAG, 27. APRIL 2025 (F)

Der letzte Reisetag beginnt mit einer komfortablen Fahrt im TGV von Bordeaux nach Offenburg. Nach der Ankunft Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise gegen 15 Uhr.



Frühling am Luganer und am Comer See

Bei dieser entschleunigenden Eisenbahnreise fahren wir mit der Centovallibahn, dem Gotthard-Panorama-Express und besuchen die „Schweiz im Kleinen“ in Melide, erleben herrliche Schifffahrten über den Luganer und Comer See sowie eine Fahrt mit dem Dampfschiff über den Vierwaldstätter See und genießen traumhafte Panoramablicke von den Aussichtsbergen Monte Generoso und Monte San Salvatore.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.790,-
bei Buchung bis 30. November 2024



© SBB CFF FFS

TERMIN

23. bis 27. April 2025

Reisenummer 45201

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten ab/bis Basel SBB
- Gepäckservice Basel SBB – Hotel Lugano – Basel SBB
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4* Hotel in Lugano bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC oder Bad/WC
- 1x Abendessen (A) in Lugano
- 1x Abendessen (A) auf dem Monte San Salvatore
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen im Centovalli Panorama Express von Locarno nach Domodossola
- Berg- und Talfahrt mit der Standseilbahn Monte San Salvatore
- Ausflug mit der Zahnradbahn auf den Monte Generoso
- Führung durch die Galleria Baumgartner
- Schifffahrt auf dem Comer See

- Schifffahrt auf dem Luganer See
- Eintritt „Swiss Miniatur“
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse im Gotthard-Panorama-Express von Lugano nach Flüelen
- Fahrt in der 1. Klasse im Dampfschiff Flüelen - Luzern mit Mittagessen (M)
- Ticino Card zur freien Nutzung des ÖV im Kanton Tessin
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

IHR REISEPREIS
ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 1.890,-
Einzelzimmerzuschlag € 300,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger

Personalausweis oder Reisepass benötigt.
Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. März 2025

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



MITTWOCH, 23. APRIL 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 9.30 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung und Gepäckabgabe. Die Reise durch die herrliche Schweizer Alpenwelt beginnt mit einer Eurocity-Fahrt von Basel SBB über Olten, Bern und entlang des Thuner Sees nach Spiez. Weiter geht es durch den Lötschberg-Tunnel ins Rhonetal nach Brig und durch den Simplon-Tunnel nach Domodossola. Dort steigen wir um in einen Panoramazug der Centovallibahn nach Locarno und erleben eine Bahnfahrt durch eine vielfältige Landschaft mit tiefen Schluchten, wildem Gebirge, mit Flüssen und Wasserfällen. Eine prächtige Natur, in die sich zwischen dem Centovalli und dem Valle Vigezzo typische kleine Dörfer harmonisch einfügen. Die 52 km lange Bahn fährt in knapp zwei Stunden durch zwei Nationen, über 83 Brücken und durch 31 Tunnel. Anschließend nehmen wir einen Regelpzug nach Lugano/Paradiso. Kurzer Fußweg zum 4-Sterne-Hotel, wo wir während der gesamten Reise nächtigen. Gemeinsames Begrüßungsabendessen.

DONNERSTAG, 24. APRIL 2025 (F)

Die Reise führt uns an diesem Morgen von Lugano nach Capolago-Riva S. Vitale, der Talstation der Monte Generoso Bahn. Diese Zahnradbahn fährt seit 130 Jahren über eine Strecke von 9 km durch die zauberhafte Berglandschaft eines Naturschutzgebietes auf den 1704 m hohen Gipfel des Monte Generoso. Dort können wir bei klarem Wetter einen Überblick über den gesamten Alpenbogen von den Seealpen bis zum Piz Bernina genießen. Nach der Talfahrt und einer kurzen Bahnfahrt nach Mendrisio besuchen wir die Galleria Baumgartner,

wo wir auf einer auf drei Etagen verteilten Gesamtfläche von 2320 m² immerhin 2540 m Gleise und einen Raum mit über 4000 Modellbau-Objekten aus der Baumgartner-Kollektion und zahlreichen anderen Privatsammlungen finden. Rückfahrt mit der Reiseleitung oder individuelle Rückfahrt nach Lugano.

FREITAG, 25. APRIL 2025 (F)

Unser Ausflug an den Comer See startet mit einer S-Bahnfahrt von Lugano/Paradiso durch die wunderschöne Landschaft des Tessins nach Como in Italien. Nach der Ankunft unternehmen wir einen Spaziergang durch den Ort zum Hafen. Dort steigen wir in ein Schiff, das uns über den Comer See nach Bellagio bringt. Während der Fahrt können wir die frische Seeluft genießen und die Schönheit des Sees aus einer neuen Perspektive erleben. In Bellagio haben wir Zeit, die charmanten Gassen und malerischen Plätze zu erkunden. Der Ort wird nicht umsonst als „Perle des Comer Sees“ bezeichnet. Am frühen Nachmittag nehmen wir ein Schiff von Bellagio nach Bellano. In einem Regionalexpress fahren wir dann entlang der malerischen Küste des Comer Sees nach Lecco. Weiter geht die Fahrt über Merone mit herrlichen Ausblicken auf die ländliche Region und die umliegenden Berge nach Como. Anschließend Rückfahrt nach Lugano.

SAMSTAG, 26. APRIL 2025 (F, A)

Wir starten den vorletzten Reisetag mit einer Zugfahrt nach Ponte Tresa. Ein Schiff bringt uns in gemütlicher Fahrt anschließend nach Melide, wo wir das größte Miniatur-Freiluftmuseum der Schweiz, das „Swiss Miniatur“, besuchen. Im Maßstab 1:25 werden 129 Modelle der berühm-

testen Gebäude, Monumente und Verkehrsmittel der Schweiz gezeigt. Unter den bis ins kleinste Detail naturgetreu reproduzierten Miniaturen findet man die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Schweiz, ein 3560 m langes Schienennetz sowie Seilbahnen, Schiffe, Autos und vieles mehr. Am Nachmittag geht es zurück nach Lugano; danach Zeit zur freien Verfügung. Ein perfekter Abschluss dieser einmalig schönen Reise ist das unvergessliche Abendessen am Monte San Salvatore. Die Standseilbahn bringt uns auf den Gipfel dieses Berges. Mit einem atemberaubenden Blick auf den Luganer See und die umliegenden Berge genießen wir den Abschiedsabend in entspannter Atmosphäre.

SONNTAG, 27. APRIL 2025 (F, M)

Für die Rückreise machen wir es uns in den komfortablen 1. Klasse-Panoramawagen des Gotthard-Panorama-Express bequem und fahren auf der weltberühmten historischen Gotthard-Bahn über eine abwechslungsreiche Streckenführung und durch den Gotthard-Scheiteltunnel nach Flüelen am Vierwaldstättersee. Von dort bringt uns ein historisches Dampfschiff (*wenn eingesetzt*) in der 1. Klasse über den glitzernden See nach Luzern. An Bord nehmen wir ein gemeinsames Mittagessen ein. In Luzern steigen wir in einen Interregio, der uns nach Basel SBB bringt. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise gegen 16.30 Uhr.



Bulgarien: Genussreise im exklusiven Salontriebwagen mit Kultur, Welterbestätten, Bergen, Meer und Natur

Unsere außergewöhnliche Reise im exklusiv gecharterten Salontriebwagen durch Bulgarien mit Besuch der Hauptstadt Sofia, der historischen Stadt Velika Tarnovo, der Schwarzmeerküstenstadt Burgas, der Welt-Erbestadt Nessebar, der alten Römerstadt Plovdiv, dem Weltkulturerbe Rila-Kloster sowie einer spektakulären Bahnfahrt auf schmaler Spur durch das Rhodopen-Gebirge.

FRÜHBUCHERPREIS € 2.490,-
bei Buchung bis 30. November 2024



© Armin Götz

TERMIN

26. April bis 3. Mai 2025

Reisennummer 35302

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle erforderlichen Transfers im komfortablen Reisebus
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Sofia (2x), Veliko Tarnovo (1x), Burgas (2x), Plovdiv (1x) und Bansko (1x) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad und WC.
- 5x Abendessen (A)
- Gemeinsames Kochen traditioneller bulgarischer Gerichte zum Mittagessen (M)
- Separater Gepäcktransfer ab/bis Hotel Sofia
- Sonderfahrt im historischen Salontriebwagen über die beschriebene Reiseroute durch Bulgarien
- Getränke im Triebwagen (Mineralwasser, Saft, Bier, Wein, Kaffee und Tee)

- Weinprobe in Lyutibrod
- Fahrt im Regelzug von Plovdiv nach Septemvri
- Fahrt mit der schmalspurigen Rhodopenbahn von Septemvri nach Gulijna Banja
- Stadtführungen Sofia, Velika Tarnovo, Nessebar und Plovdiv
- Besichtigung des Rila-Klosters
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Sofia Flughafen
pro Person
(bei Gruppentransfer)
im Doppelzimmer € 2.590,-
Einzelzimmerzuschlag € 400,-

Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Sofia und zurück (nicht inklusive). Flüge ab ca. € 280,- pro Person mit Lufthansa ab Frankfurt (Main).

Nicht im Reisepreis eingeschlossen

sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.
Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 25. März 2025

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SAMSTAG, 26. APRIL 2025 (A)

Individuelle Anreise zum Flughafen Sofia bis ca. 11.30 Uhr. Begrüßung durch die Reiseleitung und Gruppentransfer ins Hotel. Anschließender Spaziergang mit dem Reiseleiter zu den historischen Stätten Sofias. Dazu zählen die Alexander-Nevski-Kathedrale mit ihren vergoldeten Kuppeln, die Georgs-Rotunde aus dem 4. Jahrhundert und die Kirche zur Heiligen Sophia, eine der ältesten Sakralbauten Europas, die der Stadt ihren Namen gegeben hat und die zum Weltkulturerbe zählt. Abendessen und Übernachtung in Sofia.

SONNTAG, 27. APRIL 2025 (F,A)

Nach dem Frühstück Transfer zum Hauptbahnhof von Sofia. Dort wartet unser speziell gecharterter, historischer Salontriebwagen auf uns, mit dem wir unsere Schienenkreuzfahrt durch Bulgarien starten. Die Reise führt uns durch die malerische Schlucht des Iskar-Flusses nach Mezdra. Unterwegs machen wir einen Halt am Bahnhof Lyutibrod und verkosten die Weine vom Winzer „The Jolly Vintners“. Weiter geht die Fahrt über Pleven und Gorna Orjachowiza bis nach Veliko Tarnovo im Balkan-Gebirge. Transfer vom Bahnhof zum Hotel. Am Nachmittag Besichtigung der Stadt Veliko Tarnovo, die im Mittelalter Hauptstadt des Zweiten Bulgarischen Reiches war. Spektakulär und wildromantisch liegt sie, geteilt durch den Fluss Yantra, an den Hängen einer Schlucht. Wir entdecken u.a. das Künstler- und Händlerviertel Asenova und den Zarevtschügel, Sitz der ehemaligen Zaren. Abendessen und Übernachtung in Tarnovo.

MONTAG, 28. APRIL 2025 (F,A)

Nach dem Frühstück Transfer zum Bahnhof und es geht mit unserem exklusiven Salontriebwagen von Veliko Tarnovo durch das Balkangebirge nach Tulo und weiter entlang dessen südlichen Gebirgs-

ausläufern über Sliven und Zimnitsa nach Burgas am Schwarzen Meer. Abendessen und Übernachtung in Burgas.

DIENSTAG, 29 APRIL 2025 (F)

An diesem Reisetag unternehmen wir einen Ausflug nach Nessebar. Die Altstadt von Nessebar ist quasi ein Freilichtmuseum und ein faszinierendes Beispiel der einstigen Städtebaukunst. Sie wird von Ruinen byzantinischer Festungen und Bäder gesäumt und sie gehört zum UNESCO-Welterbe. Nach der Rückkehr gibt es in Burgas Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung in Burgas.

MITTWOCH, 30. APRIL 2025 (F,A)

Wir steigen erneut in unseren komfortablen Triebwagen und genießen die Reise von Burgas durch die Thrakische Ebene bis nach Plovdiv. Check-In im Hotel und Besichtigung von Plovdiv, einer der ältesten und bedeutendsten Städte Bulgariens. 2019 war Plovdiv auch Europäische Kulturhauptstadt. Während des Rundgangs durch die auf drei Hügeln liegende, romantische Altstadt begegnen wir den Spuren einer mehr als tausendjährigen Kulturgeschichte. Mit Besichtigung der Konstantin- und Helena-Kirche sowie des antiken römischen Amphitheaters, das im 2. Jahrhundert n. Chr. erbaut wurde. Abendessen und Übernachtung in Plovdiv.

DONNERSTAG, 1. MAI 2025 (F,M)

Nach einem zeitigen Frühstück fahren wir mit dem Regelzug von Plovdiv nach Septemvri, wo die einzigartige schmalspurige Rhodopen-Bahn ihren Ausgangspunkt hat. Ein Höhepunkt dieser Reise mit der längsten Schmalspurbahn Osteuropas (Spurweite 760 mm) wird die Fahrt durch die atemberaubende Felsenschlucht hinauf nach Velingrad sein. Von dort führt die Strecke weiter durch ein-

same und reizvolle Landschaften mit zahlreichen Schleifen und Kehrtunnels bis hinauf nach Avramovo, wo in 1267 m Seehöhe der höchstgelegene Bahnhof des Balkans erreicht wird. Danach fährt die Bahn durch tiefe Wälder und durch das Land der Pomaken, einer muslimischen Minderheit, bis nach Guljina Banja. Nach diesem herrlichen Ausflug auf der „Rhätischen Bahn des Balkans“ bringt uns der Bus in das Dorf Gorno Draglishte. Dort sind wir zu Gast bei „Baba Deschka“ und kochen gemeinsam traditionelle bulgarische Gerichte für unser Mittagessen und erleben bulgarische Traditionen und lokale Gepflogenheiten hautnah mit. Anschließend Weiterfahrt mit dem Bus nach in den Wintersportort Bansko am Fuße des Pirin-Gebirges. Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung in Bansko.

FREITAG, 2. MAI 2025 (F,A)

Nach dem Frühstück verlassen wir das Pirin-Gebirge. Der Bus bringt uns zum weltberühmten Rila-Kloster, dem größten Kloster Bulgariens, das auch als monumentalstes Denkmal der bulgarischen Kultur und Architektur aus der Zeit der nationalen Wiedergeburt bezeichnet wird. Nach einer ausführlichen Besichtigung der auch landschaftlich exponiert gelegenen Kloster-Anlage. Anschließend Busfahrt in die Hauptstadt Sofia, der größten und bevölkerungsreichsten Stadt Bulgariens, in der fast 20 % aller Bulgaren leben. Transfer zum Hotel und anschließend Abschieds-Abendessen in einem traditionellen Restaurant. Übernachtung in Sofia.

SAMSTAG, 3. MAI 2025 (F)

Nach dem Frühstück Gruppentransfer zum Flughafen Sofia, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Usbekistan; Auf Schienen die legendäre Seidenstraße entdecken

Sie haben sicher schon viel von der berühmten Seidenstraße gehört. Mehr als tausend Jahre lang verband die alte Seidenstraße mit Kamelkarawanen die Menschen in Europa und Asien. Können Sie sich vorstellen, dass man dieses aufregende Abenteuer nicht mit Kamelen, sondern auf Schienen erleben kann?

Bei dieser IGE-Reise steht nun nicht nur das unbekannte und faszinierende Usbekistan als zentraler Teil der Seidenstraße im Mittelpunkt. Auch die Eisenbahn mit all ihren äußerst interessanten Facetten trägt zu einem ganz außergewöhnlichen Reiserlebnis bei.



FRÜHBUCHERPREIS € 2.990,-
bei Buchung bis 20. Dezember 2024



TERMIN

5. bis 15. Mai 2025

Reisenummer 25211

Unser umfangreiches

Inklusiv-Leistungspaket:

- 9x Übernachtungen in 4* Hotels inklusive Frühstück(F), mit Bad oder Dusche/WC
- 1x Übernachtung im Nachtzug (Schlafwagen mit Luxusabteil für 2 Personen)
- Bustransfers (mit Klimaanlage) laut Programm
- Eintrittskarten für Sehenswürdigkeiten und Museen gemäß Programm
- Zugfahrten
Nachtzug Taschkent – Urgentsch, Urgentsch – Buchara, Buchara – Samarkand, Schnellzug Samarkand-Taschkent, Taschkent – Margilan, Kokand – Taschkent
- Alle Abendessen (davon zwei mit kleinem usbekischem Kochkurs)
- Konzertshow mit traditionellen

Trachten

- 1 L Wasser pro Person/pro Tag
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Taschkent Flughafen pro Person im Doppelzimmer € 3.190,- Einzelzimmerzuschlag € 530,-

Gerne buchen wir für Sie einen individuellen Flug nach Taschkent und zurück als vermittelte Zusatzleistung. Flüge mit Usbekistan Airways ab ca. € 600,- pro Person ab Frankfurt am Main – je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt.

Für deutsche Staatsangehörige ist kein Einreisevisum erforderlich.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten

Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 5. März 2025

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

MONTAG, 5. MAI 2025

Individuelle Anreise zum Flughafen Taschkent (z. B. Direktflug mit *Usbekistan Airways* um 11.40 Uhr ab Frankfurt nach Taschkent, Ankunft 20.55 Uhr Ortszeit; nicht inkl.). Gegen 21.30 Uhr Treffen mit der IGE-Reiseleitung. Nach den Einreiseformalitäten Transfer zum Hotel in Taschkent.

DIENSTAG, 6. MAI 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück entdecken wir die Hauptstadt Usbekistans. Vom religiösen Komplex Hasti Imam, wo das echte Heilige Koranbuch aus Hirschlederseiten präsentiert wird, geht es weiter zum größten Basar von Taschkent, auf dem man das pulsierende Alltagsleben hautnah erleben kann und eine Koranschule bietet einen ungewöhnlichen Einblick in die religiöse Bildung. Die Museen für angewandte Kunst und Eisenbahntechnik stehen danach auf dem Programm. Als Abschluss besuchen wir den bedeutenden Amir Temur Platz und den Unabhängigkeitsplatz. Um 18.03 Uhr verlassen wir Taschkent mit dem Nachtzug nach Urgentsch. *Übernachtung im Zug (Schlafwagen mit Luxusabteil für 2 Personen).*

MITTWOCH, 7. MAI 2025 (F, A)

Ankunft in Urgentsch um 9.47 Uhr. Von dort geht es mit einem komfortablen Bus weiter nach Chiwa (ca. 35 km). Nach dem Frühstück erleben wir eine Führung durch das historische Chiwa mit tollen Minaretten, einzigartigen Moscheen, faszinierenden Palästen und Medressen. Diese uralte Oasenstadt gehört seit 1990 zum UNESCO Weltkulturerbe. *Abendessen und Übernachtung im Chiwa.*

DONNERSTAG, 8. MAI 2025 (F, A)

Nach dem leckeren Frühstück im Hotel setzen wir die Stadtbesichtigung fort. Zunächst steuern wir die Dshuma-Moschee an, deren Decke von 212 hölzernen Säulen getragen wird. Diese Säulen wurden im 13. und 14. Jahrhundert aus Bäumen geschnitzt, so dass keine Säule einer anderen gleicht. Danach besichtigen wir den Allakulichan-Palast mit Empfangshof, Gerichtshof und Harem. Schließlich gibt es noch Zeit, Chiwa auf eigene Faust zu erkunden. Am Nachmittag Bustransfer nach Urgentsch und Zugfahrt nach Buchara (*Abfahrt 15.50 Uhr*). *Übernachtung in Buchara.*

FREITAG, 9. MAI 2025 (F, A)

Buchara ist eine der bedeutendsten Städte Usbekistans und eines der wichtigsten Handels- und Industriezentren Zentralasiens. Die Altstadt mit ihren Bauwerken zählt seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe. Zudem ist Buchara einer der wenigen Orte in Mittelasien, in denen Bauten aus der vormongolischen Zeit unbeschädigt erhalten geblieben sind. Die Stadt galt einst als Ort des guten Geschmacks und als Sitz der Gelehrsamkeit und Heiligkeit, was sich heute noch in vielen Bauten widerspiegelt. All das lernen wir bei einer Stadtbesichtigung kennen. Am Abend tauchen wir bei einem kleinen Kochkurs in die Welt der traditionellen usbekischen Küche ein. Das dabei zubereitete traditionelle Gericht Plow genießen wir u. a. als *Abendessen. Übernachtung im Hotel in Buchara.*

SAMSTAG, 10. MAI 2025 (F, A)

Erneut steht das faszinierende Buchara im Mittelpunkt des Tagesprogramms. Wir besuchen das Mausoleum Bahauddin Nakschbandi, den Sommerpalast der letzten Emire von Buchara und die einzigartige Medresse Tschor Minor. Um 15.55 Uhr besteigen wir dann einen Zug nach Samarkand. Nach der Ankunft um 17.55 Uhr geht es mit der Straßenbahn und per Bus zum Hotel und zum *Abendessen. Übernachtung in Samarkand.*

SONNTAG, 11. MAI 2025 (F, A)

Samarkand ist ein weiteres Highlight dieser einmaligen IGE-Reise. Und selbstverständlich erkunden wir ausführlich dieses kulturelle Juwel, das zu den ältesten Städten der Welt gehört. Auf dem Programm stehen das Gur-Emir-Mausoleum, eine Ende des 14./Anfang des 15. Jahrhunderts erbaute Grabstätte, die als herausragendes Beispiel timuridischer Monumental-Architektur gilt, sowie der Registan, der „sandige Platz“, der das Herz des antiken Samarkands ist. Am Nachmittag besuchen wir das Schahi-Sinda-Ensemble, die Bibi-Hanym-Moschee und den Siab Basar. Den aufregenden Tag lassen wir bei einer Konzertshow mit traditionellen Trachten ausklingen. *Abendessen bei einer usbekischen Familie mit einer Vorführung, die das Brotbackens im Lehmofen zeigt. Übernachtung in Samarkand.*

MONTAG, 12. MAI 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück besuchen wir das Mausoleum des Propheten Doniyor, das Geschichtsmuseum Afrasiab und die Papiermanufaktur Meros in Konigil. Schon vor langer Zeit ist dieser Ort durch seine spezielle Papierherstellung aus Maulbeerbaumästen berühmt geworden. Danach fahren wir zum Observatorium von Ulugbek, wo einst die erste Sternwarte des Orients entstanden ist. Am späten Nachmittag besteigen wir dann den Schnellzug „Afrosiyob“ nach Taschkent (*Ankunft um 19:38 Uhr*). Danach Transfer zu einem Restaurant, wo das *Abendessen* serviert wird. *Übernachtung im Hotel in Taschkent.*

DIENSTAG, 13. MAI 2025 (F, A)

Am frühen Morgen brechen wir zu einer rund vierstündigen Bahnfahrt nach Margilan im Fergana-Tal auf. Nach der Mittagspause steht die Seidenfabrik Yodgorlik auf dem Programm, wo wir tiefe Einblicke in den Produktionsprozess der Seide bekommen werden. Die komplette Herstellung von den Raupen bis zur fertigen Seide wird ausführlich dargestellt. Danach Bustransfer zum Hotel in Fergana, wo wir übernachten werden.

MITTWOCH, 14. MAI 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus zunächst in Region Rischtan, wo die keramische Werkstatt des berühmten Meisters Rustam Usmanov auf uns wartet. Rischtan ist seit vielen Jahrhunderten bekannt für seine hohe Keramikkunst. Danach steuern wir Kokand an und besichtigen zunächst den Palast von Chudajar Chan, der 1871 von lokalen Meistern erbaut wurde. Nicht weniger interessant ist die Djuma Moschee, die mit ihren 99 Säulen zu den größten und ältesten Moscheen der Stadt Kokand zählt. Um 16.53 Uhr verlassen wir Kokand mit dem Zug nach Taschkent (*Ankunft 20.53 Uhr*). *Abendessen und Übernachtung im Hotel.*

DONNERSTAG, 15. MAI 2025 (F)

Am frühen Morgen Gruppentransfer zum Flughafen Taschkent. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (z. B. Direktflug mit *Usbekistan Airways* um 5.45 Uhr ab Taschkent nach Frankfurt, *Ankunft um 9.40 Uhr*).



Schweizer Jura

Eine Reise durch das Herz der Schweiz

Erleben Sie die Schönheit und Vielfalt des Schweizer Jura auf einer unvergesslichen Bahnreise durch malerische Landschaften und über faszinierende Eisenbahnstrecken. Wir reisen mit verschiedenen Zügen und Schiffen und entdecken charmante historische Städte wie Neuchâtel oder Biel. Genießen Sie die besondere Atmosphäre des Schweizer Jura, wo Natur und Technik eine perfekte Symbiose eingehen.



FRÜHBUCHERPREIS € 1.890,-
bei Buchung bis 20. Dezember 2024

TERMIN

6. bis 11. Mai 2025

Reisenummer 45202

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle genannten Bahn- und Busfahrten gemäß Reiseprogramm in der 2. Klasse
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im 3-Sterne-Hotel in Neuchâtel im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 2x Abendessen (A)
- Führung durch die Rotonde Delemont
- Führung durch das Spieluhrenmuseum Cime
- Dampfungfahrt Coni'Fer und Depotbesichtigung
- Raddampfer-Schiffahrt auf dem Neuenburger See
- Führung Tram-Museum und Charter-Tramfahrt in Neuchâtel (Neuenburg)
- Schiffahrt auf dem Lac de Brenets
- Dampfungfahrt Val de Travers

- Depottführung und Modelleisenbahn Balsthal
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

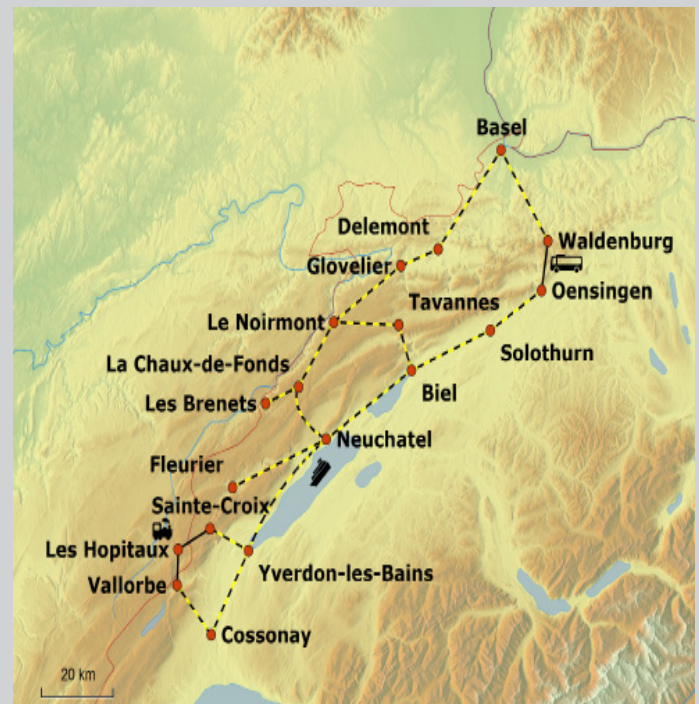
ab/bis Basel SBB pro Person im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 450,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 24. März 2024

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

DIENSTAG, 6. MAI 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 11 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung und Gepäckabgabe. Ihr Gepäck wird vom Bahnhof Basel SBB direkt zum Hotel transportiert, sodass Sie Ihre Reise unbeschwert genießen können. Unsere Tour durch das schöne Jura beginnt mit einer S-Bahnfahrt nach Delémont, der Hauptstadt des Kantons Jura. Die landschaftlich reizvolle Strecke führt durch die hügelige Landschaft des Jura. In Delémont angekommen, erwartet Sie ein kurzer Spaziergang zum historischen Fahrzeugdepot Rotonde, einem Rundschuppen mit Drehscheibe, wo verschiedene historische Fahrzeuge, darunter einige Dampflokomotiven, ausgestellt sind. Im Anschluss geht es mit dem Zug weiter nach Glovelier, wo wir in die Schmalspurbahn der Chemins de fer du Jura (CJ) einsteigen und die idyllische Fahrt durch die malerische Landschaft des Schweizer Jura bis La Chaux-de-Fonds genießen. Die letzte Etappe führt uns zu unserem Ziel Neuchâtel, einer charmanten Stadt am Ufer des gleichnamigen Sees. Der Tag endet mit einem gemütlichen Begrüßungsabendessen im Hotel.

MITTWOCH, 7. MAI 2025 (F)

Der Tag beginnt mit einer entspannten Zugfahrt von Neuchâtel mit malerischer Aussicht auf den Neuenburger See und die umliegenden Berge nach Yverdon-les-Bains. Von Yverdon geht es auf die schmalspurige Bahnstrecke Yverdon-les-Bains – Ste-Croix der Transports Vallée de Joux (Travis). Auf knapp 25 km Streckenlänge steigt der Schienenstrang von 435 m auf 1066 m über dem Meer an. Wir befahren eine abwechslungsreiche, teils in Hanglage verlaufende Strecke mit einer 180-Grad-Kehre und fünf kurzen Tunnel-Abschnitten nach Ste-Croix, einer schönen Stadt, die für ihre Tradition bei der Herstellung von Spieluhren und Musikautomaten bekannt ist. Uns erwartet eine faszinierende Führung durch das Spieluhrenmuseum CIMA (Centre International de la Mécanique d'Art). Dort können Sie eine beeindruckende Sammlung von Spieluhren, Automaten und mechanischen Musikinstrumenten bewundern. Anschließend bringt uns ein Charterbus über die nahegelegene Grenze nach Frankreich nach Les Hôpitaux Neufs. Dort erwartet uns eine nostalgische Dampfzugfahrt mit der historischen Museumseisenbahn Coni'Fer durch die Weiden und Wälder des Haut-Doubs im französischen Jura. Erleben Sie die Magie vergangener Zeiten und werfen einen Blick



in das Depot, wo die alten Dampflokomotiven liebevoll gepflegt werden. Nach der Dampfzugfahrt geht es mit dem Charterbus zurück in die Schweiz nach Vallorbe. Weiter führt die Reise per Zug über Cossonay-Penthalaz nach Yverdon. Der Tag endet mit der Rückfahrt nach Neuchâtel.

DONNERSTAG, 8. MAI 2025 (F)

Am Vormittag unternehmen wir eine malerische Raddampfer-Schiffahrt auf dem Neuenburger See mit atemberaubender Aussicht auf die umliegenden Berge. Nach der Schiffahrt haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause. Am Nachmittag erwartet Sie eine interessante Führung im Tram-Museum von Neuchâtel. Dort erfahren Sie mehr über die Geschichte und Entwicklung des Straßenbahnverkehrs in der Region und können historische Fahrzeuge aus nächster Nähe betrachten. Nach der Museumsführung steigen Sie in eine historische Straßenbahn und fahren vom Place Pury in Neuchâtel nach Boudry Kaffee und Kuchen runden den Besuch ab. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung.

FREITAG, 9. MAI 2025 (F)

Der Tag beginnt mit einer Zugfahrt von Neuchâtel nach La Chaux-de-Fonds, einer Stadt, die für ihre Uhrenindustrie und ihren UNESCO-Weltkulturerbe-Status bekannt ist. Von La Chaux-de-Fonds fahren Sie dann durch die schöne Landschaft des Schweizer Jura weiter nach Les Brenets. Es folgt eine kurze Busfahrt zum nahegelegenen Hafen. Dort startet eine ruhige Schiffahrt auf dem Lac de Brenets, dem vom Fluss Doubs gebildeten See. Am Ziel der Fahrt können Sie den 27 m hohen Wasserfall, den Saut du Doubs, besuchen. Wir setzen unsere Zugfahrt durch den Schweizer Jura wieder über Le Locle und La Chaux-de-Fonds fort. Im Anschluss geht es über die meterspurige Schmalspurbahn im Neuenburger Jura nach Les

Ponts-de-Martel und zurück. In einem gemütlichen roten Wagen der Chemins de fer du Jura genießen wir anschließend die Fahrt durch eine prachtvolle Gegend nach Le Noirmont und durch die Jura-Hügel bis Tavannes. In einem SBB-Zug führt die letzte Etappe nach Biel und Neuchâtel.

SAMSTAG, 10. MAI 2025 (F, A)

Nach dem Frühstück bringt uns ein SBB-Zug wieder entlang des Bieler Sees nach Biel. Dort haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Nach dem Aufenthalt in Biel fahren Sie mit dem Zug zurück nach Neuchâtel und dann weiter nach Fleurier, und Bahnhof St-Sulpice gebracht, wo das nächste Highlight auf Sie wartet. Erleben Sie dort eine nostalgische Dampfzugfahrt durch das Val de Travers. Der Zug fährt durch die beeindruckende Landschaft des Jura. Am späten Nachmittag nehmen wir den Zug zurück nach Neuchâtel und genießen ein gemeinsames Abschiedsabendessen.

SONNTAG, 11. MAI 2025 (F)

Am letzten Reisetag wird unser Gepäck für eine unbeschwerte Rückreise separat nach Basel SBB transportiert. Wir genießen die letzte Fahrt durch den Schweizer Jura über Solothurn und Oensingen nach Balsthal. Dort erwartet uns eine spannende Führung durch das historische Eisenbahndepot. Nach der Depotführung folgt eine Busfahrt nach Waldenburg. Ein Zug der schmalspurigen Waldenburgerbahn bringt uns dann durch das enge Tal mit wunderschönen Ausblicken auf die Umgebung nach Liestal, wo wir in einen IR nach Basel SBB umsteigen. Dort endet die spannende und erlebnisreiche Reise durch den Schweizer Jura. Gepäckentgegennahme und Verabschiedung durch die Reiseleitung in Basel SBB gegen 14 Uhr.



Mit der Bahn durch das Baltikum

Unsere Erlebnisreise durch das Baltikum führt uns mit Bahn und teilweise mit dem Bus durch faszinierende Landschaften, teilweise mit deutscher Vergangenheit. Erleben Sie mit der IGE verschiedene Bahnen, in Litauen, Lettland und Estland, welche wir von der polnischen Grenze bis nach Tallin komplett durchqueren. Erleben Sie bedeutende Städte ebenso wie kleine Orte sowie die Staatsbahnen bis hin zur Museumsbahn und Bergbahn in den verschiedenen Spurweiten.

FRÜHBUCHERPREIS € 3.490,-
bei Buchung bis 20. Dezember 2024



© Markus Endt

TERMIN

15. bis 28. Mai 2025
Reisenummer 35202

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahn- und Bus- oder Straßenbahntransferfahrten ab/bis Berlin Hbf (wo reservierbar) auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse.
- 13x Übernachtung im Hotel (3-Sterne, Landeskategorie) mit Unterbringung im DZ mit Dusche oder Bad und WC (2x Warschau, 1x Kaunas, 1x Siauliai, 2 x Riga, 1x Tartu, 3x Tallinn, 1 x Madona, 2x Vilnius)
- 13x Frühstück (Buffet oder Teller) im Hotel (F)
- 3x Mittagessen (bzw. Lunchpaket) (Tag 7, 10, 13)
- 3x Abendessen (A) (2x Warschau, 1x Madona)
- Besuch inkl. Eintritt in die Eisenbahnmuseen (Warschau, Siauliai, Ventspils, Kohtla, Lavasaare,

- Gulbene, Vilnius)
- Fahrt mit den besonderen Bahnen (Riga, Ventspils, Kohtla-Järve, Tallinn, Lavasaare, Aluksne)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Berlin Hbf.pro Person
im Doppelzimmer € 3.690,-
Einzelzimmerzuschlag € 790,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. März 2025

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

DONNERSTAG, 15. MAI 2025 (A)

Individuelle Anreise nach Berlin Hbf. Der Reiseleiter begrüßt dort die Gruppe um 9 Uhr. Mit dem Eurocity geht es zunächst nach Warschau, wo wir am Nachmittag eintreffen. Ein Abstecher ins dortige Eisenbahnmuseum, eine kurze Stadtrundfahrt und ein gemeinsames Abendessen beschließen unseren ersten Tag der Reise. Übernachtung in Warschau.

FREITAG, 16. MAI 2025 (F)

Nach dem Frühstück in unserem Hotel geht es zunächst mit dem Intercity von Warschau nach Kaunas. Hinter Trakiszki überqueren wir die Grenze und tauchen auch schon in die Weiten des Baltikums ein. Unser Stadtführer stellt uns „seine Stadt“ am Zusammenfluss von Neris und Memel vor. Wir erleben die Besichtigung der ehemaligen Hauptstadt teilweise auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, unter anderem auch der fast 100-jährigen Standseilbahn von Kaunas. Übernachtung in Kaunas.

SAMSTAG, 17. MAI 2025 (F)

Frisch gestärkt brechen wir nach dem Frühstück zur nächsten Etappe auf. Mit dem Zug geht es von Kaunas nach Šiauliai. Dort wartet das 13 Hektar große Eisenbahnmuseum auf uns. Von der kleinen Schmalspurdampflokomotive bis hin zu den großen Breitspurlokomotiven, Triebwagen, Traktoren, Wagons und Utensilien aus dem Bahnverkehr, sind es über 6.000 Exponate, und stets kommen weitere hinzu. Ein Transferbus bringt uns zum Hotel. Übernachtung in Šiauliai.

SONNTAG, 18. MAI 2025 (F)

Wir starten den Tag mit der Zugfahrt von Šiauliai nach Riga, der Hauptstadt Lettlands. Nachdem wir in der größten Stadt des Baltikums angekommen sind, werden wir diese mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erkunden. Der Besuch des Eisenbahnmuseums und die Fahrt mit einer Oldtimerstraßenbahn darf auch nicht fehlen. Übernachtung in Riga.

MONTAG, 19. MAI 2025 (F)

Unser nächster Zug bringt uns nach Tukums. Dort erwartet uns der Tourbus für die Weiterfahrt nach Ventspils. Dort treffen wir auf eine Vielzahl von vernetzten Museen. Eine Schmalspurbahn, mit einer O&K Brigadelok von 1914 in typischer Manier,

wie noch bis in die 1960er Ventspils mit Fischerdörfern und der Küste verbunden wurde, ist unser Ziel. Nach der Fahrt mit dem Dampfzug und einem Aufenthalt, geht es per Bus nach Tukums und mit dem Zug nach Riga zurück. Übernachtung in Riga.

DIENSTAG, 20. MAI 2025 (F)

Es geht weiter, in das dritte baltische Land, Estland. Mit dem Zug geht es von Riga weiter Richtung Nordosten in die alte Universitätsstadt und europäische Kulturhauptstadt Tartu. Dort lernen wir die zweitgrößte Stadt Estlands mit ihrer fast 1000-jährigen Geschichte im Rahmen eines Stadtrundganges kennen. Übernachtung in Tartu.

MITTWOCH, 21. MAI 2025 (F, M)

Nochmals zieht es uns weiter nordwärts mit dem Zug nach Tapa. Mit einem Reisebus geht es an die Küste nach Kohtla-Järve. Die Geschichte der Industriestadt im Nordosten Estlands ist eng mit dem Abbau des Ölschiefers seit den 1920er Jahren verbunden. Ebenso ist Sie mit der Nähe zum Hafen Sillamäe und der Lage an der wichtigen Eisenbahnstrecke von Leningrad nach Tallinn gut vernetzt. Zahlreiche Relikte aus dem Bergbau sind sichtbar. Ein Grubenmuseum, eine Grubenbahnfahrt und ein Essen unter Tage runden diesen Besuch ab. Per Eisenbahn geht es nachmittags weiter nach Tallinn. Übernachtung in Tallinn.

DONNERSTAG, 22. MAI 2025 (F)

Am heutigen Tag beschäftigen wir uns ausführlich mit der Hauptstadt Estlands, der Hafenstadt Tallinn. Eine historische Altstadt, umschlossen von einer Stadtmauer und vielen Türmen, prägt das Bild von Tallinn. Die Fahrt mit einer Oldtimerstraßenbahn ist ebenso auf dem Programm, wie auch Ziele der Stadtführung, welche wir mit der modernen Straßenbahn besuchen werden. Übernachtung in Tallinn.

FREITAG, 23. MAI 2025 (F)

Ein weiterer Ausflug führt uns von Tallinn, eine der nördlichsten Städte unserer Reise nunmehr südlich mit dem Zug nach Viljandi. Mit dem Transferbus fahren wir weiter an die Küste in die Hafenstadt Pärnu am Rigaischen Meerbusen. Dort besuchen wir das nahe Eisenbahnmuseum von Lavassaare. Eine Vielzahl Schmalspuriger Fahrzeuge gibt es dort zu sehen. Dampflokomotiven, Diesellokomotiven, Triebwagen, Schienen-LKW, Rangier- und

Baufahrzeuge, Gruben- und Feldbahnen die Liste ist schier lang. Auch die Fahrt mit dem Schmalspurdampfzug darf nicht fehlen. Der Bus bringt uns zum nächsten Eisenbahnmuseum nach Haapsalu. Neben liebevoll restaurierten Bahngebäuden sind verschiedene Breitspurfahrzeuge zu sehen, so auch eine Güterzugsdampflokomotive der Baureihe 52 welche entsprechend umgespurt wurden. Auch Fahrzeuge aus russischer und ungarischer Produktion sind zu finden. Mit dem Bus geht es nach Turba, wo die letzte Etappe mit dem Zug zurück nach Tallinn führt. Übernachtung in Tallinn.

SAMSTAG, 24. MAI 2025 (F, M, A)

Mit dem Zug verlassen wir nun Tallinn nach Koidula. Ein Transferbus bringt uns nach Aluksne. Nach dem Mittagessen fahren wir mit der Torfbahn (*voraussichtlich unter Dampf / 750 mm*) die etwa 33 km lange Strecke nach Gulbene. Hier nehmen wir noch unser Abendessen ein, bevor wir weiter ins Hotel nach Madona fahren. Übernachtung in Madona.

SONNTAG, 25. MAI 2025 (F)

Von Madona geht es mit dem Regelzug weiter nach Riga, wo wir nach einer kurzen Pause mit dem Abendzug nach Vilnius weiter fahren. Mit dem ÖPNV geht es zu unserem Hotel. Übernachtung in Vilnius.

MONTAG, 26. MAI 2025 (F)

Der Montag steht ganz im Zeichen der Hauptstadt Vilnius. Die von der Barockarchitektur geprägte Altstadt und das Eisenbahnmuseum mit verschiedenen Gebäuden und Bahnfahrzeugen verschiedener Epochen und Spurweiten wollen besucht sein. Ein örtlicher Reiseleiter wird und dabei begleiten. Übernachtung in Vilnius.

DIENSTAG, 27. MAI 2025 (F, M, A)

Wir nehmen Abschied von Baltikum, verlassen Vilnius Richtung Polen und fahren mit dem Zug nach Warschau. Für die Zugfahrt erhalten wir ein Lunchpaket gereicht. Übernachtung und Abschiedessen in Warschau.

MITTWOCH, 28. MAI 2025 (F)

Mit dem Eurocity geht es von Warschau zurück zu unserem Ausgangspunkt Berlin. Nach der Ankunft verabschiedet der Reiseleiter die Gäste um 14.30 Uhr und wünscht eine gute Heimreise.



Sisi – auf den Spuren einer Kaiserin und Eisenbahnreisenden

Kaiserin Sisi fiel es schwer, lange auf einem Fleck zu sitzen, wie sie einmal schrieb. Monatelang war sie unterwegs. Ihre Reisen führten sie durch ganz Europa und Nordafrika, denn weit weg von der Wiener Hofburg fühlte sie sich am wohlsten. Das Reisen wurde zu Elisabeths Hauptbeschäftigung. Durch Europa fuhr sie meist mit einem eigens für die Kaiserin gebauten Hofsalonwagen, der aus einem Salon- und einem Schlafwagen bestand. Der Hofstaat, der Sisi begleitete, umfasste 102 Personen. Gehen Sie mit der IGE auf eine Reise zu markanten Stationen aus dem Leben der Kaiserin Elisabeth.

FRÜHBUCHERPREIS €2.790,-
bei Buchung bis 20. Dezember 2024



© andreas N domeckpool



© CHiemSeherin

TERMIN

19. bis 27. Mai 2025

Reisennummer 35211

- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Insofern Sie am 19. Mai 2025 nach München Hbf anreisen und am 27. Mai 2025 ab München Hbf abreisen, ist die Bahnfahrt im Reisepreis in der 2. Klasse inkl. (Interrail-Ticket, ohne Platzreservierungen!).

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse auf reservierten Plätzen
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- Separater täglicher Gepäcktransfer ab/bis München
- 8x Übernachtungen mit Frühstück (F) in guten 3- und 4-Sterne Hotels im Doppelzimmer/Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Innsbruck, Meran, Triest, Graz, Budapest, 2x Wien, Salzburg)
- 2x Abendessen (Innsbruck, Salzburg)
- 3x Stadtführung/Stadtrundfahrt in Meran, Ljubljana, Budapest, Wien, Salzburg
- Eintritt in die Museen und Orte in Possenhofen, Trautmannsdorf, Miramare, Gödöllő, Schönbrunn, Kaisergruft, Technisches Museum, Hofburg, Kaiservilla

IHR REISEPREIS ab/bis München Hbf.

pro Person
im Doppelzimmer € 2.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 750,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. März 2025

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© www.batalamas

MONTAG, 19. MAI 2025 (A)

Individuelle Anreise nach München. Der Reiseleiter begrüßt Sie um 8.30 Uhr am Münchner Hauptbahnhof. Sie geben Ihr Gepäck bei unserem Gepäckfahrer ab, der dieses direkt nach Innsbruck bringt. Sie starten Ihre Reise dann der Fahrt nach Augsburg zum Bahnpark, wo mit der Südbahnlok 415 der Bauart 17c die Lokomotive des Hof Zuges der Kaiserin vorfinden. Weiter geht es nach Possenhofen am Starnberger See einem Meilenstein im Leben Elisabeths. Das mittlerweile private Schloss ist leider nicht zu besichtigen, es gibt jedoch ein Museum am Bahnhof, welches wir erleben werden. Über die Karwendelbahn geht es weiter nach Innsbruck. Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir den ersten Tag Revue passieren. Übernachtung in Innsbruck.

DIENSTAG, 20. MAI 2025 (F)

Nach dem schmackhaften Frühstück vom umfangreichen Buffet geht es erneut ohne Gepäck, auf unsere nächste Etappe. Über den Brenner erreichen wir mittags Meran, auch einer wichtigen Station aus dem Leben. 4 Kuraufenthalte verbrachte Sisi in dieser Region. Hier steht unter anderem die Besichtigung von Schloss Trautmannsdorf und die Gärten im Vordergrund. Übernachtung in Meran.

MITTWOCH, 21. MAI 2025 (F)

Bereits sehr früh geht es am dritten Tag nach dem Frühstück auf die nächste Etappe nach Triest. Über Bozen, Verona und Venedig geht es nach

Miramare am Gold von Triest. Es war das Sprungbrett in den Süden und Startpunkt vieler Reisen unter anderem nach Griechenland. Ein Aufenthalt für die Besichtigung ist vorgesehen. Übernachtung in Triest.

DONNERSTAG, 22. MAI 2025 (F)

Von Triest verfolgen wir weiter die Wege der Kaiserin. Viele der Wege führten über eine Zwischenstation in Ljubljana. So werden auch wir in der Hauptstadt Sloweniens Station machen, bevor es weiter nach Graz geht. Übernachtung in Graz.

FREITAG, 23. MAI 2025 (F)

Weiter geht es von Graz nach Budapest, welches wir am frühen Nachmittag erreichen. Bei einer Stadtrundfahrt werden sowohl der Elisabethturm und die Matthiaskirche berücksichtigt. Der berühmte Kaisersaal am Bahnhof ist derzeit noch in Klärung. Übernachtung in Budapest.

SAMSTAG, 24. MAI 2025 (F)

Wir verlassen Budapest und besuchen das ungarische Versailles, das Schloß Gödöllő. Das Märchenschloß und zugleich Lieblingsschloß ist auch das größte Barockschloß Ungarns und war das Körnungsgeschenk der Ungarn an Franz Joseph und Elisabeth. Über Budapest geht es weiter nach Wien. Übernachtung in Wien.

SONNTAG, 25. MAI 2025 (F)

In Wien gibt es viele Orte aus dem Leben der

Kaiserin. Wir widmen den gesamten Tag bei einer ausführlichen Stadtrundfahrt und Stadtführung unserem Thema der Reise: Die Hofburg, die Kaisergruft, Schönbrunn und das technische Museum, werden besucht. Auch an diesen Orten wird es Geschichten und Relikte zum Leben der Kaiserin geben. Eine weitere Übernachtung Wien.

MONTAG, 26. MAI 2025 (F)

Von der Großstadt ins Salzkammergut. Wir verlassen Wien und fahren nach Bad Ischl. Ein Abstecher zur Kaiservilla und zum Kaiserpark sind auf der Tagesordnung. Bad Ischl wird für Sisi zur Stadt ihrer Herzensangelegenheiten und extremsten Gefühlswelten. Hier treffen 1853 zum ersten Mal der 23-jährige Kaiser und die 15-jährige Wittelsbacherin aufeinander. Die beiden verlieben sich hier und verloben sich am 19. August 1853 im ehemaligen Salzfertiger-Haus Esplanade Nr. 10, dem heutigen Museum der Stadt Bad Ischl. Weiter geht es nach Salzburg, wo wir beim gemeinsamen Abendessen den Tag ausklingen lassen.

DIENSTAG, 27. MAI 2025 (F)

Am letzten Tag unserer Reise auf den Spuren der Kaiserin werden wir noch eine spezielle Führung in Salzburg erleben, bevor wir nach einer kurzen Mittagspause weiter nach München fahren. Am Münchner Hauptbahnhof werden wir das Gepäck entgegennehmen und der Reiseleiter verabschiedet die Sisi-Fans um etwa 15.00 Uhr.



© Christel Chiemseherin

Eisenbahnträume auf kleinen und großen Spuren in Oberbayern

Oberbayern: das sind vor allem die Berge! Erleben Sie auf dieser besonderen Tour das oberbayerische Alpen- und Voralpenland und entdecken Sie die unterschiedlichen Facetten der Faszination Eisenbahn - von der Modellbahn bis zur Zahnradbahn. Lassen Sie ihren Leidenschaften für nostalgisches Reisen freien Lauf. Fahrten mit zahlreichen unterschiedlichen Nostalgiefahrzeugen erwarten Sie genauso wie eine Fahrt mit der legendären Chiemsee-Bahn, diverse Museumsbesuche und eine Schifffahrt



FRÜHBUCHERPREIS € 990,-
bei Buchung bis 20. Dezember 2024

© Markus Endt

TERMIN

28. Mai bis 1. Juni 2025

Reisenummer 15202

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers gemäß Fahrtablauf
- 4x Übernachtungen mit Frühstück (F) im Doppelzimmer/Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 2x Abendessen
- Fahrt mit der Wendelsteinbahn
- Fahrt mit der Chiemgauer Lokalbahn
- Fahrt mit der Feldbahn Rottau
- Fahrt mit der Torfbahn Ainring
- Fahrt mit der Chiemseebahn
- Fahrt mit dem Wachtlexpress
- Eintritt Lokwelt Freilassing, Traumwerk und EFA-Museum
- Schifffahrt auf dem Chiemsee mit 2 Unterbrechungen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis München Hbf.

pro Person

im Doppelzimmer € 1.090,-

Einzelzimmerzuschlag € 275,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 28. März 2025

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



MITTWOCH, 28. MAI 2025 (A)

Individuelle Anreise nach München. Der Reiseleiter begrüßt Sie um 07.30 Uhr am Münchner Hauptbahnhof. Unsere Reise führt uns zunächst nach Rosenheim, wo wir unser Gepäck im Hotel verstauen. Mit den Zügen des Regionalverkehrs geht es dann ohne Gepäck weiter nach Brannenburg. Dort bringt uns die Wendelsteinbahn (*Zahnradbahn*) auf den gleichnamigen Kultberg. Während des Aufenthaltes von über einer Stunde haben Sie Zeit, zur Kapelle zu gehen, die grandiosen Ausblicke zu erleben oder optional eine kleine Vesper einzunehmen. Anschließend Talfahrt und Möglichkeit der optionalen Einkehr im Talbahnhofstüberl. Wir werden dann auch noch einen Blick in das Depot der Wendelsteinbahn zu werfen, wo wir über 100-jährige Fahrzeuge der Zahnradbahn sehen werden. Am Nachmittag geht es zurück nach Rosenheim. Dort gibt es nach dem Zimmerbezug noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Neben einem Stadtpaziergang empfehlen wir den Besuch der Titanic-Ausstellung im nahen Lokschuppen Rosenheim. Beim gemeinsamen Begrüßungsabendessen lernen sich die Teilnehmer kennen. Übernachtung im Holiday Inn in Rosenheim, unserem Hotel für die nächsten Tage.

DONNERSTAG, 29. MAI 2025 (F)

Nach dem schmackhaften Frühstück geht es auf unsere nächste Etappe. Bereits nach kurzer Fahrt erreichen wir Bad Endorf, den Ausgangspunkt der nicht elektrifizierten Chiemgauer Lokalbahn, auch „LEO“ genannt. Mit dem Museums-Triebwagen fahren wir nach Obing im Landkreis Traunstein. Anschließend geht es zurück bis Amerang, wo wir

einen Abstecher ins dortige EFA-Museum, einem Fahrzeugmuseum mit einer Modellbahnanlage, machen werden. Auch gibt es dort Zeit für einen kleinen Mittagsimbiss. Der „LEO“ bringt uns dann von Amerang nach Bad Endorf zurück, von wo aus wir mit einem Bus zum Moor- und Torfmuseum nach Rottau fahren. Eine Fahrt mit der dortigen Feldbahn ist vorgesehen. Anschließend geht es nach Rosenheim zurück. Übernachtung in Rosenheim.

FREITAG, 30. MAI 2025 (F)

Gut gestärkt geht es nach dem Frühstück nach Freilassing. Dort besichtigen wir das ehemalige Bahnbetriebswerk, in dem heute die Lokwelt beheimatet ist. Zahlreiche lokale Eisenbahn-Fahrzeuge aus der oberbayerischen Eisenbahngeschichte sind dort ebenso zu sehen wie eine Modellbahnanlage und eine Ausstellung verschiedener Relikte aus der Vergangenheit. Ein Bus bringt uns anschließend weiter nach Anger, wo wir das Traumwerk von Hans-Peter Porsche ansehen werden. Eine große Modellbahnanlage mit dem Schwerpunkt Bahnen in den Alpenwelten, Blechspielzeug und Blechbahnwagen, eine Oldtimersammlung, eine Gartenbahnanlage und vieles mehr warten auf uns. Zeit für eine Einkehr im Museumsrestaurant ist eingeplant. Anschließend gibt es noch einen Abstecher zur Torfbahn nach Ainring, bevor wir ab Freilassing mit dem Zug zurück nach Rosenheim fahren. Übernachtung in Rosenheim.

SAMSTAG, 30. MAI 2025 (F, A)

Kurze Zugfahrt nach Prien am Chiemsee, dem größten See Bayerns, auch das Bayerische Meer

genannt. Mit der Chiemsee-Bahn (*Meterspur*) geht es weiter zum Bahnhof Prien-Stock, wo auch die Schiffsanleger der Chiemsee-Schiffahrt zu finden sind. Die Bahn wurde 1887 eröffnet und steht heute unter Denkmalschutz. Während der Rundfahrt sind zwei Pausen auf der Fraueninsel und auf der Herreninsel vorgesehen, um die Mittagsverpflegung einzunehmen und optional das Schloss Herrenchiemsee zu besichtigen. Ein Besuch des kleinen Depots der Chiemsee-Bahn rundet den Tag ab. Mit den Zügen des Regionalverkehrs erreichen wir wieder Rosenheim. Beim gemeinsamen Abschiedsabendessen lassen wir nochmals die Ereignisse der letzten Tage Revue passieren. Übernachtung in Rosenheim.

SONNTAG, 1. JUNI 2025 (F)

Den letzten Tag unserer Reise beginnen wir nach dem Frühstück mit der Fahrt ins Inntal nach Kiefersfelden. Eine elektrisch betriebene 900 mm-Schmalspurbahn wurde dort im Jahr 1880 für den Kalksteintransport von Wachtl (A) zur Hauptbahn in Betrieb genommen. Mit einem Zug, bestehend aus einer Krokodil-Lokomotive von 1928 und ehemaligen Wagen der Wendelstein-Zahnradbahn, werden wir die etwa 6 km lange Trasse hin- und zurück fahren. Mit dem Zug geht es anschließend über Rosenheim (*zur Gepäckaufnahme*) zurück nach München. Der Reiseleiter verabschiedet unsere Gäste gegen 15 Uhr in München und wünscht eine gute Heimreise.



Reise- und Zahlungsbedingungen

für unsere Pauschalreisen (gelten nicht für Tagesfahrten)

Bitte lesen Sie unbedingt diese Reise- und Zahlungsbedingungen sorgfältig durch, bevor Sie Ihre Reise buchen. Die Bedingungen gelten für die Buchung und werden Bestandteil des abgeschlossenen Pauschalreisevertrages.

1. Abschluss des Reisevertrages, Grundsätze zum Vertragsinhalt und Verpflichtungen des Kunden bei Buchung für Dritte

1.1 Mit der Reiseanmeldung (Buchung) wird uns der Abschluss eines Reisevertrages verbindlich angeboten. Inhaltliche Grundlage dieses Angebotes sind unsere Reiseausschreibung und unsere ergänzenden Informationen für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen. Die Übermittlung der Reiseanmeldung begründet noch keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Vertrages.

1.2 Ihre Buchung können wir nur noch über das offizielle Anmeldeformular oder auf elektronischem Weg über unsere Homepage akzeptieren. Hierzu können Sie ausschließlich nur noch die von uns zur Verfügung gestellten Formulare verwenden. Bei elektronischen Buchungen (Drücken des Buttons/der Schaltfläche „Verbindliche Buchung absenden“) bestätigen wir den Eingang der Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Bestätigung der Annahme der Buchung dar.

1.3 Reisevermittler (z.B. Reisebüros) und Leistungsträger (z.B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von uns ohne ausdrückliche Bestätigung in Textform nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen über Abweichungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den Inhalt der Reiseausschreibung abändern, insbesondere über die von uns zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen.

1.4 Die von uns gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Art. 250 § 3 Nr. 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich in schriftlicher Form vereinbart wird.

1.5 Orts- und Hotelprospekte sowie Internetausschreibungen, die nicht von uns herausgegeben werden, sind für uns und unsere Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Kunden zum Gegenstand der Reiseausschreibung oder in sonstiger Weise zum Inhalt unserer Leistungspflicht gemacht wurden.

1.6 Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Annahmeerklärung (Reisebestätigung) zustande. Diese wird von uns bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss dem Kunden auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt (insbesondere in Papierform, soweit nach Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB vorgeschrieben).

1.7 Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von uns vor, an das wir für die Dauer von sieben Tagen gebunden sind. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Kunde innerhalb der Bindungsfrist uns gegenüber die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.

1.8 Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Reisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

2. Bezahlung und Versand der Reiseunterlagen

2.1 Sowohl wir als Reiseveranstalter als auch Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Reise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldversicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheins eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird spätestens 20 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 8 genannten Grund abgesagt werden kann. Ihr Kundengeldabsicherer: R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Tel. +49 611 533-5859, Fax: +49 611 533-4500, www.ruv.de.

2.2 Leistet der Kunde ohne Rechtsgrund Zahlungen auf den noch offenen Reisepreis nicht entsprechend den vereinbarten

Zahlungsfälligkeiten, so sind wir berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5.2 Absatz 2 bis 5.5 zu belasten.

2.3 Stornoentschädigungen, Umbuchungs- bzw. Bearbeitungsgebühren sind sofort nach Entstehung und Bekanntgabe an den Kunden fällig.

2.4 Ihre Reiseunterlagen werden Ihnen spätestens eine Woche vor Reisebeginn zugesandt. Der Versand auf dem Postweg erfolgt auf Risiko des Bestellers bzw. des Empfangsadressaten.

3. Leistungsänderungen

3.1 Änderungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und nicht von uns wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind uns vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen. Dies gilt insbesondere für Programmänderungen, z.B. für Reisen in Regelzügen, wo es nach Ausschreibung der Reise zu Schienenersatzverkehr kommt, die durch Traktionswechsel, Umstationierungen und Schadensfällen an Lokomotiven, für deren Einsatz aufgrund der Einmaligkeit wir keine Gewähr übernehmen können (z.B. historische Fahrzeuge) und gesetzliche Vorgaben (z.B. Waldbrandgefahr) verursacht werden.

3.2 Wir verpflichten uns, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger per Post oder auf elektronischem Wege klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

3.3 Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Reisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von uns gleichzeitig mit der Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn wir eine solche Reise anbieten reagiert der Kunde nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen. Hierauf werden wir den Kunden in der Erklärung gem. Ziff. 3.2 in der dort beschriebenen Weise hinweisen.

3.4 Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Haben wir für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten, erstatten wir dem Kunden die Differenz gemäß § 651m Abs. 2 BGB.

4. Preisänderungsvorbehalt

4.1 Die in unseren Reiseausschreibungen angegebenen Preise sind für uns grundsätzlich bindend.

4.2 Wir sind jedoch berechtigt, den Reisepreis bis zu 8% einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung sich unmittelbar aus einer erfolgten Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder anderer Energieträger, einer Erhöhung der Steuern und sonstiger Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse ergibt.

4.3 Wir werden über eine derartige Preiserhöhung und deren Gründe den Kunden unverzüglich, spätestens bis 20 Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger per Post oder auf elektronischem Wege klar, verständlich und in hervorgehobener Weise unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen.

4.4 Der Kunde kann eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die unter Ziff. 4.2 genannten Positionen nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für uns geführt hat. Hat der Kunde mehr als den hiernach geschuldeten Betrag bezahlt, ist der Mehrbetrag von uns zu erstatten. Tatsächlich entstandene Verwaltungsausgaben dürfen wir in Abzug bringen; auf Verlangen teilen wir mit, in welcher Höhe solche entstanden sind.

5. Widerrufsrecht, Rücktritt durch den Kunden, Ersatzpersonen

5.1 Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a

und § 651c BGB, die im Internet abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht (§§ 312 Abs. 7, § 312g Abs. 2 S. 1 Nr. 9 BGB), sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte. Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Kunden geführt worden.

5.2 Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist uns gegenüber in Textform zu erklären. Falls die Reise über ein Reisebüro gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt dauerhaften Datenträger zu erklären.

5.3 Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verlieren wir den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen können wir aber, soweit der Rücktritt nicht von uns zu vertreten ist oder unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 651h Abs. 3 BGB vorliegen, eine angemessene Entschädigung für die bis zum Rücktritt getroffenen Reisevorkahrungen und unsere Aufwendungen in Abhängigkeit von dem jeweiligen Reisepreis verlangen.

5.4 Wir haben diesen Entschädigungsanspruch zeitlich und nach den Reisearten gestaffelt, d.h. unter Berücksichtigung der Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschaliert und bei der Berechnung der Entschädigung gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen berücksichtigt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt berechnet:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil und Schiffs-pauschalreisen

Bis 95. Tag vor Reiseantritt	15%
Ab 94. bis 45. Tag vor Reiseantritt	25%
Ab 44. bis 22. Tag vor Reiseantritt	50%
Ab 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt	70%
Ab 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt	80%
Ab 6. Tag vor Reiseantritt	95%

b) Mehrtages – Bahn- und Buspauschalreisen

Bis 45. Tag vor Reiseantritt	15%
Ab 44. bis 22. Tag vor Reiseantritt	30%
Ab 21. bis 8. Tag vor Reiseantritt	60%
Ab 7. Tag vor Reiseantritt	95%

5.5 Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, uns nachzuweisen, dass uns überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von uns geforderte Pauschale.

5.6 Wir behalten uns vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit wir nachweisen, dass uns wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Falle sind wir verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

5.7 Soweit wir infolge des Rücktritts zu Reisepreiserückzahlungen verpflichtet sind, erfolgt eine Leistung unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen.

5.8 Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB einen Ersatzteilnehmer zu stellen, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt.

5.9 Für Zusatzleistungen, wie z.B. Musikkarten, Anschlussflüge, Anschlussfahrkarten, Hotelübernachtungen vor- bzw. nach unserer Pauschalreise etc., gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers. Wir sind in solchen Fällen lediglich als Vermittler tätig.

6. Umbuchungen

6.1 Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart (Umbuchung) besteht mit Ausnahme des Vorliegens eines Falles nach

Art. 250 § 3 EGBGB nicht. Wird auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, können wir bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt pro Reisenden erheben:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil und Schiffspauschalreisen: Bis 30 Tage vor Reiseantritt: € 100,-

b) Mehrtages – Bahn- und Buspauschalreisen: Bis 14 Tage vor Reiseantritt: € 50,-

6.2 Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Reisevertrag gemäß Ziffer 5.2 bis 5.8 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, nicht in Anspruch aus Gründen, die ihm zuzurechnen sind (z. B. wegen vorzeitiger Rückreise) und ihn nicht zum kostenfreien Rücktritt oder zur Kündigung berechtigt hätten, hat er keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises. Wir werden uns um Erstattung der ersparten Aufwendungen durch die Leistungsträger bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

8. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

8.1 Wir können wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nur dann vom Reisevertrag zurücktreten, wenn wir in der jeweiligen Reiseausschreibung die Mindestteilnehmerzahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens die Erklärung zugegangen sein muss, angegeben haben und in der Reisebestätigung die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist angeben.

8.2 Ein Rücktritt wird dem Kunden gegenüber spätestens am dem Tag erklärt, der in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung angegeben wurde. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt ersichtlich sein, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann, haben wir unverzüglich von unserem Rücktrittsrecht Gebrauch zu machen. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach dem Zugang der Rücktrittserklärung zurück.

9. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

9.1 Wir können den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung des Reiseveranstalters nachhaltig stört oder wenn er sich in solchen Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.

9.2 Kündigen wir, so behalten wir den Anspruch auf den Reisepreis; wir müssen uns jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die wir aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangen, einschließlich der uns von den Leistungsträgern gut gebrachten Beträge.

10. Mitwirkungspflichten des Reisenden

10.1 Mängelanzeige und Abhilfeverlangen

Wird die Reise nicht frei von Rechtsmängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen. Der Reisende ist aber verpflichtet, uns ein aufgetretenen Reisemangel unverzüglich anzuzeigen. Unterlässt er dies schuldhaft, tritt eine Minderung des Reisepreises nach § 651m BGB nicht ein; gleiches gilt für Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Anzeige erkennbar aussichtslos ist oder aus anderen Gründen unzumutbar ist. Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich der Reiseleitung zur Kenntnis zu geben. Ist eine Reiseleitung nicht vorhanden, sind etwaige Reisemängel uns an unserem Sitz zur Kenntnis zu geben. Über die Erreichbarkeit der Reiseleitung bzw. des Reiseveranstalters wird in der Leistungsbeschreibung, spätestens jedoch mit den Reiseunterlagen, unterrichtet. Die Reiseleitung ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sie

ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

10.2 Fristsetzung vor Kündigung

Will ein Kunde/Reisender den Reisevertrag wegen eines Reisemangels der in § 651i Abs. 2 BGB bezeichneten Art nach § 651l BGB oder aus wichtigem, uns erkennbarem Grund wegen Unzumutbarkeit kündigen, hat er uns zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder wir diese verweigern oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes, uns erkennbares Interesse des Kunden/Reisenden gerechtfertigt wird.

10.3 Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung

Schäden oder Zustellungsverzögerungen bei Flugreisen sind unverzüglich an Ort und Stelle mittels Schadensanzeige (P.I.R) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen. Fluggesellschaften lehnen in der Regel Erstattungen ab, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tage und bei Verspätung innerhalb von 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten. Im Übrigen ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck der Reiseleitung oder der örtlichen Vertretung von uns anzuzeigen.

10.4 Reiseunterlagen

Der Kunde hat uns zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Fahrkarte, Hotelgutscheine) nicht innerhalb der von uns mitgeteilten Frist erhält.

11. Beschränkung der Haftung

11.1. Unsere vertragliche Haftung für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinaus gehende Ansprüche nach internationalen Übereinkünften, wie dem Montrealer Übereinkommen oder sonstigen gesetzlichen Bestimmungen wie dem Luftverkehrsgesetz oder dem Allgemeinen Eisenbahngesetz bleiben von der Beschränkung unberührt.

11.3. Wir haften nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Ausflüge, Veranstaltungen Dritter, Theaterbesuche, Ausstellungen, Beförderungsleistungen von und zum ausgeschriebenen Ausgangs- und Zielort), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Buchungsbestätigung ausdrücklich und unter Angabe des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet werden, dass sie für den Reisenden erkennbar und nicht Bestandteil der Reiseleistung von uns sind. Unberührt bleiben die gesetzlichen Bestimmungen nach §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB. Wir haften jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Kunden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten unsererseits ursächlich war.

12. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat, Verbraucherstreitbeilegung

12.1 Ansprüche nach den §§ 651 i Abs. 3 Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde gegenüber uns unter der unten angegebenen Anschrift oder über den Reisemittler geltend zu machen.

12.2 Wir weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass wir derzeit nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnehmen.

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V., Straßburger Str. 8, 77694 Kehl, Telefon: +49 785179579 40, Telefax: +49 785179579 41

13. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens verpflichtet uns, den Kunden über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so sind wir verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. die Flüge werden. Sobald wir wissen, welche Fluggesellschaft den Flug durchführen wird, müssen wir den Kunden informieren. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft

genannte Fluggesellschaft, müssen wir den Kunden über den Wechsel informieren. Wir müssen unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Kunde so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird. Die Liste der Fluggesellschaften mit EU-Betriebsverbot ist auf folgender Internetseite abrufbar: http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm.

14. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

14.1 Wir werden dem Kunden über allgemeine Pass- und Visaerfordernisse sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich den ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

14.2 Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu seinen Lasten. Dies gilt nicht, wenn wir unzureichend oder falsch informiert haben.

14.3 Wir haften nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde uns mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, wir haben eigene Pflichten schuldhaft verletzt.

15. Rechtswahl

Auf das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und uns findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung, soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen nicht entgegenstehen. Dies gilt auch für das gesamte Rechtsverhältnis. Soweit bei Klagen Ihnen gegenüber im Ausland für unsere Haftung dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ihren Ansprüchen ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

16. Gerichtsstand

16.1 Der Kunde kann uns nur an unserem Sitz verklagen.

16.2 Für Klagen Ihnen gegenüber ist Ihr Wohnsitz maßgebend. Für Klagen gegen Kunden, bzw. Vertragspartner von uns, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand unser Sitz vereinbart.

16.3 Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht,

a) wenn und insoweit sich aus vertraglich nicht abdingbaren Bestimmungen internationaler Abkommen, die auf den Reisevertrag zwischen Ihnen und uns anzuwenden sind, etwas anderes zu Ihren Gunsten ergibt oder

b) wenn und insoweit auf den Reisevertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen im Mitgliedstaat der EU, der Sie angehören, für Sie günstiger sind als die nachfolgenden Bestimmungen oder die entsprechenden deutschen Vorschriften.

17. Datenschutz

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden elektronisch erfasst, gespeichert, verarbeitet, an Leistungsträger übermittelt und genutzt, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist.

18. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages und/oder dieser allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages bzw. der gesamten allgemeinen Reisebedingungen zur Folge.

19. Veranstalter

IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Armin Götz, Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Deutschland/Germany, Tel.: 09151/90550; Fax: 09151/905590; E-Mail: info@ige-erlebnisreisen.de

Stand: 09/2024

IGE-REISEANMELDUNG

IGE Erlebnisreisen & Reiseservice GmbH, Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Fax: 09151/905590, @: info@ige-erlebnisreisen.de
Bitte senden oder faxen Sie dieses Anmeldeformular an ein der oben angegebenen Kontaktdaten.

ANGABEN ZUR REISE

REISENUMMER:

Reisetitel:

Reisetermin:

Ich buche für

Person(en) in der gewünschte Zimmerkategorie

Einzelzimmer mit Zuschlag

Doppelzimmer

Ich bin Eisenbahnromantik-Club Mitglied Bitte eine Kopie Ihrer Mitgliedskarte beifügen, Rabatt kann sonst nicht berücksichtigt werden!

Gesundheitliches Beeinträchtigung / Allergie liegt vor, Art:

ZAHLUNGSART

Die Bezahlung des Reisepreises erfolgt per:

Überweisung

Visacard

Mastercard

Kartenummer:

Gültig bis:

Inhaber:

ADRESSE (Namen bitte laut Reisepass/Personalausweis)

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Geburtsort:

Telefon:

Mobilnummer (wichtig für Reiseleitung):

E-Mail:

Personalausweisnummer oder

Reisepassnummer

Staatsangehörigkeit:

Kontaktperson für Notfälle (bitte Name & Telefon angeben)

2. Reiseteilnehmer:

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Personalausweisnummer oder

Reisepassnummer

Geburtsort:

Staatsangehörigkeit:

Diese Anmeldung wird auf der Grundlage der Reiseausschreibung vorgenommen. Ich erkenne die mir vollständig übermittelten Reise- und Zahlungsbedingungen des Reiseveranstalters – zugleich für alle angemeldeten Personen – an. Das gilt bereits für den Vertragsabschluss. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum:

Unterschrift:

Einwilligungserklärung:

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass die IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, mir regelmäßig zu Ihrem Produktsortiment, Informationen, bzw. Angebote per Post oder per E-Mail zusendet. Es werden folgende Daten über mich gespeichert: Vorname, Nachname, Adressdaten E-Mail Adresse, Bankverbindung. Ich habe das Recht, meine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail (info@ige-erlebnisreisen.de) oder per Post (Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck) zu widerrufen. Zudem haben ich das Recht, dass meine Daten gelöscht, berichtigt oder die Verarbeitung meiner Daten eingeschränkt wird, sowie das Recht, Auskunft über die Verwendung meiner Daten zu erhalten. Bei Teilnahme erklären Sie sich bereit, dass Fotos von der Fahrt für ausschließlich eigene Werbezwecke der IGE-Erlebnisreisen (Katalog, Home, Reisebericht) angefertigt werden, auf denen Sie gfls. erkennbar sind. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum:

Unterschrift:

Ich habe die EU-Pauschalreise-Richtlinie gemäß des Formblattes auf der Rückseite gelesen und stimme stellvertretend für alle Reiseteilnehmer zu. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum:

Unterschrift:

VERMITTELTE LEISTUNGSWÜNSCHE

IGE Reisebahnhof

Ich wünsche ein Angebot für folgende vermittelte Zusatzleistungen:

Bahn

1. Klasse

2. Klasse

Ich habe eine

Bahncard 25

Bahncard 50

1. Klasse

2. Klasse

Anschlussfahrkarte ab/bis:

Datum Hinfahrt:

Datum Rückfahrt:

Flug

Economy

Buisness

Abflughafen:

Zielflughafen:

Datum Hinflug:

Datum Rückflug:

Hotel

Hotelkategorie:

★

★★

★★★

★★★★

★★★★★

★★★★★★

Vorübernachtung in:

Datum von/bis:

mit Frühstück

ohne Frühstück

Nachübernachtung in:

Datum von/bis:

mit Frühstück

ohne Frühstück

ACHTUNG ! Um Stornokosten für vermittelte Leistungen zu vermeiden, erhalten Sie Ihr gewünschtes Angebot erst, sobald feststeht, dass die gebuchte Reise auch garantiert durchgeführt wird!

Reisekatalog 3/2024

Der IGE Reisebahnhof



Umweltschonend & individuell mit der Bahn verreisen?

...egal ob bei der Planung & Organisation Ihrer individuellen Bahnreise oder Zusatzleistungen zu einer gebuchten IGE Erlebnisreisen wir beraten Sie gerne!

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und beraten Sie ausführlich nach Terminvereinbarung.

Neben Bahnfahrkarten buchen wir für Sie gerne auch Hotels, Flugtickets, Mietwagen, Kreuzfahrten, Urlaubsreisen etc.

NEU!
Wir arbeiten gerne Ihre "Bahn"-geschneiderte, individuelle Eisenbahntour weltweit aus!

Der IGE-Reisebahnhof im Bahnhof Hersbruck(rechts)

E-Mail: info@ige-reiseservice.de
Tel: +49 (0)9151-90 55-55
Homepage: www.ige-reiseservice.de



Immer eine gute Geschenkidee: unsere Reisegutscheine!

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651a des Bürgerlichen Gesetzbuches

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhaltene volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zah-

lung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen. Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.

- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit R + V Allgemeine Versicherung abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: +49 611533-5859, E-Mail: ruv@ruv.de kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH verweigert werden.

Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form

Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form

oder zu finden auf der Website: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

Erlebnis Dampflok



Eisenbahn-Romantik *Reisen*[®]

Erlebnis Dampflok - ein Produkt der IGE-Erlebnisreisen aus Hersbruck
Erfahrung aus über 40 Jahren Dampflokreisen in der ganzen Welt

Eine Reise zurück in die gute alte Zeit, als der Eisenbahnverkehr zwar nicht so hochmodern wie heute war, dafür aber pünktlich und zuverlässig. Mächtige Dampflokomotiven zogen Schnellzüge, Personenzüge und schwere Güterzüge nicht nur in Deutschland, sondern auch im benachbarten Ausland. Wer kennt sie nicht, die Baureihe 01 – eine Dampflok, die meist auch auf jeder Modellbahn verkehrt. Die großen, 2 Meter hohen Treibräder beeindruckten gewaltig, wenn man davor steht. Und erst recht, wenn so eine Lok auf ihre zulässige Höchstgeschwindigkeit von 130km/h beschleunigt.

Wir lassen bei unseren Fahrten unter der Rubrik „Erlebnis Dampflok“ nicht nur die Baureihe 01 wieder zum Leben erwecken, sondern auch viele andere Dampflok-Baureihen, die es bei uns in Deutschland und in den Nachbarländern noch betriebsfähig gibt. Kommen Sie also mit uns mit in die gute alte Dampflokzeit. Lassen Sie sich überraschen, welche Vielfalt an betriebsfähigen Dampflokomotiven es noch gibt.



Mit Volldampf zum Bodensee

12. OKTOBER 2024

- Mit der Schnellzug-Dampflok 01 1104 (012 104-6) von Nürnberg über Treuchtlingen - Donauwörth und Augsburg durchs Allgäu nach Lindau am Bodensee und zurück
- Fotohalte und ggfs. Scheinfahrten

ab € 119,- pro Person

Weitere Infos auf unserer Homepage



Mit Volldampf durch Oberfranken

26. OKTOBER 2024

- Mit der Schnellzug-Dampflok 01 1104 (012 104-6) von Nürnberg über nicht elektrifizierte Hauptbahnen nach Hof und über Weiden nach Neuenmarkt-Wirsberg
- Eintritt ins Deutsche Dampflokotiven Museum
- Fotohalte und ggfs. Scheinfahrten

ab € 99,- pro Person

Weitere Infos auf unserer Homepage



Geplante Mehrtages-Dampfzugfahrten 2025

- 15. bis 21. Februar Winterdampf in der Slowakei
- 16. bis 19. Mai Frühlingsdampf in Böhmen
- 1. bis 7. Oktober Große Jubiläums-Rundfahrt
100 Jahre Baureihe 01 sowie
30 Jahre IGE-Eisenbahn-Romantik-Reisen

Unser historisches Wochenende zum Schweizer Nationalfeiertag
1. bis 3. August Mit dem Schweizer TEE-Triebwagen, dem Churchill-Pfeil und dem historischen Schnellzug kreuz und quer durch die Schweiz.

Nähere Informationen zu den Reisen bekommen Sie immer aktuell über unseren Newsletter oder Sie finden diese auf unserer Homepage. Unser nächster Katalog mit allen Reisen 2025 erscheint vsl. vor Weihnachten.

IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck

E-Mail: info@ige-erlebnisreisen.de

Tel. +49 (0)9151-90 55-0

Fax. +49 (0)9151-90 55-90

www.ige-erlebnisreisen.de

Newsletter: ige-erlebnisreisen.de/newsletter
oder QR-Code scannen

